



ALLROUND-SUP SE, AUFBLASBAR **ALL-ROUND SUP SE, INFLATABLE** **STAND UP PADDLE POLYVALENT SE - GONFLABLE**

(DE) (AT) (CH)

ALLROUND-SUP SE, AUFBLASBAR

Gebrauchsanweisung

(FR) (BE)

STAND UP PADDLE POLYVALENT SE - GONFLABLE

Notice d'utilisation

(PL)

DESKA ALLROUND-SUP SE, NADMUCHIWANA

Instrukcja użytkowania

(SK)

UNIVERZÁLNÝ PADDLEBOARD SUP SE, NAFUKOVACÍ

Navod na používanie

(DK)

ALLROUND-SUP SE, OPPUSTELIGT

Brugervejledning

(GB) (IE)

ALL-ROUND SUP SE, INFLATABLE

Instructions for use

(NL) (BE)

ALLROUND-SUP SE, OPBLAASBAAR

Gebruiksaanwijzing

(CZ)

UNIVERZÁLNÍ SUP SE, NAFUKOVACÍ

Návod k použití

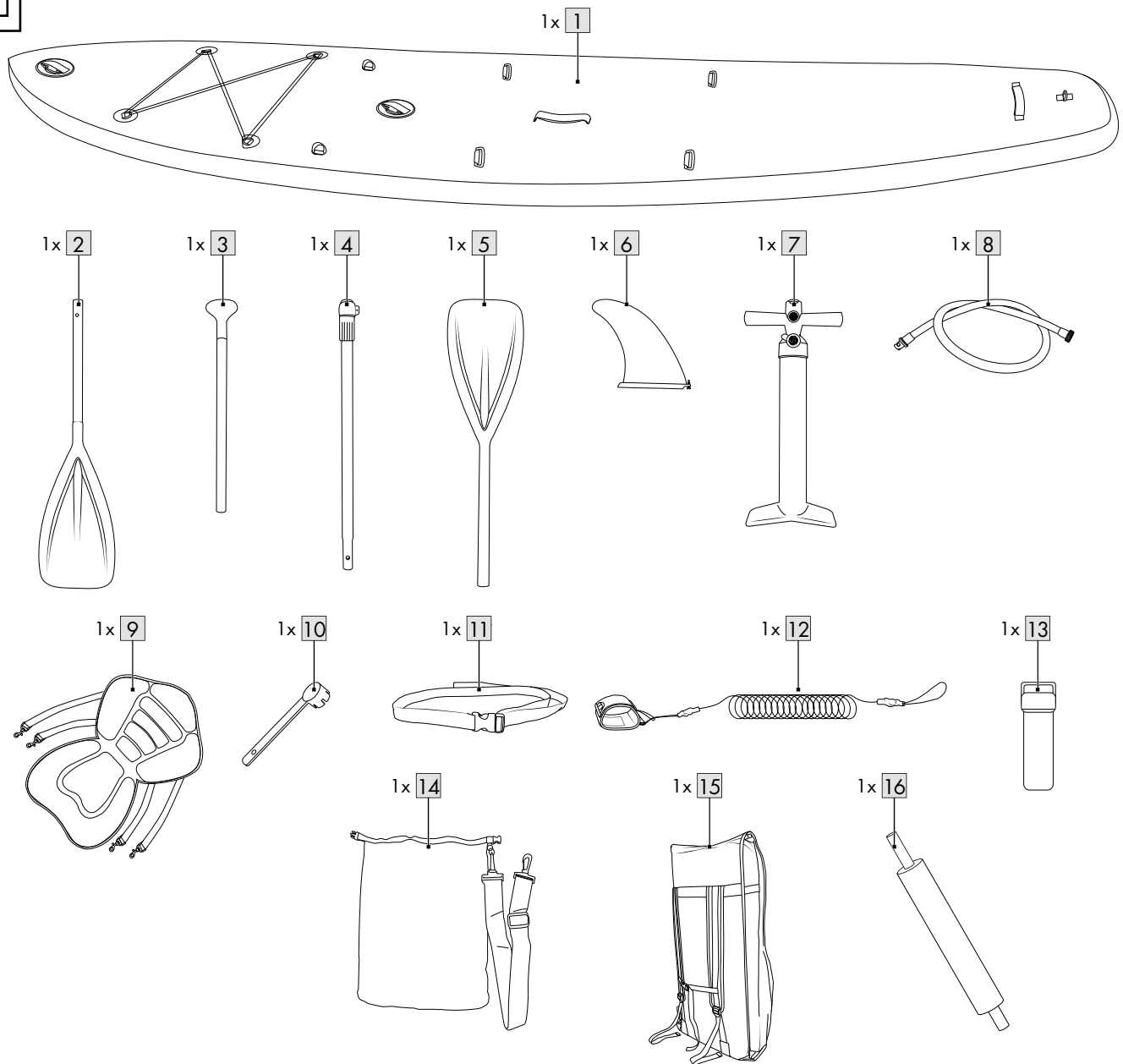
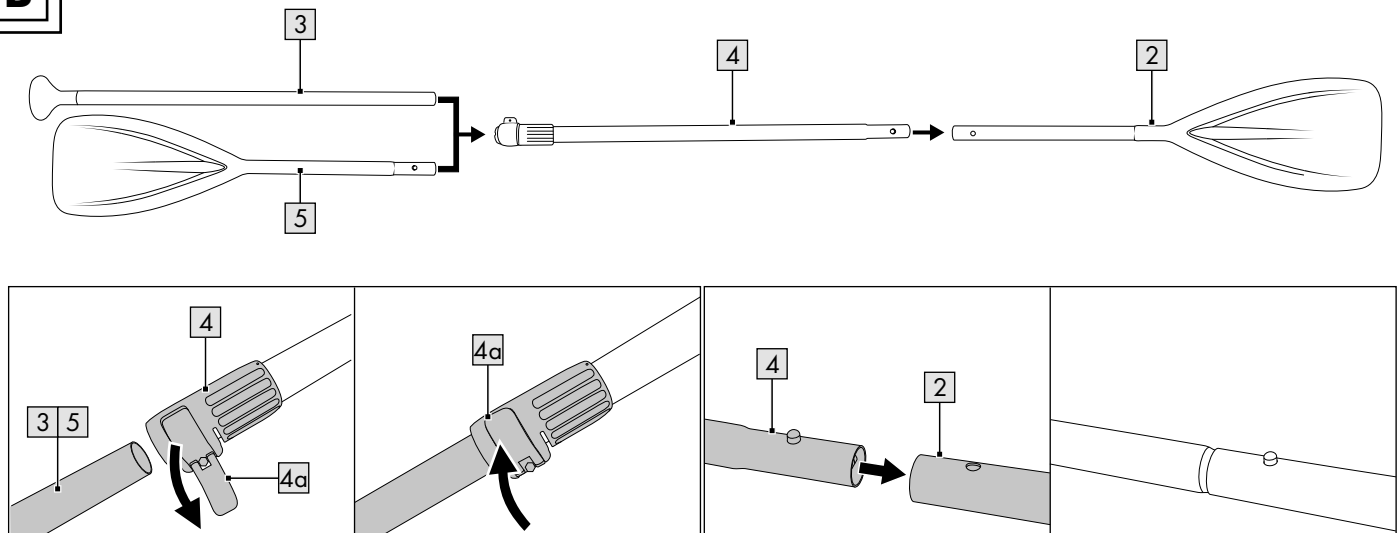
(ES)

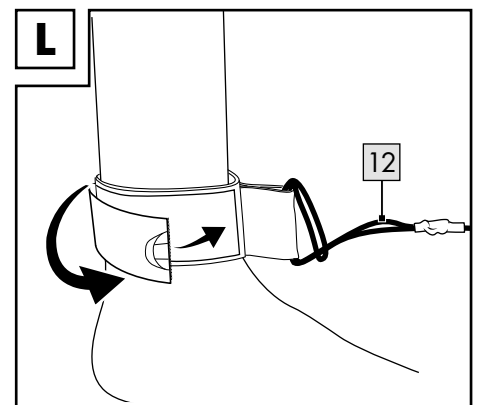
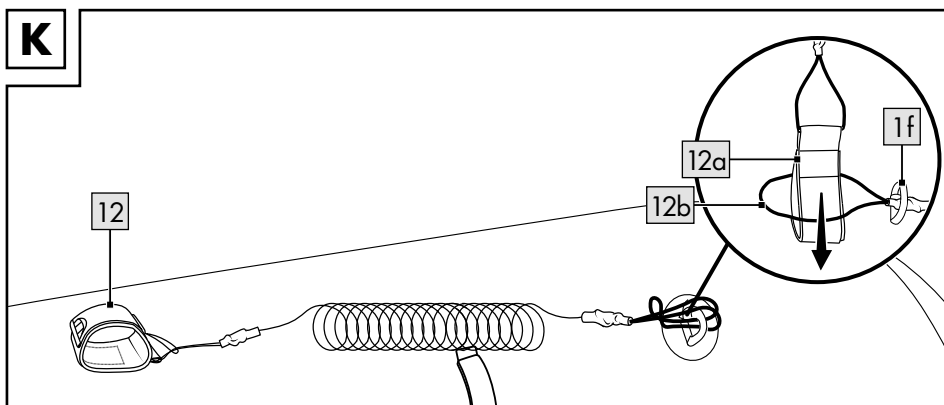
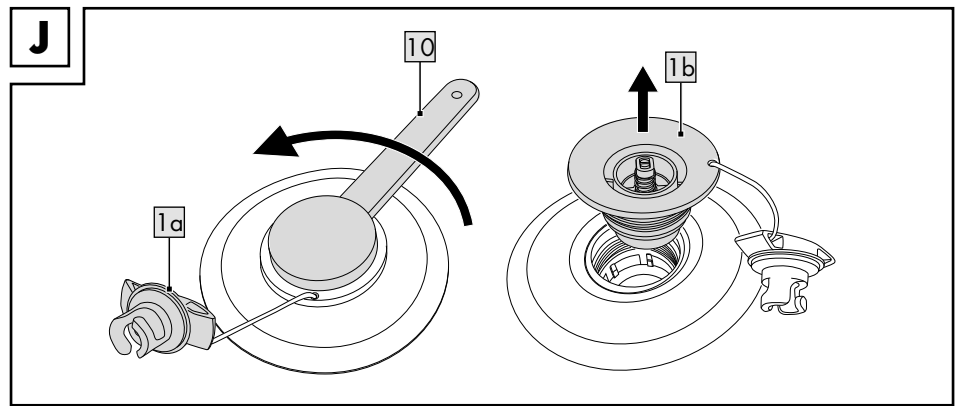
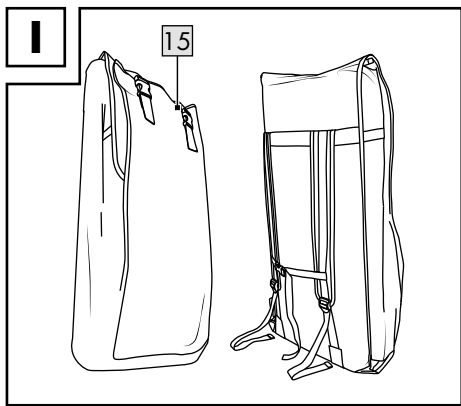
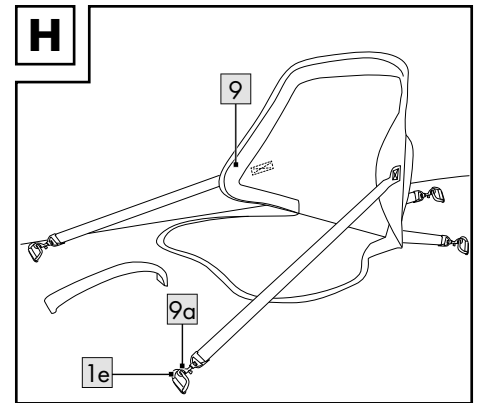
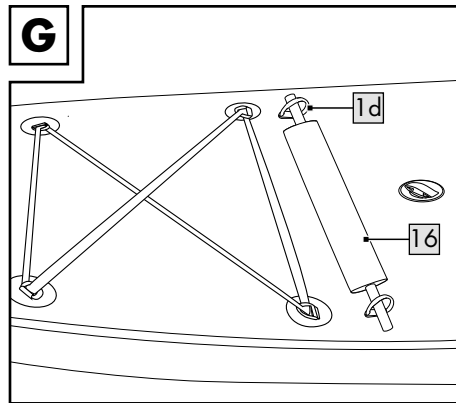
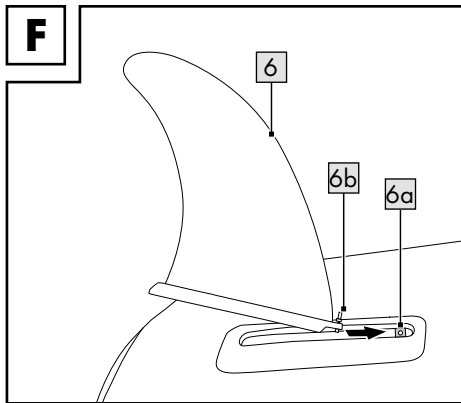
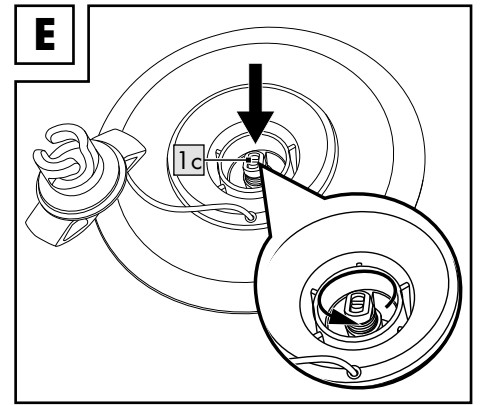
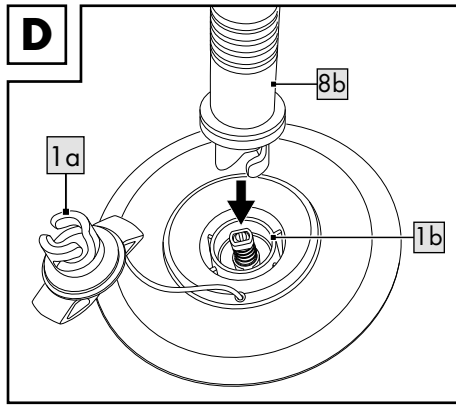
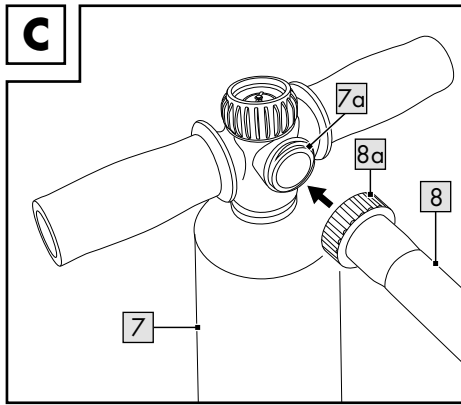
TABLA INFLABLE DE PADDLE SURF SE

Instrucciones de uso

IAN 396829_2107

(DE) (AT) (CH) (GB) (IE) (FR) (BE)
(NL) (PL) (CZ) (SK) (ES) (DK)

A**B**



Herzlichen Glückwunsch!

Mit Ihrem Kauf haben Sie sich für einen hochwertigen Artikel entschieden. Machen Sie sich vor der ersten Verwendung mit dem Artikel vertraut.



Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Gebrauchsanweisung.

Benutzen Sie den Artikel nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Artikels an Dritte ebenfalls mit aus. Sie enthält wichtige Einzelheiten zum Artikel, dessen Aufbau, Betrieb und Pflege sowie Sicherheitsregeln. Da Wassersport immer Risiken birgt, verhindern genaue Kenntnisse über den Artikel eventuelle Personenschäden oder sogar Todesfälle.

Lieferumfang (Abb. A)

- 1 x Board (1)
- 1 x Paddelblatt (2)
- 1 x Paddelstiel (3)
- 1 x Verlängerungsstange (4)
- 1 x Kajak-Paddelblatt (5)
- 1 x US Finne (6)
- 1 x Luftpumpe mit Manometer (7)
- 1 x Schlauch (8)
- 1 x Sitz (9)
- 1 x Ventilschlüssel (10)
- 1 x Gurt (11)
- 1 x Leash (12)
- 1 x Reparatur-Set inkl. Flicker und Kleber (13)
- 1 x Dry sack (14)
- 1 x Rucksack (15)
- 1 x Fuß-Rolle (16)
- 1 x Gebrauchsanweisung

Technische Daten

Board:



Höchstzulässige Nutzlast:
150 kg



Höchstzulässige Personen-
zahl:
Erwachsene: 1 Kinder: 0

Rucksack:



Max. Ladekapazität: 20 kg

Luftkammer:

↔ • ↔ = 1 bar (15 psi) Nenn-Betriebsdruck:
1,0 bar (15 psi)

Maße

SUP-Board (luftbefüllt):
ca. 320 x 84 x 15 cm (L x B x H)

Gewicht

SUP-Board (unbefüllt): ca. 10,8 kg



Herstellungsdatum (Monat/Jahr):
01/2022

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Artikel wurde für den privaten Gebrauch im Freizeitbereich entwickelt. Einsatzbereich: Geschützte Uferzonen bis 150 m – für Fahrten in geschützten küstennahen Gewässern, kleinen Buchten, auf kleinen Seen, schmalen Flüssen und Kanälen.

Nicht benutzen bei einer Windstärke größer als 4 und/oder bei einer Wellenhöhe größer als 0,3 m. Der Artikel ist keine Schwimmhilfe, kein Wasserspielzeug, kein Wintersportartikel und nur für Schwimmer geeignet! Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.

Sicherheitshinweise



ACHTUNG!

Ihre Umsicht und Selbsteinschätzung auf dem Wasser ist enorm wichtig. Überschätzen Sie Ihre Kräfte und Steuerkünste niemals! Halten Sie sich stets in Ufernähe auf! Beachten Sie die Wetterlage, Unwetterwarnungen oder eventuelle Leuchtsignale!



ACHTUNG!

Bitte beachten Sie immer die Sicherheitsregeln und die geltenden gesetzlichen Vorschriften für Seen und offene Gewässer und tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit stets eine geprüfte Rettungsweste.



Verletzungsgefahr!

- Stellen Sie beim Paddeln sicher, dass das Gewicht auf dem Artikel stets gleichmäßig verteilt ist.
- Das aufgepumpte Board, das Paddel und die Finnen sind hart und können unter Umständen Verletzungen verursachen.
- Achten Sie beim Transport des Artikels auf umstehende Personen.
- Achten Sie beim Benutzen des Paddels auf andere Personen, die sich im Wasser befinden.
- Tragen Sie einen Thermoanzug, wenn Sie bei kühleren Temperaturen paddeln. Es besteht Unterkühlungsgefahr!
- Machen Sie sich vor dem Paddeln mit dem Gewässer vertraut.
- Paddeln Sie niemals ohne eine weitere Person in der Nähe, wenn Sie sich nicht in gesicherten Badebereichen befinden.
- Halten Sie Abstand von Stromschnellen, Treibgut und anderen Hindernissen.
- VORSICHT BEI ABLANDIGEM WIND UND STRÖMUNGEN! Sie können abgetrieben werden.
- Nicht in brechenden Wellen benutzen.
- Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild.
- Halten Sie sich stets an die örtlichen Schiffs-fahrtsbestimmungen.
- Paddeln Sie nicht bei Gezeitenwechseln oder hohem Wellengang.
- Führen Sie keine scharfen oder spitzen Gegenstände mit.

- Der Artikel sollte vor dem Kontakt mit bedenklichen Flüssigkeiten oder Säuren geschützt werden. Hierdurch können irreparable Schäden entstehen.
- Schützen Sie den Artikel vor Hitze und Feuer! Vorsicht mit glühenden Zigaretten!
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht an steinigen Untergrund gelangen, um Beschädigungen am Artikel zu vermeiden.
- Den Artikel auf keinen Fall im aufgeblasenen Zustand auf Fahrzeugen transportieren.
- Lassen Sie den Artikel auf dem Wasser nie unbesetzt. Er wird schneller abgetrieben, als er schwimmend wieder erreicht werden kann.
- Beachten Sie vor dem Benutzen immer, dass Sie Paddel mitführen, da Sie ansonsten den Artikel nicht ausreichend manövrieren können.
- Benutzen Sie den Artikel nicht, wenn er ein Leck hat und Luft verliert.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen an dem Artikel vor. Änderungen jeder Art gefährden den Fahrbetrieb und führen zum Erlöschen der Gewährleistung.
- Benutzen Sie den Artikel niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten.
- Überschätzen Sie niemals Ihre Kräfte und teilen Sie Ihre Muskelkraft beim Paddeln so ein, dass die zurückgelegte Strecke mühelos wieder zurückgepaddelt werden kann. Halten Sie sich in geschützten Uferzonen bis 150 m auf und achten Sie auf wechselnde Wind- und Strömungsverhältnisse, welche die Fortbewegung deutlich erschweren können.
- Achten Sie beim Paddeln darauf, dass sich Ihre Füße nicht in der Befestigungsschnur oder dem Tragegriff verfangen.
- Der Artikel ist bis maximal 150 kg belastbar.
- Der Artikel trägt ausschließlich die Last von einer Person.

Vermeidung von Sachschäden!

- Alle Aufblasartikel sind kälteempfindlich. Den Artikel daher nie unter einer Temperatur von 15 °C auseinanderfalten und aufpumpen!
- Pumpen Sie die äußere Luftkammer des Artikels auf einen Betriebsdruck von maximal 1,0 bar (15 psi) auf.
- Pumpen Sie die innere Luftkammer des Artikels auf einen Betriebsdruck von maximal 1,0 bar (15 psi) auf.
- Falls der Luftdruck in der prallen Sonne zunimmt, muss dieser durch Ablassen der Luft entsprechend ausgeglichen werden. Öffnen Sie das Ventil und lassen Sie etwas Luft ab, wenn der Druck über 1,0 bar (15 psi) liegt.
- Achten Sie darauf, dass der Artikel – besonders im aufgepumpten Zustand – nicht mit Steinen, Kies oder spitzen Gegenständen in Berührung kommt und nirgends scheuert oder schleift, da ansonsten Beschädigungen auftreten können.
- Nur geeignete Pumpenadapter in die Sicherheitsventile einstecken. Andernfalls könnten die Ventile beschädigt werden.
- Verwenden Sie keinen Kompressor, um den Artikel aufzupumpen.

- Nicht zu prall aufpumpen, da ansonsten die Gefahr besteht, dass die Schweißnähte aufreißen. Das Ventil nach dem Aufpumpen gut verschließen.
- Kontakt mit ätzenden, spitzen oder gefährlichen Gegenständen, Chemikalien oder Flüssigkeiten vermeiden. Sollte dies dennoch passieren, prüfen Sie das Board gründlich auf Lecks oder andere Beschädigungen.
- Halten Sie den Artikel von Feuer und heißen Gegenständen (wie z. B. glühenden Zigaretten) fern.
- Prüfen Sie den Artikel vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen oder Abnutzungen. Der Artikel darf nur in einwandfreiem Zustand verwendet werden!

Aufbau

Bitte befolgen Sie die einzelnen Schritte des Aufbaus in der angegebenen Reihenfolge.

1. Wählen Sie eine glatte und saubere Fläche mit genügend Platz aus, um den Artikel auszupacken und zu entfalten. Vergewissern Sie sich, dass alle Einzelteile vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind.
2. Ab dem zweiten Aufbau sollten Sie den Artikel auf eventuelle Schäden, Löcher und Risse untersuchen und diese, wie später beschrieben, abdichten. Wenn Sie erst einmal auf dem Wasser sind, können eventuelle Schäden nicht mehr behoben werden.

Paddel montieren (Abb. B)

1. Lösen Sie den Feststellhebel (4a) von der Verlängerungsstange (4).
2. Stecken Sie den Paddelstiel (3) in die Verlängerungsstange.
3. Ziehen Sie den Paddelstiel auf die gewünschte Länge aus der Verlängerungsstange.

Hinweis: Das Einstellen der richtigen Länge entnehmen Sie bitte aus dem Abschnitt „Paddellänge einstellen“.

4. Drücken Sie den Feststellhebel an die Verlängerungsstange, um den Paddelstiel festzuklemmen.
5. Stecken Sie das offene Ende der Verlängerungsstange in das Ende des Paddelblattes (2). Der Pin der Verlängerungsstange muss hörbar in der Pinbohrung des Paddelblattes einrasten.

Paddel demontieren

Gehen Sie bei der Demontage in der umgekehrten Reihenfolge vor.

Kajak-Paddel montieren (Abb. B)

1. Lösen Sie den Feststellhebel (4a) von der Verlängerungsstange (4).
2. Stecken Sie das Kajak-Paddelblatt (5) in die Verlängerungsstange (4).
3. Drücken Sie den Feststellhebel an die Verlängerungsstange, um das Kajak-Paddelblatt zu fixieren.
4. Stecken Sie das offene Ende der Verlängerungsstange in das Ende des Paddelblattes (2). Der Pin der Verlängerungsstange muss hörbar in der Pinbohrung des Paddelblattes einrasten.

Board aufpumpen

⚠ ACHTUNG!

- Halten Sie die richtige Reihenfolge beim Aufblasen der Luftkammern ein.
- Vermeiden Sie ein übermäßiges Aufpumpen der Luftkammern, da ansonsten die Gefahr einer Überdehnung oder gar eines Aufreißen der Schweißnähte besteht.
- Der Betriebsdruck kann sich in der Sonne erhöhen. Gleichen Sie den Betriebsdruck durch Ablassen der Luft aus dem Board aus.
- Verwenden Sie zum Aufblasen des Boards handelsübliche Fußpumpen oder Doppelhub-Kolbenpumpen mit entsprechenden Aufsatzmöglichkeiten und Manometer.
- Speziell entwickelte elektrische Pumpen für SUP-Boards sind ebenfalls zum Aufpumpen geeignet. Diese Pumpen werden mit 15 psi voreingestellt und schalten sich automatisch ab, sobald der Luftdruck erreicht ist. Prüfen Sie stets den aufgepumpten Luftdruck. Sollte der Luftdruck von 15 psi wider Erwarten nicht vollständig erreicht sein, pumpen Sie per Hand nach, oder lassen Sie entsprechend Luft ab bis der Nenndruck erreicht ist.
- Verwenden Sie zum Aufpumpen des Boards weder Kompressor noch Druckluftflasche. Dies kann zu Beschädigungen führen.
- Das Board immer vollständig aufpumpen.
- Pumpen Sie das Board nicht in der Nähe von spitzen oder scharfen Gegenständen, wie auch auf rauem oder kieseligem Untergrund auf.
- Alle Luftkammern immer vollständig aufpumpen.

⚠ WICHTIG!

- Öffnen Sie das Ventil nur zum Aufpumpen und Luft ablassen. Ansonsten kann es verunreinigt werden.
- Der Bereich um das Ventil muss immer trocken und sauber sein.
- Achten Sie darauf, dass kein Sand oder eine andere Verunreinigung in das Ventil gelangt.
- Um den Maximal-Druck zu erreichen, kann von Doppel- auf Einzelaktion umgestellt werden.
- Legen Sie den Hebel an der Luftpumpe (7) um, um zwischen Doppelaktion (double action) und Einzelaktion (single action) zu wechseln.

Reihenfolge des Aufpumpens

Pumpen Sie die Luftkammern in folgender Reihenfolge auf:

1. - Äußere Luftkammer 1,0 bar **1**
2. - Innere Luftkammer 1,0 bar **2**

Befüllen der Luftkammern

Wichtig!

- **Der optimale Betriebsdruck für beide Luftkammern beträgt 1,0 bar.**
- **Die äußere Luftkammer **1** dehnt sich nach dem Aufpumpen aus und drückt auf die innere Luftkammer **2**, wodurch sich der Betriebsdruck der inneren Luftkammer von mehr als 1,0 bar erhöhen kann.**

- **Da es zu Schwankungen kommen kann, prüfen Sie nach dem Befüllen der äußeren Luftkammer den Betriebsdruck in der inneren Luftkammer erneut und passen Sie ggf. den Betriebsdruck an.**

1. Drehen Sie das Muttergewinde (8a) des Schlauches (8) auf das Gewinde (7a) der Luftpumpe (7) (Abb. C).

Hinweis: Achten Sie darauf, dass Sie den Schlauch auf das Gewinde drehen, das mit „INF“ beschriftet ist.

2. Drehen Sie den Ventildeckel (1a) gegen den Uhrzeigersinn aus dem Ventil (1b) (Abb. D).
3. Stecken und drehen Sie im Uhrzeigersinn das Schlauchende (8b) auf dem Ventil fest (Abb. D).

Hinweis: Der Ventilstift (1c) der äußeren Kammer **1** muss sich dabei in der geschlossenen Position befinden (Abb. E).

Der Ventilstift der inneren Kammer **2** muss sich in der offenen Position befinden. Nach Befüllen der äußeren Kammer muss der Ventilstift der inneren Kammer ebenfalls in die geschlossene Position gebracht werden.

4. Pumpen Sie die äußere Luftkammer **1** mit der Luftpumpe bis maximal 1,0 bar (15 psi) auf.
5. Beenden Sie das Aufpumpen, sobald das Manometer 1,0 bar bzw. 15 psi anzeigt.
6. Pumpen Sie die innere Luftkammer **2** mit der Luftpumpe bis maximal 1,0 bar (15 psi) auf.
7. Beenden Sie das Aufpumpen, sobald das Manometer 1,0 bar bzw. 15 psi anzeigt.
8. Drehen Sie das Schlauchende gegen den Uhrzeigersinn aus dem Ventil und setzen Sie den Ventildeckel auf das Ventil.
9. Drehen Sie den Ventildeckel im Uhrzeigersinn fest.
10. Prüfen Sie den Betriebsdruck der inneren Luftkammer **2** und passen Sie ihn ggf. an.

Luft ablassen (Abb. E)

1. Drehen Sie den Ventildeckel gegen den Uhrzeigersinn auf.
2. Nehmen Sie den Ventildeckel ab und drücken Sie den Ventilstift (1c) herunter.
3. Drücken Sie den Ventilstift herunter und drehen Sie ihn um 90° in eine beliebige Richtung, bis er in seiner Position bleibt. Belassen Sie ihn in dieser Position, bis die Luft vollständig entwichen ist.
4. Nach Beendigung des Luftentweichens drehen Sie den Ventilstift erneut um 90°. Der Ventilstift geht wieder in seine Ausgangsposition zurück.

US Finne montieren (Abb. F)

1. Schrauben Sie das Finnenplättchen (6a) von der Schraube (6b) ab und schieben Sie das Finnenplättchen in die Führung des Finnenkastens.

Hinweis: Schieben Sie das Finnenplättchen ganz nach vorn. Achten Sie darauf, dass sich an der Schraube stets der Gummiring befindet.

2. Setzen Sie den Führungszapfen der Finne (6) ebenfalls in die Aussparung ein und schieben Sie die Finne in den Finnenkasten.

3. Beachten Sie, dass dabei die Bohrung der Finne genau über dem Gewinde des Finnenplättchens sitzt, um die Finne anhand der Schraube fixieren zu können.

Hinweis: Zur Längsverstellung die Befestigungsschraube um ein paar Umdrehungen lösen. Nach Verstellung die Schraube wieder festziehen.

US Finne demontieren

Gehen Sie bei der Demontage der Finne in umgekehrter Reihenfolge vor.

Fuß-Rolle montieren (Abb. G)

Stecken Sie die Fuß-Rolle (16) in die Schlaufen (1d).

Sitz montieren (Abb. H)

1. Positionieren Sie den Sitz (9) auf dem Board so, dass Sie den idealen Abstand zur Fuß-Rolle (16) erreichen.
2. Fixieren Sie den Sitz, indem Sie die vier Gurte (9a) an den vier Rechteck-Ringen (1e) befestigen.

Verwendung

Paddellänge einstellen

Stellen Sie vor dem Benutzen des Boards die Paddellänge auf Ihre Körpergröße ein. Es gibt keine globalen Vorgaben, welche Länge für welche Körpergröße die Richtige ist.

Wir empfehlen zum Ermitteln der richtigen Länge die Formel: **Körpergröße + 20 cm (8 inch)**. Sie können auch wie folgt die Paddellänge ermitteln:

1. Strecken Sie den schwächeren Arm nach oben aus.
2. Stellen Sie mit der anderen Hand das Paddel unter den ausgestreckten Arm.
3. Verlängern oder verkürzen Sie das Paddel, bis es unter das Handgelenk des ausgestreckten Armes passt.

Wichtig: Ziehen Sie den Paddelstiel (3) nicht weiter als zur „STOP“-Markierung aus der Verlängerungsstange (4) heraus. Eine ausreichende Stabilität kann sonst nicht gewährleistet werden.

Leash am Artikel befestigen (Abb. K)

Befestigen Sie die Leash (12) an dem hinteren D-Ring (1f), wie in Abbildung K dargestellt.

1. Ziehen Sie die Schlaufe (12b) der Leash durch den D-Ring.
2. Ziehen Sie die Fußgelenkbefestigung (12a) durch die Schlaufe der Leash bis ein Knoten am D-Ring entstanden ist.

Leash verwenden (Abb. L)

⚠ ACHTUNG!

- Befestigen Sie niemals die Leash (12) an Ihrem Fußgelenk, wenn Sie den Artikel auf fließendem Gewässer (z. B. Gewässer mit Stromschnellen und Flüsse) verwenden.
- Befestigen Sie niemals die Leash an Ihrem Fußgelenk bei ablandigem Wind.
- Bei Benutzung des Artikels in tiefem Wasser befestigen Sie die Leash am Fußgelenk, wie in Abbildung L dargestellt.

Dry sack verwenden

Dem Artikel liegt zusätzlich noch ein spritzwassergeschützter Dry sack (14) bei. Im Dry sack können kleinere Gegenstände verstaut werden.

Hinweis: Beachten Sie, dass der Dry sack nicht wasserdicht ist. Verstauen Sie keine empfindlichen Gegenstände, wie z.B. Fotoapparate, im Dry sack.

Artikel im Rucksack transportieren

Hinweis: Der Rucksack dient ausschließlich dem Transport und der Lagerung des SUP-Boards und dessen Zubehör.

Zum Transportieren oder Lagern können Sie alle Artikel im Rucksack (15) verstauen (Abb. I). Demontieren Sie den Artikel, wie im Abschnitt „Aufbau“ beschrieben, in umgekehrter Reihenfolge. Achten Sie darauf, dass der Artikel vollständig sauber und trocken ist.

1. Legen Sie das Board (1) auf einen sauberen, ebenen und trockenen Untergrund.
2. Rollen Sie das Board zusammen und verbinden Sie es mit dem Gurt (11).
3. Stecken Sie das Board samt allen anderen Artikeln in den Rucksack.

Pflege, Lagerung, Reparatur, Wartung

Pflege

⚠ ACHTUNG!

Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Gegenstände wie Messer oder ähnliches. Verwenden Sie nur mildes Reinigungsmittel.

Das Board nur mit geschlossenem Ventil und nach jedem Gebrauch reinigen.

1. Entfernen Sie die US Finne (6) vom Board (1).
2. Legen Sie das Board auf einen sauberen, trockenen und ebenen Untergrund.
3. Spülen Sie das Board und die Finnen mit frischem Wasser und milder Seife ab, um sie von Salzkristallen, Sandkörnern und anderen kleinsten Verschmutzungen zu befreien.
4. Wischen Sie alles mit einem trockenen und weichen Tuch ab.
5. Lassen Sie das Board und die Finnen anschließend vollständig trocknen.

Lagerung

⚠ ACHTUNG!

Bei unsachgemäßer Lagerung des Artikels besteht Gefahr der Schimmelbildung.

- Lagern Sie den Artikel an einem sauberen, gut belüfteten und trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung, an dem er keinen größeren Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.
- Bei längerer Nichtbenutzung raten wir, den Artikel vollständig zu demontieren und in dem mitgelieferten Rucksack zu verstauen.
- Öffnen Sie bei längerer Nichtbenutzung den Reißverschluss des Rucksacks vollständig, um eine Belüftung des Artikels zu gewährleisten.
- Lagern Sie den Artikel für Kinder unzugänglich und sicher verschlossen.
- Legen Sie keine schweren oder scharfkantigen Gegenstände auf den Artikel.

- Prüfen Sie den Artikel nach längerer Lagerung auf Abnutzungs- oder Alterungserscheinungen.

Reparatur

⚠ ACHTUNG!

Überprüfen Sie das Board vor jeder Verwendung auf Druckverlust, Löcher oder Risse.

Verliert das Board an Luft, kann es an einer undichten Stelle am Ventil, an einem defekten Ventil oder einer undichten Stelle im Board liegen.

Bei größeren Schäden sollten Sie auf keinen Fall selbst Reparaturen durchführen.

Kleinere Beschädigungen können Sie mit dem mitgelieferten Reparatur-Set (13) reparieren.

Ventil

Um zu überprüfen, ob das Ventil undicht oder defekt ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drehen Sie den Ventildeckel (1a) gegen den Uhrzeigersinn auf und entfernen Sie ihn vom Ventil (1b).
2. Stellen Sie sicher, dass sich kein Sand oder andere Fremdkörper im Ventil befindet.
3. Pumpen Sie das Board (1) vollständig auf.
4. Schließen Sie das Ventil.
5. Spülen Sie das Board um das Ventil herum mit Seifenwasser ab.

Bilden sich um das Ventil herum Blasen, muss das Ventil festgedreht oder ausgetauscht werden.

• Ventil festdrehen (Abb. J)

1. Drehen Sie den Ventildeckel (1a) gegen den Uhrzeigersinn auf und entfernen Sie ihn vom Ventil (1b).
2. Stecken Sie den Ventilschlüssel (10) auf das Ventil, bis er vollständig das Ventil greift.
3. Drehen Sie den Ventilschlüssel im Uhrzeigersinn, um das Ventil festzudrehen.
4. Schließen Sie das Ventil mit dem Ventildeckel und spülen Sie das Board um das Ventil herum mit Seifenwasser ab. Sollte keine Blasenbildung mehr vorkommen, ist das Ventil dicht.

• Ventil austauschen (Abb. J)

Bilden sich trotz Festdrehen des Ventils immer noch Blasen um das Ventil, muss dieses ausgetauscht werden.

1. Lassen Sie die Luft vollständig aus dem Board entweichen.
2. Drehen Sie den Ventildeckel (1a) gegen den Uhrzeigersinn auf und entfernen Sie ihn vom Ventil (1b).
3. Stecken Sie den Ventilschlüssel (10) auf das Ventil, bis er vollständig das Ventil greift.
4. Drehen Sie den Ventilschlüssel gegen den Uhrzeigersinn, bis sich das Ventil aus dem Board herausdrehen lässt.
5. Entnehmen Sie das defekte Ventil aus dem Board.
6. Stecken Sie ein neues Ventil in das Board.

Hinweis: Ein Ersatzventil erhalten Sie unter der angegebenen Serviceadresse. Wir empfehlen für eine bessere Dichtung, etwas Silikonfett oder Vaseline um das Ventil zu schmieren.

7. Stecken Sie den Ventilschlüssel auf das Ventil und drehen Sie das Ventil im Uhrzeigersinn fest.
8. Setzen Sie den Ventildeckel auf das Ventil und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn fest.

Undichte Stelle

Reparieren Sie undichte Stellen am Board nur mit geeignetem Klebstoff. Ein Klebstoff ist im Lieferumfang enthalten. Reparaturen mit ungeeigneten Klebstoffen können zu weiteren Beschädigungen führen!

Geeignete Klebstoffe erhalten Sie im Fachhandel.

Hinweis: Kleine Stellen (kleiner als 2 mm) können Sie auch nur mit dem Klebstoff reparieren, in dem Sie den Klebstoff direkt auf die Stelle kleben. Bei größeren undichten Stellen (größer als 2 mm) gehen Sie wie folgt vor:

1. Lassen Sie die Luft vollständig aus dem Board.
2. Reinigen Sie die zu reparierende Stelle gründlich.
3. Trocknen Sie die gereinigte Stelle.
4. Nehmen Sie einen der Flicker und schneiden Sie ein Stück zurecht, das den beschädigten Bereich abdeckt und an allen Seiten um 1,5 cm übersteht.
5. Tragen Sie den Klebstoff sowohl auf die undichte Stelle als auch auf den ausgeschnittenen Flicker auf. Lassen Sie den Klebstoff ca. 2-4 Minuten antrocknen.
6. Drücken Sie den Flicker mit einem weichen Gegenstand fest auf die undichte Stelle. Achten Sie darauf, dass Sie auf einer ebenen Unterlage ohne Knitter oder Falten arbeiten. Entfernen Sie mögliche Luftblasen mit einem abgerundeten Gegenstand sanft von innen nach außen.
7. Lassen Sie den Klebstoff nach der Reparatur mindestens 12 Stunden trocknen.
8. Tragen Sie nach dem Trocknen Klebstoff auf die Ränder des Flickers auf.
9. Lassen Sie den Klebstoff ca. 4 Stunden trocknen.

Wichtig: Bevor Sie nach der Reparatur mit dem Board ins Wasser gehen, überprüfen Sie die reparierte Stelle auf Abdichtung. Bei sehr großen Schäden sollten Sie auf keinen Fall selbst Reparaturen durchführen. Geben Sie das Board zur Reparatur in eine Fachwerkstatt.

Wartung

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Pumpe vor und während des Betriebes gut geschmiert ist. Öffnen Sie zum Schmieren den oberen Deckel und tragen Sie eine dünne Schicht Öl oder Fett auf die Dichtungen und die Leitung auf.

Hinweise zur Entsorgung

Entsorgen Sie den Artikel und die Verpackungsmaterialien entsprechend aktueller örtlicher Vorschriften. Verpackungsmaterialien, wie z. B. Folienbeutel, gehören nicht in Kinderhände. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial für Kinder unerreikbaar auf.



Entsorgen Sie den Artikel und die Verpackung umweltschonend.



Der Recycling-Code dient der Kennzeichnung verschiedener Materialien zur Rückführung in den Wiederverwertungskreislauf (Recycling). Der Code besteht aus dem Recyclingsymbol – das den Verwertungskreislauf widerspiegeln soll – und einer Nummer, die das Material kennzeichnet.

Serviceabwicklung

IAN: 396829_2107

- DE** Service Deutschland
Tel.: 0800-5435111
E-Mail: deltasport@lidl.de
- AT** Service Österreich
Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.at
- CH** Service Schweiz
Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: deltasport@lidl.ch

Congratulations!

You have chosen to purchase a high-quality product. Familiarise yourself with the product before using it for the first time.

Read the following instructions for use carefully.

Use the product only as described and only for the given areas of application. Store these instructions for use carefully. When passing the product on to third parties, please also hand over all accompanying documents.

They contain important details about the product, including instructions for assembly, use and care, as well as safety regulations. Because water sports are never without risk, detailed knowledge of the product prevents personal injuries and even death.

Package contents (Fig. A)

- 1 x board (1)
- 1 x paddle blade (2)
- 1 x paddle handle (3)
- 1 x extension pole (4)
- 1 x kayak paddle blade (5)
- 1 x US fin (6)
- 1 x air pump with pressure gauge (7)
- 1 x hose (8)
- 1 x seat (9)
- 1 x valve key (10)
- 1 x strap (11)
- 1 x leash (12)
- 1 x repair set incl. patches and adhesive (13)
- 1 x dry sack (14)
- 1 x backpack (15)
- 1 x foot roll (16)
- 1 x instructions for use

Technical data

Board:

 +   Maximum permissible carrying capacity: 150kg

 = 1  = 0 Maximum permissible number of persons:
Adults: 1 Children: 0

Backpack:

 Max. capacity: 20kg

Air chamber:

⇄ ⇄ = 1 bar (15 psi) Nominal operating pressure:
1.0bar (15psi)

Dimensions

SUP board (inflated):
approx. 320 x 84 x 15cm (L x W x H)

Weight

SUP board (deflated): approx. 10.8kg

 Date of manufacture (month/year):
01/2022

Intended use

This product has been designed for personal, recreational use. Areas of application: Sheltered areas up to 150m from the shore – for trips in sheltered coastal waters, small bays, small lakes, narrow rivers and canals.

Do not use in winds stronger than force 4 and/or waves higher than 0.3m. The product is not a swimming aid, aquatic toy or winter sport product and is only suitable for swimmers! Not suitable for children under 14 years of age.

Safety information

WARNING!

It is extremely important that you exercise caution and self-awareness when on the water. Never overestimate your strength and boat-handling skills! Always stay close to the shore! Pay attention to the weather conditions, storm warnings and any light signals or flares!

WARNING!

Please observe the safety rules and applicable statutory regulations for lakes and open waters at all times and, for your own safety, always wear a certified life jacket.

Risk of injury!

- When paddling, ensure that your weight is always evenly distributed on the product.
- The inflated board and the paddle and fins are hard and can potentially cause injury.
- When transporting the product, look out for people who may be standing nearby.
- When using the paddle, look out for people in the water.
- Wear a wetsuit when paddling in cooler temperatures. There is a risk of hypothermia!
- Familiarise yourself with the body of water before paddling.
- Never paddle without an additional person nearby if you are not paddling in safe swimming areas.
- Keep a safe distance from rapids, flotsam and other obstacles.
- BEWARE OF OFFSHORE WINDS AND CURRENTS! You can be driven off course.
- Do not use in breaking waves.
- Pay attention to the information on the rating label.
- Always comply with the local maritime navigation rules.
- Do not go paddling when the tide is turning or when waves are high.
- Do not take any sharp or pointed objects with you.
- The product should be protected from contact with potentially unsafe liquids or acids. These could cause irreparable damage.
- Protect the product from heat and fire! Be careful with lit cigarettes!
- To avoid damage to the product, ensure that it does not come into contact with stony ground.
- Never transport the product on vehicles while the product is still inflated.

- Never leave the product unattended on the water. It will be carried away too quickly for a swimmer to be able to retrieve it.
- Before using the product, always make sure that you have the paddle with you, otherwise you will not have sufficient control over the product.
- Do not use the product if it is leaking and losing air.
- Do not make any technical modifications to the product. Modifications of any kind will impair the operability of the product and the warranty will no longer be valid.
- Never use the product under the influence of alcohol, drugs or medication.
- Never overestimate your strength; always pace yourself when paddling so that you can easily retrace the distance you have covered. Stay within 150m shoreline safety zones and pay attention to changing winds and currents that can severely hamper your ability to move forward.
- When paddling, ensure that your feet do not become ensnared in the retaining cord or the handle.
- The product can withstand a maximum load of 150kg.
- The product can only carry the weight of one person.

Preventing damage to the product!

- All inflatable products are sensitive to cold. Never unfold and inflate the product at temperatures below 15 °C!
- Inflate the outer air chamber of the product to a maximum operating pressure of 1.0bar (15psi).
- Inflate the inner air chamber of the product to a maximum operating pressure of 1.0bar (15psi).
- If the air pressure increases in direct sunlight, this must be rectified by releasing the corresponding amount of air. Open the valve and release some air if the pressure is higher than 1.0bar (15psi).
- Ensure that the product does not come into contact with stones, gravel or sharp objects, particularly when inflated, and do not allow it to rub or scrape against rough surfaces as this can cause damage.
- Only insert a suitable pump adapter into the safety valves. Otherwise the valves could be damaged.
- Do not use a compressor to inflate the product.
- Do not over-inflate – this can result in the seams splitting open. Ensure the valve is firmly closed after inflating.
- Avoid contact with corrosive, pointy or hazardous items, chemicals or liquids. Should this happen, check the board thoroughly for leaks or other damage.
- Keep the product away from fire and hot items (e.g. lit cigarettes).
- Check the product for damage or wear before each use. Only use the product if it is in perfect condition!

Assembly

Follow the step-by-step assembly instructions in the order given.

1. Select a suitable area that is clean and smooth and has enough room to unpack and unfold the product. Make sure that all the parts are included and are in perfect condition.
2. When assembling the product for the second time, and subsequently, check for any damage, holes or tears and seal them as described further on. Once you are on the water, it is too late to repair any damage.

Assembling the paddle (Fig. B)

1. Release the locking lever (4a) on the extension pole (4).
 2. Insert the paddle handle (3) into the extension pole.
 3. Extend the paddle handle out of the extension pole to the desired length.
- Note:** please refer to the section 'Adjusting the paddle length' to set the handle to the correct length.
4. Press the locking lever on the extension pole in order to lock the paddle handle.
 5. Insert the open end of the extension pole into the end of the paddle blade (2). The pin on the extension pole must click audibly into the pin-hole of the paddle blade.

Disassembling the paddle

Proceed in the reverse order to disassemble the paddle.

Assembling the kayak paddle (Fig. B)

1. Release the locking lever (4a) on the extension pole (4).
2. Insert the kayak paddle blade (5) into the extension pole (4).
3. Press the locking lever on the extension pole in order to fix the kayak paddle blade in place.
4. Insert the open end of the extension pole into the end of the paddle blade (2). The pin on the extension pole must click audibly into the pin-hole of the paddle blade.

Inflating the board

WARNING!

- Inflate the air chambers in the correct sequence.
- Avoid over-inflating the air chambers, otherwise you risk over-stretching the seams or even splitting them.
- Operating pressure can increase when exposed to the sun. Compensate the air pressure by releasing air from the board.
- Use commercially available foot pumps or double-action hand pumps with the appropriate attachments and pressure gauge to inflate the product.
- Specially designed electrical pumps for SUP boards are also suitable for inflation. These pumps are pre-set with 15psi and automatically turn off once this air pressure has been reached. Always check the inflated air pressure. If the air pressure of 15psi has not been reached, re-inflate manually or release air until the nominal pressure has been reached.

- Do not use a compressor or compressed air canister to inflate the product. This can lead to damage.
- Always fully inflate the board.
- Do not inflate the board near sharp or pointed objects, or on rough or stony ground.
- Always fully inflate each air chamber.

IMPORTANT!

- Only open the valve to inflate and deflate. Otherwise it can become contaminated.
- The area around the valve must always be clean and dry.
- Ensure that sand or other contaminants do not get into the valve.
- To achieve maximum pressure, switch from double to single action.
- Move the lever on the air pump (7) to alternate between double action and single action.

Inflation sequence

Inflate the chambers in the following sequence:

1. - Outer air chamber, 1.0bar 
2. - Inner air chamber, 1.0bar 

Filling the air chambers

Important!

- **The optimal operating pressure for both air chambers is 1.0bar.**
- **The outer air chamber  expands after inflation and pushes against the inner air chamber , which may cause the operating pressure of the inner air chamber to exceed 1.0bar.**
- **Because fluctuations may occur, check the air pressure in the inner air chamber once more after inflating the outer air chamber and adjust the operating pressure accordingly, if necessary.**

1. Screw the female thread (8a) of the hose (8) onto the thread (7a) of the air pump (7) (Fig. C).

Note: ensure that you screw the hose onto the thread marked 'INF'.

2. Twist the valve cap (1a) anticlockwise out of the valve (1b) (Fig. D).
3. Place the end of the hose (8b) onto the valve and screw it on tightly clockwise (Fig. D).

Note: the valve pin (1c) of the outer chamber  must be in the closed position when doing so (Fig. E).

The valve pin of the inner chamber  must be in the open position. After inflating the outer chamber, the valve pin of the inner chamber must also be set to the closed position.

4. Inflate the outer air chamber  to a maximum of 1.0bar (15psi) with the air pump.
5. Stop inflating once the pressure gauge indicates 1.0bar, or 15psi.
6. Inflate the inner air chamber  to a maximum of 1.0bar (15psi) with the air pump.
7. Stop inflating once the pressure gauge indicates 1.0bar, or 15psi.
8. Turn the end of the hose anticlockwise to remove it from the valve, and place the valve cap onto the valve.
9. Turn the valve cap clockwise to tighten it.
10. Check the operating pressure in the inner air chamber  and adjust it if necessary.

Deflating (Fig. E)

1. Turn the valve cap anticlockwise.
2. Remove the valve cap and press the valve pin (1c) down.
3. Press the valve pin down and turn it 90° in any direction until it stays in position. Leave it in this position until all the air has been released.
4. After deflating, turn the valve by 90° once again. The valve pin returns to its original position.

Installing the US fin (Fig. F)

1. Unscrew the fin plate (6a) from the screw (6b) and slide the fin plate into the fin box guide.

Note: slide the fin plate all the way forward. Make sure that the rubber ring is always on the screw.

2. Place the pilot pin of the fin (6) in the groove as well, and slide the fin into the fin box.
3. Make sure that the hole in the fin is located exactly above the thread of the fin plate so that the fin can be fixed in place with the screw.

Note: to adjust it length-wise, loosen the fastening screw by a few rotations.

After adjusting, tighten the screw again.

Removing the US fin

Proceed in the reverse order to remove the fin.

Installing the foot roll (Fig. G)

Insert the foot roll (16) into the loops (1d).

Installing the seat (Fig. H)

1. Position the seat (9) on the board such that you achieve the ideal distance from the foot roll (16).
2. Fix the seat in place by fastening the four straps (9a) to the four rectangular rings (1e).

Use

Adjusting the paddle length

Before use, adjust the paddle length to your size. There are no universal guidelines determining the correct length for any particular size.

We recommend following this formula to determine the correct length: **height + 20cm (8in)**
You can also determine the paddle length in the following way:

1. Raise your non-dominant arm straight overhead.
2. Use your other hand to place the paddle under the raised arm.
3. Extend or shorten the paddle until it fits under the wrist of the raised arm.

Important: do not pull the paddle handle (3) out past the 'STOP' mark on the extension pole (4).

Otherwise, an appropriate level of stability cannot be guaranteed.

Attaching the leash to the product (Fig. K)

Attach the leash (12) to the back D-ring (1f), as shown in figure K.

1. Pull the loop (12b) of the leash through the D-ring.
2. Pull the ankle attachment (12a) through the loop of the leash until there is a knot on the D-ring.

Using the leash (Fig. L)

WARNING!

- Never attach the leash (12) to your ankle when you are using the product on stretches of flowing water (e.g. water with rapids and rivers).
- Never attach the leash to your ankle in off-shore winds.
- When using the product in deep water, attach the leash to your ankle as shown in figure L.

Using the dry sack

A splash-proof dry sack (14) is also included with the product. Smaller objects can be kept in the dry sack.

Note: the dry sack is not waterproof. Do not store any sensitive items, such as cameras, in the dry sack.

Transporting the product in the backpack

Note: the backpack is intended to be used exclusively for the transport and storage of the SUP board and its accessories.

You can store or transport the product in the backpack (15) (Fig. I). Disassemble the product in the reverse order to that shown in the 'Assembly' section. Ensure that the product is completely clean and dry.

1. Lay the board (1) on a clean, flat, dry surface.
2. Roll up the board and fasten it with the belt (11).
3. Place the board, together with all other products, into the backpack.

Care, storage, repairs and maintenance

Care

WARNING!

Do not use harsh cleaning agents, brushes with metal or nylon bristles, or any sharp or metallic objects such as knives, or similar objects. Only use mild cleaning agents.

Clean the board after every use and only when the valve is closed.

1. Remove the US fin (6) from the board (1).
2. Place the board on a clean, flat and dry surface.
3. Clean the board and fins with fresh water and mild soap in order to remove any salt crystals, grains of sand and any other minor contamination.
4. Wipe everything down with a soft, dry cloth.
5. Let the board and fins dry completely afterwards.

Storage

WARNING!

Mould may form if the product is not stored properly.

- Store the product in a clean, dry, well-ventilated location away from direct sunlight, where it is not exposed to major temperature fluctuations.
- When not in use for an extended period, we recommend that you disassemble the product completely and store it in the backpack provided.

- If the product will not be in use for an extended period of time, completely open the zip fastener on the backpack to ensure the product is well ventilated.
- Store the product in a secure place, out of reach of children.
- Do not place heavy or sharp objects on the product.
- After an extended storage period, check the product for wear and tear, or signs of ageing.

Repairs

WARNING!

Before every use, check the board for pressure loss, holes or tears.

If the board is leaking air, this could be due to a leaking valve, a defective valve, or a leak in the board itself.

Under no circumstances should you attempt to repair larger damaged areas yourself.

Minor damage can be repaired using the repair kit (13) supplied.

Valve

To check whether the valve is leaking or defective, proceed as follows:

1. Turn the valve cap (1a) anticlockwise and remove it from the valve (1b).
2. Ensure that there is no sand, or other foreign objects, in the valve.
3. Fully inflate the board (1).
4. Close the valve.
5. Rinse the area of the board around the valve with soapy water.

If bubbles form around the valve, the valve must either be tightened or replaced.

• Tightening the valve (Fig. J)

1. Turn the valve cap (1a) anticlockwise and remove it from the valve (1b).
2. Place the valve key (10) on the valve until it fully grips the valve.
3. Tighten the valve by turning the valve key clockwise.
4. Close the valve with the valve cap and rinse the area of the board around the valve with soapy water. If there are no more bubbles, the valve is tight.

• Replacing the valve (Fig. J)

If bubbles are still forming around the valve, even after you've tightened it, it will need to be replaced.

1. Release all of the air from the board.
2. Turn the valve cap (1a) anticlockwise and remove it from the valve (1b).
3. Place the valve key (10) on the valve until it fully grips the valve.
4. Turn the valve key anticlockwise until the valve can be removed from the board.
5. Remove the defective valve from the board.
6. Insert a new valve into the board.

Note: you may order a replacement valve from the customer service address below. For a better seal, we recommend that you smear a little silicone grease or petroleum jelly around the valve.

7. Place the valve key onto the valve and tighten the valve by turning it clockwise.
8. Place the valve cover on the valve and tighten it by turning it clockwise.

Leaks

Only repair leaks in the board with a suitable adhesive. An adhesive is included in the package contents. Repairs with unsuitable adhesive can lead to further damage!

You can find suitable adhesives in specialist stores.

Note: small leaks (smaller than 2mm) can also be repaired with just the adhesive, by applying it directly to the leaky area. Larger leaks (larger than 2mm) can be repaired as follows:

1. Completely release the air from the board.
2. Thoroughly clean the area to be repaired.
3. Dry the cleaned area.
4. Cut a patch that is large enough to cover the damaged area and extends 1.5cm around it on all sides.
5. Apply the adhesive to the leak and to the patch itself. Let the adhesive dry for approx. 2–4 minutes.
6. Firmly press the patch onto the leak with a soft object. Be sure to work on an even surface without any creases or folds. Using a rounded object, gently remove any air bubbles, moving outwards from the centre.
7. Let the adhesive dry for at least 12 hours after the repair.
8. After the drying process is complete, add more adhesive to the edges of the patch.
9. Let the adhesive dry for approx. 4 hours.

Important: before taking the board into the water after repairing it, test the repaired area to check that it is sealed. Under no circumstances should you attempt to repair very large damaged areas yourself. Take the board to a specialist repair shop.

Maintenance

Check regularly that the pump is well lubricated before and during operation.

In order to lubricate, open the upper lid and apply a thin coat of oil or grease to the seals and the cable.

Disposal

Dispose of the article and the packaging materials in accordance with current local regulations. Packaging materials such as foil bags are not suitable to be given to children. Keep the packaging materials out of the reach of children.



Dispose of the products and the packaging in an environmentally friendly manner.



The recycling code is used to identify various materials for recycling.

The code consists of the recycling symbol – which is meant to reflect the recycling cycle – and a number which identifies the material.

Service handling

IAN: 396829_2107

GB Service Great Britain
Tel.: 0800 404 7657
E-Mail: deltasport@lidl.co.uk

IE Service Ireland
Tel.: 1890 930 034
(0,08 EUR/Min., (peak))
(0,06 EUR/Min., (off peak))
E-Mail: deltasport@lidl.ie

Félicitations !

Vous venez d'acquérir un article de grande qualité. Avant la première utilisation, familiarisez-vous avec l'article.

 **Pour cela, veuillez lire attentivement la notice d'utilisation suivante.**

Utilisez l'article uniquement comme indiqué et pour les domaines d'utilisation mentionnés. Conservez bien cette notice d'utilisation. Si vous cédez l'article à un tiers, veuillez à lui remettre l'ensemble de la documentation. Elle contient des informations importantes sur l'article, son montage, son fonctionnement, son entretien ainsi que des conseils de sécurité. Comme le sport aquatique présente toujours des risques, les connaissances précises de l'article peuvent éviter des dommages corporels, voire même des décès.

Étendue de la livraison (fig. A)

- 1 planche (1)
- 1 pale de pagaie (2)
- 1 manche de pagaie (3)
- 1 tige télescopique (4)
- 1 pale de pagaie de kayak (5)
- 1 aileron US (6)
- 1 pompe à air avec manomètre (7)
- 1 tuyau (8)
- 1 siège (9)
- 1 clé de valve (10)
- 1 sangle (11)
- 1 lanière (12)
- 1 kit de réparation avec rustines et colle (13)
- 1 sac sec (14)
- 1 sac à dos (15)
- 1 repose-pieds (16)
- 1 notice d'utilisation

Caractéristiques techniques

Planche :

 +  Charge utile maximale autorisée : 150 kg

 = 1  = 0
Nombre maximal de personnes autorisées :
Adultes : 1 Enfants : 0

Sac à dos :

 Capacité de charge max. : 20 kg

Chambre à air :

⇒ • ⇐ = 1 bar (15 psi) Pression de service nominale :
1,0 bar (15 psi)

Dimensions

Planche de SUP (gonflée) :
env. 320 x 84 x 15 cm (L x La x H)

Poids

Planche de SUP (non gonflée) : env. 10,8 kg

 Date de fabrication (mois/année) :
01/2022

Utilisation conforme à sa destination

Cet article a été conçu pour un usage privé dans le domaine des loisirs. Domaine d'utilisation : Zones riveraines protégées jusqu'à 150 m – pour les excursions dans les eaux côtières protégées, les petites baies, les petits lacs, les rivières et les canaux étroits.

Ne pas utiliser avec une force de vent supérieure à 4 et/ou une hauteur de vague supérieure à 0,3 m. L'article n'est pas une aide à la flottabilité, un jouet aquatique, un article de sports d'hiver. Il n'est destiné qu'aux nageurs ! Ne convient pas aux enfants de moins de 14 ans.

Consignes de sécurité

ATTENTION !

Votre prudence et votre auto-évaluation sur l'eau sont extrêmement importantes.

Ne surestimez jamais vos forces et vos capacités de contrôle ! Restez toujours près de la rive ! Prenez en considération les conditions météorologiques et les alertes météo, ou d'éventuels signaux lumineux !

ATTENTION !

Veuillez toujours respecter les règles de sécurité et les lois en vigueur sur les lacs/mers et portez toujours un gilet de sauvetage certifié et contrôlé pour assurer votre propre sécurité.

Risque de blessure !

- Lorsque vous payez, assurez-vous que le poids est toujours réparti uniformément sur l'article.
- La planche gonflée, la pagaie et les pales sont dures et peuvent causer des blessures.
- Faites attention aux passants lorsque vous transportez l'article.
- Lorsque vous utilisez la pagaie, faites attention aux autres personnes dans l'eau.
- Portez une combinaison thermique lorsque vous naviguez dans des températures plus fraîches. Il y a un risque d'hypothermie !
- Habituez-vous à l'eau avant de naviguer.
- Ne naviguez jamais sans une autre personne à proximité si vous n'êtes pas dans une zone de baignade sécurisée.
- Tenez-vous à l'écart des rapides, débris flottants et autres obstacles.
- PRUDENCE EN CAS DE VENT DE TERRE ET DE COURANTS ! Vous risqueriez de vous faire emporter.
- Ne pas utiliser dans des vagues déferlantes.
- Respectez les indications de la plaque signalétique.
- Respectez toujours les lois locales sur la navigation.
- Ne naviguez pas pendant les changements de marée ou en cas de fortes vagues.
- N'emportez pas d'objets tranchants ou pointus.
- Protégez l'article contre tout contact avec des liquides ou des acides à risques. Cela pourrait engendrer des dommages irréparables.
- Protégez l'article de la chaleur et du feu ! Attention aux cigarettes incandescentes !
- Évitez les sols caillouteux pour ne pas endommager l'article.

- Ne transportez en aucun cas l'article gonflé sur des véhicules.
- Ne laissez jamais l'article sans personne sur l'eau. Il se déportera très rapidement et vous ne pourrez plus le rejoindre à la nage.
- Assurez-vous toujours d'avoir emporté une pagaie avant de l'utiliser, sinon vous ne pourrez pas manœuvrer efficacement l'article.
- N'utilisez pas l'article s'il présente une fuite et perd de l'air.
- N'apportez aucune modification à l'article. Toute modification de quelque nature que ce soit met en danger la navigation et annule la garantie.
- Ne jamais utiliser l'article sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- Ne surestimez jamais vos forces et répartissez votre force musculaire lorsque vous payez afin que la distance que vous avez parcourue puisse être facilement parcourue au retour. Restez dans les zones côtières protégées à une distance maximale de 150 m et faites attention aux changements de vent et aux conditions des courants, qui peuvent rendre la navigation beaucoup plus difficile.
- Lorsque vous naviguez, assurez-vous que vos pieds ne sont pas coincés dans la lanière ou la poignée de transport.
- L'article peut supporter une charge maximale de 150 kg.
- L'article ne supporte que le poids d'une seule personne.

Éviter les dommages matériels !

- Tous les articles gonflables sont sensibles au froid. Ne dépliez et ne gonflez jamais l'article à une température inférieure à 15 °C !
- Gonflez la chambre à air extérieure de l'article à une pression de service maximale de 1,0 bar (15 psi).
- Gonflez la chambre à air intérieure de l'article à une pression de service maximale de 1,0 bar (15 psi).
- Si la pression de l'air venait à augmenter sous l'influence du soleil, compensez-la par un dégonflage approprié. Ouvrez la valve et laissez échapper un peu d'air si la pression est supérieure à 1,0 bar (15 psi).
- Veillez à ce que l'article – en particulier lorsqu'il est gonflé – n'entre pas en contact avec des pierres, du gravier ou des objets pointus et qu'il ne frotte ou ne s'accroche nulle part, sous peine d'être endommagé.
- Utilisez uniquement des embouts de pompes appropriés pour les valves de sécurité. Vous risquez sinon d'endommager les valves.
- N'utilisez pas de compresseur pour gonfler l'article.
- Ne gonflez pas trop fortement pour éviter de déchirer les soudures. Refermez correctement la valve après le gonflage.
- Évitez tout contact avec des objets corrosifs, pointus ou dangereux, des produits chimiques ou des liquides. Si cela devait se produire, vérifiez soigneusement l'absence de fuites ou d'autres dommages sur la planche.
- Tenez l'article loin du feu et des objets chauds (comme les cigarettes incandescentes).
- Avant chaque utilisation, vérifiez que l'article n'est pas endommagé ou usé. L'article ne doit être utilisé qu'en parfait état !

Montage

Veuillez suivre les différentes étapes du montage dans l'ordre indiqué.

1. Choisissez une surface lisse et propre avec suffisamment d'espace pour déballer et déplier l'article. Assurez-vous de la présence et du bon état de toutes les pièces.
2. À partir du deuxième montage, vous devez inspecter l'article pour vous assurer qu'il n'est pas endommagé, percé ou fissuré et réparer comme décrit plus loin. Une fois sur l'eau, d'éventuels dégâts ne pourront plus être réparés.

Montage de la pagaie (fig. B)

1. Desserrez le verrouillage à goupille (4a) de la tige télescopique (4).
2. Placez le manche de pagaie (3) dans la tige télescopique.
3. Tirez le manche de pagaie hors de la tige télescopique jusqu'à obtenir la longueur désirée.

Remarque : veuillez vous référer à la section « Réglage de la longueur de la pagaie » pour plus d'informations sur le réglage de la longueur correcte.

4. Appuyez sur le verrouillage à goupille de la tige télescopique pour serrer le manche de pagaie.
5. Insérez l'extrémité ouverte de la tige télescopique dans l'extrémité de la pale de la pagaie (2). La goupille de la tige télescopique doit s'encliqueter de manière audible dans le trou de la pale de pagaie.

Démontage de la pagaie

Lors du démontage, procédez dans l'ordre inverse.

Montage de la pagaie du kayak (fig. B)

1. Desserrez le verrouillage à goupille (4a) de la tige télescopique (4).
2. Placez la lame de la pagaie de kayak (5) dans la tige télescopique (4).
3. Poussez sur le verrouillage à goupille de la tige télescopique pour fixer la pale de pagaie de kayak.
4. Insérez l'extrémité ouverte de la tige télescopique dans l'extrémité de la pale de la pagaie (2). La goupille de la tige télescopique doit s'encliqueter de manière audible dans le trou de la pale de pagaie.

Gonflage de la planche

⚠ ATTENTION !

- Respectez l'ordre correct pour le gonflage des chambres à air.
- Évitez de trop gonfler les chambres à air pour éviter le risque d'un allongement excessif ou même une déchirure des soudures.
- La pression de service peut augmenter au soleil. Corrigez la pression de service en évacuant de l'air de la planche.
- Pour gonfler la planche, utilisez une pompe à pied standard ou une pompe à piston à deux temps avec les accessoires et les manomètres adéquats.

- Les pompes électriques spécialement conçues pour les planches de SUP conviennent également au gonflage. Ces pompes sont préréglées à 15 psi et s'arrêtent automatiquement lorsque la pression est atteinte. Vérifiez toujours la pression de gonflage. Si malgré tout, la pression de 15 psi n'est pas tout à fait atteinte, gonflez à la main ou dégonflez en conséquence pour parvenir à la pression nominale.
- N'utilisez pas de compresseur ou de bouteille d'air comprimé pour gonfler la planche. Cela pourrait engendrer des dommages.
- Gonflez toujours la planche complètement.
- Ne gonflez pas la planche près d'objets pointus ou tranchants ou sur des surfaces rugueuses ou granuleuses.
- Toujours gonfler entièrement toutes les chambres à air.

⚠ IMPORTANT !

- Ouvrez la valve seulement pour le gonflage et le dégonflage. Elle risquerait sinon d'être souillée.
- La zone autour de la valve doit toujours être sèche et propre.
- Veillez à ce qu'aucun grain de sable ou autre impureté ne pénètre à l'intérieur de la valve.
- Pour atteindre la pression maximale, vous pouvez alterner entre double action et simple action.
- Tournez le levier de la pompe à air (7) pour alterner entre double action et simple action.

Séquence de gonflage

Gonflez les chambres à air dans l'ordre suivant :

1. – chambre à air extérieure 1,0 bar **1**
2. – chambre à air intérieure 1,0 bar **2**

Remplissage des chambres à air

Important !

- **La pression de service optimale pour les deux chambres à air est de 1,0 bar.**
- **La chambre à air extérieure **1** se dilate après le gonflage et appuie sur la chambre à air intérieure **2**, augmentant ainsi la pression de service de la chambre à air intérieure de plus de 1,0 bar.**
- **Après le remplissage de la chambre à air extérieure, vérifiez à nouveau la pression de service dans la chambre à air intérieure et ajustez-la le cas échéant, car il peut y avoir des variations.**

1. Tournez le filetage (8a) du tuyau (8) sur le filetage (7a) de la pompe à air (7) (fig. C).

Remarque : assurez-vous de tourner le tuyau sur le filetage marqué « INF ».

2. Tournez le bouchon de la valve (1a) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour le sortir de la valve (1b) (fig. D).
3. Insérez et tournez l'extrémité du tuyau (8b) dans le sens des aiguilles d'une montre pour le fixer à la valve (fig. D).

Remarque : la goupille de valve (1c) de la chambre extérieure **1** doit être en position fermée (fig. E).

La goupille de valve de la chambre intérieure **2** doit être en position ouverte. Après le gonflage de la chambre extérieure, la goupille de valve de la chambre intérieure doit également être mise en position fermée.

4. Gonflez la chambre à air extérieure **1** avec la pompe à air jusqu'à un maximum de 1,0 bar (15 psi).
5. Arrêtez le gonflage dès que le manomètre indique 1,0 bar ou 15 psi.
6. Gonflez la chambre à air intérieure **2** avec la pompe à air jusqu'à un maximum de 1,0 bar (15 psi).
7. Arrêtez le gonflage dès que le manomètre indique 1,0 bar ou 15 psi.
8. Tournez l'extrémité du tuyau dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour le sortir de la valve et placez le bouchon de la valve sur la valve.
9. Serrez le bouchon de la valve dans le sens des aiguilles d'une montre.
10. Contrôlez la pression de service de la chambre à air intérieure et **2** ajustez-la si nécessaire.

Évacuation de l'air (fig. E)

1. Tournez le bouchon de la valve dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour l'ouvrir.
2. Retirez le bouchon de la valve et appuyez sur la goupille de valve (1c).
3. Poussez la goupille de valve vers le bas et tournez-la de 90° dans un sens ou dans l'autre jusqu'à ce qu'elle reste en position. Laissez-la dans cette position jusqu'à ce que l'air se soit complètement échappé.
4. Une fois que l'air s'est échappé, tournez à nouveau la goupille de valve de 90°. La goupille de valve revient à sa position initiale.

Montage de l'aileron US (fig. F)

1. Dévissez la plaque d'aileron (6a) de la vis (6b) et poussez-la dans le guide du boîtier d'aileron.

Remarque : faites glisser la plaque d'aileron entièrement vers l'avant. Faites attention à ce que la bague en caoutchouc se trouve toujours sur la vis.

2. Insérez également la goupille de guidage de l'aileron (6) dans l'encoche et glissez l'aileron dans le boîtier d'aileron.
3. Assurez-vous que le trou de l'aileron repose exactement sur le filetage de la plaque de l'aileron afin de fixer l'aileron avec la vis.

Remarque : pour le réglage longitudinal, desserrez la vis de fixation de quelques tours. Après le réglage, resserrez la vis.

Démontage de l'aileron US

Lors du démontage de l'aileron, procédez dans l'ordre inverse.

Montage du repose-pieds (fig. G)

Insérez le repose-pieds (16) dans les boucles (1d).

Montage du siège (fig. H)

1. Positionnez le siège (9) sur la planche de façon à atteindre la distance idéale par rapport au repose-pieds (16).
2. Attachez le siège en fixant les quatre sangles (9a) dans les quatre boucles rectangulaires (1e).

Utilisation

Réglage de la longueur de la pagaie

Ajustez la longueur de la pagaie à votre taille avant d'utiliser la planche. Il n'existe aucune spécification globale quant à la longueur adaptée à la taille du corps.

Nous recommandons la formule suivante pour déterminer la longueur adéquate : **taille + 20 cm (8 pouces)**

Vous pouvez également déterminer la longueur de la pagaie comme suit :

1. Tendez le bras le plus faible vers le haut.
2. De l'autre main, placez la pagaie sous le bras tendu.
3. Allongez ou raccourcissez la pagaie jusqu'à ce qu'elle arrive sous le poignet du bras tendu.

Important : ne tirez pas le manche de pagaie (3) au-delà du repère « STOP » hors de la tige télescopique (4).

Dans le cas contraire, une stabilité suffisante ne peut être garantie.

Fixation de la lanière à l'article (fig. K)

Fixez la lanière (12) sur l'anneau en D arrière (1f) comme indiqué sur la figure K.

1. Passez la boucle de la lanière (12b) à travers l'anneau en D.
2. Tirez la fixation de la cheville (12a) à travers la boucle de la lanière jusqu'à ce qu'un nœud se forme sur l'anneau en D.

Utilisation de la lanière (fig. L)

⚠ ATTENTION !

- Ne fixez jamais la lanière (12) à votre cheville lorsque vous utilisez l'article dans un cours d'eau (par exemple des rapides et des rivières).
- N'attachez jamais la lanière à votre cheville par vent du large.
- Lors de l'utilisation de l'article en eau profonde, attachez la lanière à la cheville comme indiqué sur la figure L.

Utilisation du sac sec

L'article est également livré avec un sac sec anti-éclaboussures (14). Les articles plus petits peuvent être rangés dans le sac sec.

Remarque : notez que le sac sec n'est pas étanche. Ne rangez pas d'objets sensibles, comme par ex. des appareils photos, dans le sac sec.

Transport de l'article dans le sac à dos

Remarque : le sac à dos sert exclusivement au transport et au stockage de la planche de SUP et de ses accessoires.

Tous les articles peuvent être rangés dans le sac à dos (15) pour le transport ou le stockage (fig. I). Démontez l'article comme décrit dans la section « Montage », en procédant dans l'ordre inverse. Assurez-vous que l'article est complètement propre et sec.

1. Placez la planche (1) sur une surface propre, plane et sèche.
2. Enroulez la planche et attachez-la avec la sangle (11).

3. Mettez la planche et tous les autres articles dans le sac à dos.

Entretien, stockage, réparation, maintenance

Entretien

⚠ ATTENTION !

N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs, de brosses à poils de métal ou de nylon ou d'objets pointus ou métalliques tels que des couteaux ou tout autre objet de ce type. Utilisez uniquement un détergent doux.

Nettoyez la planche uniquement lorsque la valve est fermée et après chaque utilisation.

1. Retirez l'aileron US (6) de la planche (1).
2. Placez la planche sur une surface propre, plane et sèche.
3. Rincez la planche et les ailerons à l'eau douce et au savon doux pour enlever les cristaux de sel, les grains de sable et autres débris.
4. Essuyez le tout avec un chiffon doux et sec.
5. Laissez ensuite sécher complètement la planche et l'aileron.

Stockage

⚠ ATTENTION !

Si l'article n'est pas stocké correctement, des moisissures risquent de se développer.

- Entrez l'article dans un endroit propre, bien ventilé et sec, sans exposition directe au soleil, où il ne sera pas exposé à des variations de température importantes.
- En cas de non-utilisation prolongée, nous recommandons de démonter complètement l'article et de le ranger dans le sac à dos fourni.
- Si vous n'utilisez pas l'article pendant une longue période, ouvrez complètement la fermeture éclair du sac à dos pour permettre la ventilation de l'article.
- Rangez l'article dans un endroit inaccessible aux enfants et verrouillé en toute sécurité.
- Ne placez pas d'objets lourds ou tranchants sur l'article.
- Après un stockage prolongé, vérifiez si l'article présente des signes d'usure ou de vieillissement.

Réparation

⚠ ATTENTION !

Avant chaque utilisation, vérifiez la planche afin de déceler toute perte de pression, trou ou fissure.

Si la planche perd de l'air, il peut y avoir une fuite sur la valve, une valve défectueuse ou une fuite au niveau de la planche.

N'entrez pas en action sans vous-même de réparations en cas de dégâts importants.

Les dommages mineurs peuvent être réparés avec le kit de réparation inclus (13).

Valve

Pour vérifier si la valve fuit ou est défectueuse, procédez comme suit :

1. Tournez le bouchon de la valve (1a) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-le de la valve (1b).

2. Assurez-vous que la valve ne contient pas de sable ou d'autres corps étrangers.

3. Gonflez complètement la planche (1).

4. Fermez la valve.

5. Rincez la planche autour de la valve à l'eau savonneuse.

Si des bulles se forment autour de la valve, celle-ci doit être resserrée ou remplacée.

• Resserrer la valve (fig. J)

1. Tournez le bouchon de la valve (1a) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-le de la valve (1b).
2. Placez la clé de valve (10) sur la valve jusqu'à ce qu'elle s'agrippe complètement à la valve.
3. Tournez la clé de valve dans le sens des aiguilles d'une montre afin de resserrer la valve.
4. Fermez la valve avec le bouchon de la valve et rincez la planche autour de la valve à l'eau savonneuse. Si plus aucune bulle n'apparaît, la valve est étanche.

• Changer la valve (fig. J)

Si des bulles se forment encore autour de la valve malgré le serrage de la valve, celle-ci doit être remplacée.

1. Laissez l'air s'échapper entièrement de la planche.
 2. Tournez le bouchon de la valve (1a) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-le de la valve (1b).
 3. Placez la clé de valve (10) sur la valve jusqu'à ce qu'elle s'agrippe complètement à la valve.
 4. Tournez la clé de valve dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que la valve puisse être dévissée de la planche.
 5. Retirez la valve défectueuse de la planche.
 6. Insérez une nouvelle valve dans la planche.
- Remarque :** une valve de remplacement est disponible à l'adresse de service après-vente indiquée. Pour une meilleure étanchéité, nous recommandons d'utiliser de la graisse silicone ou de la vaseline pour lubrifier la valve.
7. Placez la clé de valve sur la valve et serrez la valve dans le sens des aiguilles d'une montre.
 8. Placez le bouchon de la valve sur la valve et serrez dans le sens des aiguilles d'une montre.

Fuite

Réparez les fuites sur la planche uniquement avec une colle appropriée. Une colle est incluse dans l'étendue de la livraison. Les réparations avec des colles inadaptées peuvent entraîner d'autres dommages !

Des colles appropriées sont disponibles chez les revendeurs spécialisés.

Remarque : les petites surfaces (inférieures à 2 mm) ne peuvent également être réparées qu'avec la colle, en l'appliquant directement sur la surface. Pour les fuites plus importantes (supérieures à 2 mm), procédez comme suit :

1. Laissez l'air s'échapper entièrement de la planche.
2. Nettoyez soigneusement la zone à réparer.
3. Séchez la zone nettoyée.
4. Prenez une des rustines et coupez un morceau qui couvre la zone endommagée en faisant en sorte qu'il dépasse de 1,5 cm sur tous les côtés.

5. Appliquez la colle à la fois sur la fuite et sur la rustine découpée. Laissez sécher la colle pendant env. 2 à 4 minutes.
6. Pressez fermement la rustine sur la fuite avec un objet souple. Veillez à travailler sur une surface plane, sans froissements, ni plis. Supprimez d'éventuelles bulles d'air avec un objet arrondi en effectuant des gestes souples de l'intérieur vers l'extérieur.
7. Laissez sécher la colle pendant au moins 12 heures après la réparation.
8. Après séchage, appliquez de la colle sur les bords de la rustine.
9. Laissez sécher la colle pendant env. 4 heures.

Important : avant d'aller dans l'eau avec la planche après la réparation, vérifiez l'étanchéité de la zone réparée. En cas de dommages très graves, vous ne devez jamais effectuer vous-même les réparations. Confiez la planche à un atelier spécialisé pour réparation.

Maintenance

Vérifiez régulièrement que la pompe est bien lubrifiée avant et pendant le fonctionnement. Pour la lubrification, ouvrez le couvercle supérieur et appliquez une fine couche d'huile ou de graisse sur les joints et la conduite.

Mise au rebut

Éliminez l'article et le matériel d'emballage conformément aux directives locales en vigueur. Le matériel d'emballage tel que les sachets en plastique par exemple ne doivent pas arriver dans les mains des enfants. Conservez le matériel d'emballage hors de portée des enfants.



Ce produit est recyclable. Il est soumis à la responsabilité élargie du fabricant et est collecté séparément.



Éliminez les produits et les emballages dans le respect de l'environnement.



Le code de recyclage est utilisé pour identifier les différents matériaux pour le retour dans le circuit de recyclage.

Le code se compose du symbole de recyclage, qui doit correspondre au circuit de recyclage, et d'un numéro identifiant le matériau.

Indications concernant la garantie et le service après-vente

Article L217-16 du Code de la consommation

Lorsque l'acheteur demande au vendeur, pendant le cours de la garantie commerciale qui lui a été consentie lors de l'acquisition ou de la réparation d'un bien meuble, une remise en état couverte par la garantie, toute période d'immobilisation d'au moins sept jours vient s'ajouter à la durée de la garantie qui restait à courir. Cette période court à compter de la demande d'intervention de l'acheteur ou de la mise à disposition pour réparation du bien en cause, si cette mise à disposition est postérieure à la demande d'intervention.

Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L217-4 à L217-13 du Code de la consommation et aux articles 1641 à 1648 et 2232 du Code Civil.

Article L217-4 du Code de la consommation

Le vendeur livre un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance.

Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité.

Article L217-5 du Code de la consommation

Le bien est conforme au contrat :

1° S'il est propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant :

- s'il correspond à la description donnée par le vendeur et possède les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle ;
- s'il présente les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage ;

2° Ou s'il présente les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté.

Article L217-12 du Code de la consommation

L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien.

Article 1641 du Code civil

Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus.

Article 1648 1er alinéa du Code civil

L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice.

Les pièces détachées indispensables à l'utilisation du produit sont disponibles pendant la durée de la garantie du produit.

IAN : 396829_2107

(FR) Service France
Tel. : 0800 919270
E-Mail : deltrasport@lidl.fr

(BE) Service Belgique
Tel. : 070 270 171 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail : deltrasport@lidl.be

Gefeliciteerd!

Met uw aankoop hebt u voor een hoogwaardig artikel gekozen. Zorg ervoor dat u voor het eerste gebruik met het artikel vertrouwd raakt.

Lees hiervoor de volgende gebruiksaanwijzing zorgvuldig door.

Gebruik het artikel alleen zoals omschreven en voor het aangegeven doel. Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed. Geef alle documenten mee als u het artikel aan iemand anders geeft. Deze bevatten belangrijke informatie over het artikel, de montage, het gebruik en onderhoud en de veiligheidsmaatregelen. Omdat watersport altijd gepaard gaat met risico's, kunt u dankzij een gedegen kennis van het artikel eventueel letsel en zelfs overlijden voorkomen.

Leveringsomvang (afb. A)

- 1 x board (1)
- 1 x peddelblad (2)
- 1 x peddelsteel (3)
- 1 x verlengstang (4)
- 1 x kajakpeddelblad (5)
- 1 x US-vin (6)
- 1 x luchtpomp met manometer (7)
- 1 x slang (8)
- 1 x zitje (9)
- 1 x ventielsleutel (10)
- 1 x riem (11)
- 1 x leash (12)
- 1 x reparatieset incl. plakkers en lijm (13)
- 1 x dry-sack (14)
- 1 x rugzak (15)
- 1 x voetrol (16)
- 1 x gebruiksaanwijzing

Technische gegevens

Board:

 +  **Maximaal toegestane nuttige belasting: 150 kg**

 = 1  = 0 **Maximaal toegestaan aantal personen:**
Volwassenen: 1, kinderen: 0

Rugzak:

 **Max. laadvermogen: 20 kg**

Luchtkamer:

 = 1 bar (15 psi) **Nominale bedrijfsdruk:**
1,0 bar (15 psi)

Afmetingen

SUP-board (opgeblazen):
ca. 320 x 84 x 15 cm (l x b x h)

Gewicht

SUP-board (leeg): ca. 10,8 kg

 **Productiedatum (maand/jaar):**
01/2022

Beoogd gebruik

Dit artikel is ontwikkeld voor recreatief gebruik door particulieren. Toepassingsgebied: Beschutte oeverzones tot 150 m, voor vaarten in beschutte wateren nabij de kust, kleine baaien, op kleine meren, smalle rivieren en kanalen. Gebruik het artikel niet bij windkracht 4 of hoger en/of bij golven hoger dan 0,3 m. Dit artikel is geen zwemhulp, geen waterspeelgoed, geen wintersportartikel en alleen geschikt voor personen die kunnen zwemmen! Niet geschikt voor kinderen jonger dan 14 jaar.

Veiligheidstips

WAARSCHUWING!

Omzichtigheid en zelfkennis is van groot belang op het water. Overschat nooit uw eigen kracht en stuurmanskunst! Blijf steeds in de buurt van de oever! Let op de weersituatie, weeralarmen of eventuele lichtsignalen!

WAARSCHUWING!

Neem altijd de veiligheidsregels en toepasselijke wettelijke voorschriften voor meren en open wateren in acht en draag voor uw eigen veiligheid te allen tijde een goedgekeurd reddingsvest.

Kans op lichamelijk letsel!

- Zorg tijdens het peddelen ervoor dat het gewicht altijd gelijkmatig over het artikel is verdeeld.
- Het opgeblazen board, de peddel en de vinnen zijn hard en kunnen in bepaalde omstandigheden letsel veroorzaken.
- Let bij het vervoer van het artikel op omstandigheden.
- Let bij het gebruik van de peddel op andere personen die zich in het water bevinden.
- Draag een thermopak wanneer u bij lagere temperaturen gaat peddelen. Er bestaat een kans op onderkoeling!
- Zorg voordat u gaat peddelen ervoor dat u met het water vertrouwd raakt.
- Peddel nooit zonder een andere persoon in de buurt, als u zich niet in afgebakende zwemzones bevindt.
- Blijf op afstand van stroomversnellingen, drijvend afval en andere obstakels.
- **PAS OP BIJ AFLANDIGE WIND EN STROMINGEN!** U kunt afdrijven.
- Gebruik het artikel niet in brekende golven.
- Neem de gegevens op het typeplaatje in acht.
- Houd u te allen tijde aan de plaatselijke bepalingen voor de scheepvaart.
- Peddel niet bij getijdenbewegingen of hoge golfslag.
- Neem geen scherpe of puntige voorwerpen mee in het artikel.
- Het artikel dient te worden beschermd tegen contact met mogelijk gevaarlijke vloeistoffen of zuren. Hierdoor kan niet-repareerbare schade ontstaan.
- Bescherm het artikel tegen hitte en vuur! Wees voorzichtig met sigaretten!
- Let erop dat u niet op een rotsachtige bodem belandt, om beschadigingen aan het artikel te voorkomen.
- Vervoer het artikel nooit in opgeblazen toestand op een voertuig.

- Laat het artikel nooit onbemand in het water. Het drijft sneller af dan dat het zwemmend weer kan worden bereikt.
- Zorg ervoor dat u tijdens het gebruik altijd een peddel bij u hebt. Het artikel kan anders onvoldoende worden bestuurd.
- Gebruik het artikel niet als het lek is en er lucht ontsnapt.
- Breng geen technische wijzigingen aan het artikel aan. Door elke verandering kan gevaar optreden tijdens het gebruik en komt de garantie te vervallen.
- Gebruik het artikel nooit wanneer u onder invloed bent van alcohol, drugs of medicijnen.
- Overschat nooit uw eigen kracht en verdeel uw spierkracht tijdens het peddelen zo dat u de afgelegde afstand zonder problemen weer kunt terugpeddelen. Blijf binnen 150 m van beschutte oevers en let op veranderende wind- en stromingsomstandigheden waardoor uw voortbeweging beduidend meer moeite kan kosten.
- Let bij het peddelen erop dat uw voeten niet in de bevestigingslijn of het handvat blijven haken.
- Het artikel kan tot maximaal 150 kg worden belast.
- Het artikel draagt uitsluitend de last van een persoon.

Voorkomen van materiële schade!

- Alle opblaasartikelen zijn gevoelig voor kou. Vouw het artikel daarom nooit uit wanneer de temperatuur lager is dan 15 °C en pomp het evenmin op!
- Pomp de buitenste luchtkamer van het artikel op tot deze een bedrijfsdruk van maximaal 1,0 bar (15 psi) heeft.
- Pomp de binnenste luchtkamer van het artikel op tot deze een bedrijfsdruk van maximaal 1,0 bar (15 psi) heeft.
- Als de luchtdruk onder invloed van fel zonlicht toeneemt, moet dit worden gecompenseerd door lucht uit het artikel te laten. Open het ventiel en laat wat lucht ontsnappen als de druk hoger is dan 1,0 bar (15 psi).
- Let erop dat het artikel, met name wanneer het is opgeblazen, niet in aanraking komt met stenen, grind of puntige voorwerpen en nergens tegenaan schuurt of sleept. Dit kan leiden tot beschadigingen.
- Gebruik alleen een hiertoe geschikte pompadapter in de veiligheidsventielen. De ventielen kunnen anders beschadigd raken.
- Gebruik geen compressor om het artikel op te pompen.
- Pomp het artikel niet te hard op. De lasnaden kunnen anders openscheuren. Sluit het ventiel goed na het oppompen.
- Vermijd contact met puntige of gevaarlijke voorwerpen en met bijtende of gevaarlijke chemicaliën en vloeistoffen. Indien dit toch gebeurt, dient u grondig te controleren of het board lekken of andere beschadigingen vertoont.
- Houd het artikel uit de buurt van vuur en hete voorwerpen (bijv. brandende sigaretten).
- Controleer het artikel voor elk gebruik op beschadigingen of slijtage. Het artikel mag alleen in goede staat worden gebruikt!

Montage

Volg de afzonderlijke montagestappen in de aangegeven volgorde.

1. Kies een vlakke en schone locatie met voldoende ruimte uit om het artikel uit te pakken en uit te vouwen. Verzeker u ervan dat u over alle onderdelen beschikt en dat deze compleet en onbeschadigd zijn.
2. Vanaf de tweede keer dat het artikel wordt gemonteerd, dient het te worden gecontroleerd op mogelijke schade, gaten en scheuren, en dienen deze zoals hierna omschreven te worden gedicht. Wanneer u zich eenmaal op het water bevindt, kan mogelijke schade niet meer worden verholpen.

Peddel monteren (afb. B)

1. Maak de klemhendel (4a) van de verlengstang (4) los.
2. Steek de peddelsteel (3) in de verlengstang.
3. Schuif de peddelsteel tot de gewenste lengte uit de verlengstang.

Aanwijzing: hoe u de juiste lengte instelt, leest u in het gedeelte "Peddellengte instellen".

4. Druk op de klemhendel van de verlengstang om de peddelsteel te klemmen.
5. Steek het open uiteinde van de verlengstang in het uiteinde van het peddelblad (2). De pin van de verlengstang moet hoorbaar in de pinboring van het peddelblad vastklikken.

Peddel demonteren

Voer voor demontage de stappen in omgekeerde volgorde uit.

Kajakpeddel monteren (afb. B)

1. Maak de klemhendel (4a) van de verlengstang (4) los.
2. Steek het kajakpeddelblad (5) in de verlengstang (4).
3. Druk op de klemhendel van de verlengstang om het kajakpeddelblad vast te zetten.
4. Steek het open uiteinde van de verlengstang in het uiteinde van het peddelblad (2). De pin van de verlengstang moet hoorbaar in de pinboring van het peddelblad vastklikken.

Board oppompen

WAARSCHUWING!

- Houd bij het oppompen van de luchtkamers de juiste volgorde aan.
- Voorkom overmatig oppompen van de luchtkamers. Hierdoor kan het materiaal te ver uitrekken of kunnen de lasnaden zelfs scheuren.
- De bedrijfsdruk kan in de zon hoger worden. Compenseer de bedrijfsdruk door lucht uit het board te laten ontsnappen.
- Gebruik voor het oppompen van het board een in de handel verkrijgbare voetpomp of dubbellucht zuigerpomp met passende opzetmogelijkheden en manometer.
- Voor het oppompen zijn ook speciaal voor SUP-boards ontwikkelde elektrische pompen geschikt. Deze pompen worden vooraf ingesteld op een luchtdruk van 15 psi en schakelen automatisch uit, zodra deze is bereikt. Controleer altijd de luchtdruk tijdens het oppompen. Pomp handmatig bij als de luchtdruk van 15 psi tegen de verwachting in niet volledig wordt bereikt.

Laat als de luchtdruk te hoog is lucht ontsnappen, totdat de nominale druk is bereikt.

- Gebruik voor het oppompen van het artikel nooit een compressor of luchtdrukflus. Dit kan tot beschadigingen leiden.
- Pomp het board altijd volledig op.
- Pomp het board niet in de buurt van puntige of scherpe voorwerpen of op een ruwe of grindachtige ondergrond op.
- Pomp alle luchtkamers altijd volledig op.

BELANGRIJK!

- Open het ventiel alleen voor het oppompen en het laten ontsnappen van lucht. Anders kan het vervuild raken.
- Het gebied rondom het ventiel moet altijd droog en schoon zijn.
- Let erop dat er geen zand of ander vuil in het ventiel komt.
- Om de maximale druk te bereiken kan van dubbele naar enkele actie worden omgeschakeld.
- Zet de hendel van de luchtpomp (7) om, om tussen dubbele actie (double action) en enkele actie (single action) te schakelen.

Volgorde voor oppompen

Pomp de luchtkamers in de volgende volgorde op:

1. – buitenste luchtkamer 1,0 bar 
2. – binnenste luchtkamer 1,0 bar 

Vullen van de luchtkamers

Belangrijk!

- **De optimale bedrijfsdruk voor beide luchtkamers bedraagt 1,0 bar.**
- **De buitenste luchtkamer  zet na het oppompen uit en drukt tegen de binnenste luchtkamer , waardoor de bedrijfsdruk van de binnenste luchtkamer tot meer dan 1,0 bar kan worden verhoogd.**
- **De bedrijfsdruk kan schommelen. Controleer daarom na het vullen van de buitenste luchtkamer de bedrijfsdruk in de binnenste luchtkamer opnieuw en pas zo nodig de bedrijfsdruk aan.**

1. Draai de moerdraad (8a) van de slang (8) op de schroefdraad (7a) van de luchtpomp (7) (afb. C).

Aanwijzing: let erop dat u de slang op de schroefdraad draait die met 'INF' is gemarkeerd.

2. Draai de ventieldop (1a) tegen de wijzers van de klok in uit het ventiel (1b) (afb. D).
3. Plaats het slanguiteinde (8b) op het ventiel en draai het met de wijzers van de klok mee vast (afb. D).

Aanwijzing: de ventielstift (1c) van de buitenste kamer  moet zich daarbij in gesloten positie bevinden (afb. E). De ventielstift van de binnenste kamer  moet zich in open positie bevinden. Na het vullen van de buitenste kamer moet de ventielstift van de binnenste kamer eveneens in gesloten positie worden gebracht.

4. Pomp de buitenste luchtkamer  met de luchtpomp op tot een luchtdruk van maximaal 1,0 bar (15 psi).
5. Stop met oppompen zodra de manometer 1,0 bar resp. 15 psi weergeeft.

6. Pomp de binnenste luchtkamer  met de luchtpomp op tot een luchtdruk van maximaal 1,0 bar (15 psi).
7. Stop met oppompen zodra de manometer 1,0 bar resp. 15 psi weergeeft.
8. Draai het slanguiteinde tegen de wijzers van de klok in uit het ventiel en plaats de ventieldop op het ventiel.
9. Draai de ventieldop met de wijzers van de klok mee vast.
10. Controleer de bedrijfsdruk van de binnenste luchtkamer  en pas deze zo nodig aan.

Lucht laten ontsnappen (afb. E)

1. Draai de ventieldop tegen de wijzers van de klok in los.
2. Verwijder de ventieldop en druk de ventielstift (1c) naar beneden.
3. Druk de ventielstift naar beneden en draai deze 90° in een willekeurige richting tot deze in zijn positie blijft hangen. Laat deze in deze positie totdat de lucht volledig is ontsnapt.
4. Nadat alle lucht is ontsnapt, draait u de ventielstift opnieuw 90°. De ventielstift gaat weer terug naar zijn oorspronkelijke positie.

US-vin monteren (afb. F)

1. Schroef het vinplaatje (6a) los van de schroef (6b) en schuif het vinplaatje in de geleiding van de vinkast.

Aanwijzing: schuif het vinplaatje helemaal naar voren. Let er hierbij op dat de rubberen ring zich steeds aan de schroef bevindt.

2. Plaats de geleidingspen van de vin (6) eveneens in de uitsparing en schuif de vin in de vinkast.
3. Zorg ervoor dat hierbij de boring van de vin precies boven de schroefdraad van het vinplaatje zit, zodat de vin met de schroef kan worden vastgezet.

Aanwijzing: draai voor de lengteverstelling de bevestigingsschroef een paar slagen los. Draai na de verstelling de schroef weer vast.

US-vin demonteren

Voer voor demontage van de vin de stappen in omgekeerde volgorde uit.

Voetrol monteren (afb. G)

Steek de voetrol (16) in de lussen (1d).

Zitje monteren (afb. H)

1. Positioneer het zitje (9) zodanig op het board dat u de ideale afstand tot de voetrol (16) bereikt.
2. Maak het zitje vast door de vier riemen (9a) aan de vier rechthoekige ringen (1e) te bevestigen.

Gebruik

Peddellengte instellen

Stel vóór het gebruik van het board de peddellengte in op uw lichaamslengte. Er zijn geen algemene maten om te bepalen welke lengte bij welke lichaamslengte past.

Voor het vaststellen van de juiste lengte raden wij u aan, de volgende formule te gebruiken:

lichaamslengte + 20 cm (8 inch)

U kunt de peddellengte ook als volgt vaststellen:

1. Strek uw zwakkere arm voor u uit.
2. Plaats met de andere hand de peddel onder de uitgestrekte arm.

3. Maak de peddel langer of korter tot deze onder de pols van de uitgestrekte arm past.

Belangrijk: trek de peddelsteel (3) niet verder dan tot de 'STOP'-markering uit de verlengstang (4).

Anders kan geen afdoende stabiliteit worden gegarandeerd.

Leash aan het artikel bevestigen (afb. K)

Bevestig de leash (12) aan de achterste D-ring (1f) zoals weergegeven in afbeelding K.

1. Haal de lus (12b) van de leash door de D-ring.
2. Haal de enkelbevestiging (12a) door de lus van de leash tot een knoop bij de D-ring is ontstaan.

Leash gebruiken (afb. L)

WAARSCHUWING!

- Bevestig de leash (12) nooit aan uw enkel, als u het artikel in stromend water (bijv. water met stroomversnellingen en rivieren) gebruikt.
- Bevestig de leash nooit aan uw enkel bij afdalende wind.
- Bij gebruik van het artikel in diep water bevestigt u de leash aan de enkel zoals weergegeven in afbeelding L.

Dry-sack gebruiken

Met het artikel is aanvullend nog een spatwaterdichte dry-sack (14) meegeleverd. In de dry-sack kunnen kleine voorwerpen worden opgeborgen.

Aanwijzing: houd er rekening mee dat de dry-sack niet waterdicht is. Bewaar geen kwetsbare voorwerpen, zoals fotocamera's, in de dry-sack.

Artikelen in de rugzak vervoeren

Aanwijzing: de rugzak dient uitsluitend voor het vervoer en de opslag van het SUP-board en de bijbehorende accessoires.

Voor het vervoer of de opslag kunt u alle artikelen in de rugzak (15) opbergen (afb. I). Demonteer het artikel zoals omschreven in het gedeelte "Montage", maar dan in omgekeerde volgorde. Let erop dat het artikel helemaal schoon en droog is.

1. Leg het board (1) op een schone, vlakke en droge ondergrond.
2. Rol het board op en bind het samen met de riem (11).
3. Doe het board samen met alle andere artikelen in de rugzak.

Reiniging, opslag, reparatie, onderhoud

Reiniging

WAARSCHUWING!

Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen, borstels met metalen of nylon borstelharen en geen scherpe of metalen voorwerpen zoals messen of iets dergelijks. Gebruik alleen een mild reinigingsmiddel.

Reinig het board na elk gebruik. Doe dit alleen met gesloten ventiel.

1. Verwijder de US-vin (6) van het board (1).
2. Leg het board op een schone, droge en vlakke ondergrond.

3. Spoel het board en de vinnen af met schoon water en milde zeep om zoutkristallen, zandkorreltjes en ander klein vuil te verwijderen.
4. Veeg alles droog met een droge en zachte doek.
5. Laat het board en de vinnen daarna volledig drogen.

Opslag

WAARSCHUWING!

Bij onjuiste opslag van het artikel bestaat een kans op schimmelvorming.

- Berg het artikel op een schone, goed geventileerde en droge locatie op, waar het niet aan direct zonlicht of grote temperatuurschommelingen wordt blootgesteld.
- Als het artikel voor een langere tijd niet wordt gebruikt, raden wij u aan het artikel volledig te demonteren en in de meegeleverde rugzak op te bergen.
- Open als het artikel voor een langere tijd niet wordt gebruikt, de rits van de rugzak volledig om voor ventilatie van het artikel te zorgen.
- Bewaar het artikel zodanig dat het voor kinderen niet toegankelijk en veilig afgesloten is.
- Leg geen zware of scherpgerande voorwerpen op het artikel.
- Controleer het artikel na een langere opslag op slijtage- of verouderingsverschijnselen.

Reparatie

WAARSCHUWING!

Controleer het board voor elk gebruik op drukverlies, gaten of scheuren.

Als het board lucht verliest kan de oorzaak hiervan een lek bij het ventiel, een defect ventiel of een lek in het board zijn.

Voer bij grotere beschadigingen in geen geval zelf reparaties uit.

Kleinere beschadigingen kunt u met de meegeleverde reparatieset (13) repareren.

Ventiel

Om te controleren of het ventiel lek of defect is, gaat u als volgt te werk:

1. Draai de ventieldop (1a) tegen de wijzers van de klok in los en verwijder deze van het ventiel (1b).
2. Zorg ervoor dat er zich geen zand of ander vuil in het ventiel bevindt.
3. Pomp het board (1) helemaal op.
4. Sluit het ventiel.
5. Spoel het board rondom het ventiel af met zeepwater.

Als zich luchtballen rondom het ventiel vormen, moet het ventiel worden vastgedraaid of vervangen.

• Ventiel vastdraaien (afb. J)

1. Draai de ventieldop (1a) tegen de wijzers van de klok in los en verwijder deze van het ventiel (1b).
2. Steek de ventielsleutel (10) op het ventiel tot deze volledig in het ventiel grijpt.
3. Draai de ventielsleutel met de wijzers van de klok mee om het ventiel vast te draaien.
4. Sluit het ventiel met de ventieldop en spoel het board rondom het ventiel af met zeepwater. Als er geen luchtballen meer worden gevormd, is het ventiel dicht.

• Ventiel vervangen (afb. J)

Als ondanks het vastdraaien van het ventiel zich nog altijd luchtballen rondom het ventiel vormen, moet het worden vervangen.

1. Laat de lucht volledig uit het board lopen.
 2. Draai de ventieldop (1a) tegen de wijzers van de klok in los en verwijder deze van het ventiel (1b).
 3. Steek de ventielsleutel (10) op het ventiel tot deze volledig in het ventiel grijpt.
 4. Draai de ventielsleutel tegen de wijzers van de klok in, tot het ventiel uit het board kan worden gedraaid.
 5. Verwijder het defecte ventiel uit het board.
 6. Steek een nieuw ventiel in het board.
- Aanwijzing:** een reserveventiel is verkrijgbaar op het vermelde serviceadres. Voor een betere afdichting raden wij u aan om een beetje siliconenvet of vaseline rondom het ventiel te smeren.
7. Steek de ventielsleutel op het ventiel en draai het ventiel met de wijzers van de klok mee vast.
 8. Plaats de ventieldop op het ventiel en draai deze met de wijzers van de klok mee vast.

Lekken

Repareer lekken in het board alleen met daarvoor geschikte lijm. Lijm is meegeleverd. Reparaties met daarvoor ongeschikte lijm kunnen tot verdere beschadigingen leiden!

Geschikte lijm is verkrijgbaar in de vakhandel.

Aanwijzing: u kunt kleine lekken (kleiner dan 2 mm) ook alleen met de lijm repareren door de lijm direct op het lek aan te brengen. Bij grotere lekken (groter dan 2 mm) gaat u als volgt te werk:

1. Laat de lucht volledig uit het board lopen.
2. Reinig het gebied rondom het te repareren lek grondig.
3. Droog het gereinigde gebied.
4. Neem de plakker en knip een stuk uit dat het beschadigde gebied afdekt en aan alle zijden van het gebied circa 1,5 cm uitsteekt.
5. Breng de lijm zowel op het lek als op de uitgeknipte plakker aan. Laat de lijm ca. 2 - 4 minuten lichtjes opdrogen.
6. Breng de plakker aan op het lek en druk deze met een zacht voorwerp stevig aan. Let erop dat u op een vlakke ondergrond zonder kreuken of vouwen werkt. Verwijder eventuele luchtballen door met een rond voorwerp zacht van binnen naar buiten te bewegen.
7. Laat de lijm na de reparatie minstens 12 uur drogen.
8. Breng na het drogen lijm op de randen van de plakker aan.
9. Laat de lijm ca. 4 uur drogen.

Belangrijk: na de reparatie moet u controleren of het lek goed is gedicht, voordat u met het board het water in gaat. Voer bij zeer grote beschadigingen in geen geval zelf reparaties uit. Laat het board in dat geval door een gespecialiseerde werkplaats repareren.

Onderhoud

Controleer regelmatig of de pomp voor en tijdens het gebruik goed gesmeerd is.

Als het moet worden gesmeerd, opent u de bovenste dop en brengt u een dunne laag olie of vet aan op de afdichtingen en de leiding.

Afvalverwerking

Voer het artikel en verpakkingsmaterialen in overeenstemming met actuele lokale voorschriften af. Verpakkingsmaterialen, zoals bv. foliezakjes, horen niet thuis in kinderhanden. Berg het verpakkingsmateriaal buiten het bereik van kinderen op.



Voer de producten en verpakkingen op milieuvriendelijke wijze af.



De recyclingcode dient om verschillende materialen te kenmerken ten behoeve van hergebruik via het recyclingproces.

De code bestaat uit het recyclingsymbool, dat het recyclingproces weerspiegelt, en een getal dat het materiaal identificeert.

Serviceafhandeling

IAN: 396829_2107



Service België

Tel.: 070 270 171 (0,15 EUR/Min.)

E-Mail: deltasport@lidl.be



Service Nederland

Tel.: 0900 0400223 (0,10 EUR/Min.)

E-Mail: deltasport@lidl.nl

Gratulujemy!

Decydując się na ten produkt, otrzymują Państwo towar wysokiej jakości. Należy zapoznać się z produktem przed jego pierwszym użyciem.

Należy uważnie przeczytać następującą instrukcję użytkownika.

Produkt ten należy użytkować wyłącznie w opisany sposób oraz zgodnie ze wskazanym przeznaczeniem. Niniejszą instrukcję użytkowania należy przechowywać w bezpiecznym miejscu. Przekazując produkt innej osobie, należy upewnić się, że otrzyma ona także całą dokumentację dotyczącą produktu. Zawiera ona ważne szczegóły dotyczące produktu, jego montażu, obsługi i pielęgnacji, jak również zasady bezpieczeństwa. Uprawianie sportów wodnych zawsze wiąże się z ryzykiem, dlatego dokładna znajomość produktu zmniejsza ewentualne kontuzje lub nawet ryzyko wypadków śmiertelnych.

Zakres dostawy (rys. A)

- 1 x deska (1)
- 1 x pióro wiosła (2)
- 1 x chwyt wiosła (3)
- 1 x przedłużka wiosła (4)
- 1 x kajakowe pióro wiosła (5)
- 1 x statecznik amerykański (6)
- 1 x pompka z manometrem (7)
- 1 x wąż (8)
- 1 x siedzisko (9)
- 1 x klucz do zaworu (10)
- 1 x pasek (11)
- 1 x smycz (12)
- 1 x zestaw naprawczy zawierający łatki i klej (13)
- 1 x worek do przechowywania w suchoci (14)
- 1 x plecak (15)
- 1 x rolka na stopy (16)
- 1 x instrukcja użytkownika

Dane techniczne

Deska:

 +  Maksymalne dopuszczalne obciążenie użytkowe: 150 kg

 = 1  = 0 Maksymalna dopuszczalna liczba osób: Osoby dorosłe: 1 Dzieci: 0

Plecak:

 Maksymalna ładowność: 20 kg

Komora powietrzna:

↔↔ = 1 bar (15 psi) Nominalne ciśnienie podczas użytkowania: 1,0 bar (15 psi)

Wymiary

Deska SUP (napompowana): ok. 320 x 84 x 15 cm (dł. x szer. x wys.)

Waga

Deska SUP (nienapompowana): ok. 10,8 kg



Data produkcji (miesiąc/rok): 01/2022

Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Ten produkt jest przeznaczony do użytku prywatnego i zastosowań w czasie wolnym. Obszar zastosowania: Chronione strefy przybrzeżne do 150 m – do pływania na chronionych wodach przybrzeżnych, małych zatokach, małych jeziorach, wąskich rzekach i kanałach. Nie używać przy sile wiatru wyższej od 4 i/ lub przy wysokości fali przekraczającej 0,3 m. Produkt ten nie służy jako pomoc do pływania, nie jest to artykuł do uprawiania sportów zimowych i jest przeznaczony wyłącznie dla osób potrafiących pływać! Nie nadaje się dla dzieci poniżej 14 lat.

Wskazówki bezpieczeństwa

OSTRZEŻENIE!

Rozważa i odpowiednia ocena własnych umiejętności podczas przebywania na/w wodzie są bardzo ważne.

Nigdy nie należy przeceniać swoich sił i umiejętności sterowania! Należy zawsze przebywać w pobliżu brzegu! Należy zwracać uwagę na pogodę, ostrzeżenia o niepogodzie lub ewentualne sygnały świetlne!

OSTRZEŻENIE!

Należy zawsze przestrzegać zasad bezpieczeństwa i obowiązujących przepisów dotyczących jezior i otwartych wód. Dla własnego bezpieczeństwa zawsze trzeba zakładać sprawdzoną kamizelkę ratunkową.

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

- Podczas pływania należy się upewnić, że ciężar jest stale równomiernie rozłożony na powierzchni produktu.
- Napompowana deska, wiosło oraz stateczniki są twarde i mogą w pewnych warunkach doprowadzić do odniesienia obrażeń.
- Podczas transportu produktu zwracać uwagę na osoby znajdujące się obok.
- Podczas wiosłowania zwracać uwagę na inne osoby znajdujące się w wodzie.
- Podczas pływania przy chłodniejszych temperaturach należy nosić kombinezon termiczny (ocieplający). Ryzyko wystąpienia hipotermii!
- Przed rozpoczęciem pływania należy zapoznać się z danym zbiornikiem wodnym.
- Nigdy nie należy pływać, kiedy w pobliżu nie ma ani jednej osoby, a przebywa się w strefie niestrzeżonej.
- Należy stale zachowywać odstęp od prądów wodnych, przedmiotów pływających na wodzie oraz innych przeszkód.
- **UWAŻAĆ NA WIATRY ODLĄDOWE I PRĄDY!** Mogą one spowodować zniesienie użytkownika z dala od lądu.
- Nie używać przy załamujących się falach.
- Należy przestrzegać informacji podanych na tabliczce znamionowej.
- Należy zawsze przestrzegać lokalnych przepisów dotyczących żegluga.

- Nie wolno pływać na desce podczas pływowych zmian poziomu morza lub przy wysokich falach.
- Podczas użytkowania nie przewozić żadnych ostrych lub spiczastych przedmiotów.
- Produkt powinien być chroniony przed kontaktem ze szkodliwymi płynami lub kwasami. Może to spowodować nieodwracalne uszkodzenia.
- Należy chronić ten produkt przed wysoką temperaturą i ogniem! Należy zachować ostrożność podczas palenia papierosów!
- Aby zapobiec uszkodzeniu produktu, należy uważać, aby nie poruszać się po kamienistym podłożu.
- Nigdy nie wolno transportować napompowanego produktu na samochodach.
- Nigdy nie wolno zostawiać produktu samego na wodzie. Zostanie zniesiony przez wodę szybciej, niż użytkownik będzie w stanie do niego doплыwać.
- Przed korzystaniem z produktu użytkownik powinien się upewnić, że zabrał ze sobą wiosło, w przeciwnym razie nie będzie mógł odpowiednio manewrować produktem.
- Nie wolno używać produktu, jeśli jest on nieszczelny i schodzi z niego powietrze.
- Nie wolno dokonywać żadnych technicznych zmian w produkcie. Wszelkie zmiany zagrażają prawidłowemu pływaniu i prowadzą do utraty gwarancji.
- Nigdy nie wolno korzystać z tego produktu pod wpływem alkoholu, narkotyków lub leków.
- Nigdy nie należy przeceniać swoich sił i należy rozplanować swoją siłę podczas pływania w taki sposób, aby bez problemów móc pokonać z powrotem do tej pory przepłynięty odcinek. Należy przebywać w chronionych strefach przybrzeżnych do 150 m i zwracać uwagę na zmieniające się warunki wiatru i prądu, które mogą wyraźnie utrudnić dalsze poruszanie się.
- Podczas pływania na desce należy zwracać uwagę na to, aby stopy użytkownika nie zaplątały się w linkę mocującą lub w uchwyt do transportu.
- Maksymalna nośność tego produktu wynosi 150 kg.
- Ten produkt może unieść maksymalnie ciężar jednej osoby.

Zapobieganie szkodom rzeczowym!

- Wszystkie produkty nadmuchiwane są wrażliwe na niskie temperatury. W związku z tym nigdy nie należy rozkładać i pompować produktu w temperaturze poniżej 15 °C!
- Należy napompować zewnętrzną komorę produktu do maksymalnego ciśnienia roboczego 1,0 bara (15 psi).
- Należy napompować wewnętrzną komorę produktu do maksymalnego ciśnienia roboczego 1,0 bara (15 psi).
- W wypadku wzrostu ciśnienia powietrza w pełnym słońcu, musi ono zostać odpowiednio wyrównane przez spuszczenie powietrza. Otworzyć zawór i spuścić nieco powietrze, gdy ciśnienie osiągnie wartość powyżej 1,0 bara (15 psi).

- Należy zwrócić uwagę na to, aby produkt – szczególnie nadmuchiwać – nie wchodził w kontakt z kamieniami, żwirem lub ostrymi przedmiotami oraz nie był po nich ciągnięty i nie ocierał się o nic, ponieważ może wtedy dojść do jego uszkodzenia.
- Do wentylów bezpieczeństwa należy wtykać jedynie odpowiednie adaptery pompki. W przeciwnym razie wentyle mogą zostać uszkodzone.
- Nie należy używać żadnego typu kompresorów w celu napompowania produktu.
- Nie należy napompowywać za mocno, ponieważ istnieje ryzyko, że spoiny pękają. Po napompowaniu dobrze zamknąć wentyl.
- Unikać kontaktu ze żrącymi, ostrymi lub niebezpiecznymi przedmiotami, chemikaliami i płynami. Jeśli już jednak do takiego kontaktu dojdzie, należy dokładnie sprawdzić, czy deska nie wykazuje żadnych uszkodzeń i czy jest całkowicie szczelna.
- Trzymać produkt z dala od otwartego ognia i gorących przedmiotów (np. zapalonych papierosów).
- Przed każdym użyciem należy sprawdzić produkt pod kątem uszkodzeń lub zużycia. Produkt może być używany wyłącznie, jeśli jest w idealnym stanie!

Montaż

Prosimy o przestrzeganie poszczególnych kroków montażowych w podanej kolejności.

- Do wyjęcia produktu z opakowania i montażu należy wybrać płaską i czystą powierzchnię z wystarczającą ilością miejsca. Upewnić się, że dostępne są wszystkie elementy i że nie są uszkodzone.
- Od drugiego montażu należy się upewnić, czy produkt nie wykazuje jakichkolwiek uszkodzeń, dziur lub pęknięć, które trzeba uszczelnić zgodnie z opisem zawartym w dalszej części niniejszej instrukcji. Na wodzie nie będzie już możliwości naprawy ewentualnych uszkodzeń.

Montaż wiosła (rys. B)

- Odpiąć dźwignię blokującą (4a) od przedłużki wiosła (4).
- Połączyć uchwyt wiosła (3) z przedłużką wiosła.
- Wyciągnąć uchwyt wiosła z przedłużki wiosła do żądanej długości.

Wskazówka: ustawianie odpowiedniej długości jest opisane w rozdziale „Ustawianie długości wiosła”.

- Docisnąć dźwignię blokującą do przedłużki wiosła, aby zablokować w ten sposób uchwyt wiosła w pożądanej pozycji.
- Wolny koniec przedłużki wiosła włożyć w koniec pióra wiosła (2). Pin przedłużki wiosła musi słyszalnie zatrzasknąć się w otworze na pin znajdującym się na piórze wiosła.

Demontaż wiosła

W celu demontażu wykonać te same kroki, tylko w odwrotnej kolejności.

Montaż wiosła kajaka (rys. B)

- Odpiąć dźwignię blokującą (4a) od przedłużki wiosła (4).
- Wsunąć pióro wiosła do kajaka (5) do przedłużki wiosła (4).

- Docisnąć dźwignię blokującą do przedłużki wiosła, aby zablokować w ten sposób pióro wiosła do kajaka w pożądanej pozycji.
- Wolny koniec przedłużki wiosła włożyć w koniec pióra wiosła (2). Pin przedłużki wiosła musi słyszalnie zatrzasknąć się w otworze na pin znajdującym się na piórze wiosła.

Pompowanie deski

⚠ OSTRZEŻENIE!

- Przestrzegać odpowiedniej kolejności podczas nadmuchiwania komór powietrznych.
- Należy unikać nadmiernego napompowywania komór, ponieważ istnieje ryzyko zbyt mocnego rozciągnięcia lub nawet rozerwania spoin.
- Ciśnienie robocze może zwiększyć się w słońcu. Należy wyrównać ciśnienie robocze poprzez spuszczenie powietrza z deski.
- Do napompowywania należy używać dostępnych na rynku pompek nożnych lub dwusuwowych pompek tłokowych z odpowiednimi adapterami i manometrem.
- Do napompowywania nadają się również specjalnie opracowane pompki elektryczne do desek SUP. Pompki te są wstępnie ustawione na 15 psi i automatycznie się wyłączają, gdy ciśnienie powietrza zostanie osiągnięte. Zawsze sprawdzać ciśnienie powietrza. Jeżeli wbrew oczekiwaniom ciśnienie powietrza 15 psi nie zostanie osiągnięte, należy pompować ręcznie lub ew. spuszczać powietrze aż do momentu osiągnięcia ciśnienia nominalnego.
- Nie należy stosować do napompowywania produktu kompresorów ani butli ze sprężonym powietrzem. Może to doprowadzić do uszkodzenia produktu.
- Należy zawsze pompować deskę do pełna.
- Nie wolno napompowywać deski w pobliżu kanciastych lub ostrych przedmiotów ani na szorstkim lub żwirowatym podłożu.
- Wszystkie komory powietrzne należy zawsze nadmuchiwać do pełna.

⚠ WAŻNE!

- Wentyl można otwierać wyłącznie w celu napompowania produktu lub spuszczenia z niego powietrza. W przeciwnym razie może dojść do jego zanieczyszczenia.
- Obszar wokół wentylu musi być zawsze suchy i czysty.
- Zwracać uwagę na to, aby piasek ani żadne inne zanieczyszczenia nie dostały się do wnętrza wentyla.
- Aby osiągnąć maksymalne ciśnienie, można przełączyć się z podwójnego na pojedyncze działanie.
- Przełożyć dźwignię na pompce (7), aby przełączyć pomiędzy trybem podwójnego działania (double action) a trybem pojedynczego działania (single action).

Kolejność pompowania

Komory powietrzne należy nadmuchiwać w następującej kolejności:

- zewnętrzna komora powietrzna – 1,0 bar **[1]**
- wewnętrzna komora powietrzna – 1,0 bar **[2]**

Napełnianie komór powietrznych

Ważne!

- Optymalne ciśnienie robocze dla obu komór powietrznych wynosi 1,0 bar.**
- Zewnętrzna komora powietrzna **[1]** rozszerza się po napompowaniu i naciśka na wewnętrzną komorę powietrzną **[2]**, co zwiększa ciśnienie robocze wewnętrznej komory powietrznej o ponad 1,0 bar.**
- Ponieważ mogą występować wahania, po napompowaniu zewnętrznej komory powietrznej należy ponownie sprawdzić ciśnienie robocze w wewnętrznej komorze powietrznej i w razie potrzeby wyregulować ciśnienie robocze.**

- Wkręcić nakrętkę (8a) węża (8) na gwint (7a) pompki (7) (rys. C).

Wskazówka: uważać, aby wkręcić wąż na gwint, który jest oznaczony jako „INF”.

- Wykręcić pokrywkę zaworu (1a) z zaworu (1b) w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara (rys. D).
- Założyć koniec węża (8b) na zawór i dokręcić go w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara (rys. D).

Wskazówka: trzpień zaworu (1) zewnętrznej komory **[1]** musi się przy tym znajdować w pozycji zamkniętej (rys. E).

Trzpień zaworu wewnętrznej komory **[2]** musi znajdować się w pozycji otwartej. Po napełnieniu zewnętrznej komory trzpień zaworu wewnętrznej komory musi zostać umieszczony także w pozycji zamkniętej.

- Napompować zewnętrzną komorę **[1]** za pomocą pompy powietrznej maksymalnie do ciśnienia 1,0 bara (15 psi).
- Zakończyć proces pompowania, gdy tylko manometr wskaże 1,0 bar lub 15 psi.
- Napompować wewnętrzną komorę **[2]** za pomocą pompy powietrznej maksymalnie do ciśnienia 1,0 bara (15 psi).
- Zakończyć proces pompowania, gdy tylko manometr wskaże 1,0 bar lub 15 psi.
- Odkręcić koniec węża z wentyla w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara i ponownie założyć na wentyl pokrywkę wentyla.
- Przykręcić pokrywkę wentyla w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.
- Sprawdzić ciśnienie robocze wewnętrznej komory powietrznej **[2]** i w razie potrzeby wyregulować je.

Spuszczanie powietrza (rys. E)

- Odkręcić pokrywkę zaworu w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara.
- Zdjąć pokrywkę zaworu i wcisnąć trzpień zaworu (1c) w dół.
- Należy wcisnąć trzpień zaworu w dół i przekręcić o 90° w dowolnym kierunku, aż pozostanie w swojej pozycji. Pozostawić w tej pozycji aż do całkowitego ulotnienia się powietrza.
- Po zakończeniu spuszczenia powietrza należy przekręcić trzpień zaworu ponownie o 90°. Trzpień zaworu powróci wtedy do swojej początkowej pozycji.

Montaż statecznika amerykańskiego (rys. F)

1. Odkręcić płytkę statecznika (6a) od śruby (6b) i wsunąć do prowadnicy skrzynki statecznikowej.

Wskazówka: wsunąć płytkę statecznika na sam przód. Zwrócić uwagę na to, aby na śrubie zawsze znajdował się gumowy pierścień.

2. Włożyć wypustkę prowadzącą statecznika (6) również do otworu i wsunąć statecznik do skrzynki statecznikowej.

3. Należy uważać, aby otwór w stateczniku znajdował się dokładnie ponad gwintem płytki, aby możliwe było przymocowanie statecznika za pomocą śruby.

Wskazówka: w celu regulacji na długości należy zluźnić śrubę mocującą o kilka obrotów. Po dokonaniu regulacji należy ponownie dokręcić śrubę.

Demontaż statecznika amerykańskiego

Podczas demontażu przeprowadzić te same kroki, co podczas montażu, tylko w odwrotnej kolejności.

Montaż rolki na stopy (rys. G)

Włożyć rolkę na stopy (16) do szlufki (1d).

Montaż siedziska (rys. H)

1. Umieścić siedzisko (9) na desce w taki sposób, aby uzyskać idealny odstęp od rolki na stopy (16).
2. Zamocować siedzisko poprzez przymocowanie czterech pasów (9a) do czterech prostokątnych pierścieni (1e).

Użytkowanie

Ustawianie długości wiośła

Przed rozpoczęciem używania wiośła należy dopasować jego długość do swojego wzrostu. Nie ma żadnych ogólnych reguł, które opisywałyby, jaka długość jest odpowiednia do określonego wzrostu.

W celu ustalenia prawidłowej długości zalecamy skorzystanie z następującej formuły: **wzrost + 20 cm (8 cali)**

Można również ustalić odpowiednią długość wiośła w następujący sposób:

1. Wyciągnąć swoją słabszą rękę do góry.
2. Drugą ręką umieścić wiośło pod wyciągniętą ręką.
3. Wydłużyć lub skrócić wiośło, aż będzie pasowało pod nadgarstkiem wyciągniętej ręki.

Ważne: nie należy wyciągać chwytu wiośła (3) z przedłużki wiośła (4) dalej niż do oznaczenia „STOP”.

W przeciwnym wypadku nie będzie można zagwarantować wystarczającej stabilności.

Przymocowanie smyczy do produktu (rys. K)

Zamocować smycz (12) na tylnym pierścieniu w kształcie litery D (1f), jak jest to pokazane na rysunku K.

1. Przeciągnąć szlufkę (12b) smyczy przez pierścień w kształcie litery D.
2. Przeciągnąć strzemień do kostki stopy (12a) przez szlufkę smyczy, aż na pierścieniu w kształcie litery D stworzy się supeł.

Użytkowanie smyczy (rys. L)

⚠ OSTRZEŻENIE!

- Nigdy nie wolno mocować smyczy (12) na swojej kostce podczas używania produktu w akwenu z płynącą wodą (np. na wodach z prądami i na rzekach).
- Nigdy nie wolno mocować smyczy na swojej kostce w przypadku wiatru odlądowego.
- Podczas korzystania z produktu na głębokiej wodzie należy zamocować smycz na kostce stopy, jak jest to pokazane na rysunku L.

Użytkowanie worka do przechowywania w suchoci

Do tego produktu dołączony jest jeszcze odporny na spryskiwanie wodą worek do przechowywania w suchoci (14). W worku do przechowywania w suchoci można przechowywać niewielkie przedmioty.

Wskazówka: należy pamiętać, że worek do przechowywania w suchoci nie jest wodoszczelny. Nie należy przechowywać w nim wrażliwych przedmiotów, takich jak np. aparaty fotograficzne.

Transport produktu w plecaku

Wskazówka: plecak służy wyłącznie do przenoszenia i przechowywania deski SUP i jej akcesoriów. W celu transportu lub przechowywania można włożyć wszystkie produkty do plecaka (15) (rys. I). Zdemontować produkt zgodnie ze wskazówkami w rozdziale „Montaż”, wykonując je w odwrotnej kolejności. Upewnić się, że produkt jest całkowicie czysty i suchy.

1. Położyć deskę (1) na czystej, równej i suchej powierzchni.
2. Zwinąć deskę i spiąć ją paskiem (11).
3. Włożyć deskę razem z innymi produktami do plecaka.

Pielęgnacja, przechowywanie, naprawa, konserwacja

Pielęgnacja

⚠ OSTRZEŻENIE!

Nie wolno używać agresywnych środków czyszczących, szczotek z metalową lub nylonową szczecią ani ostrych lub metalowych przedmiotów do czyszczenia, takich jak noże i tym podobne. Używać tylko łagodnych środków do czyszczenia.

Czyścić deskę wyłącznie przy zamkniętym wentylu i po każdorazowym użyciu.

1. Zdjąć statecznik amerykański (6) z deski (1).
2. Położyć deskę na czystym, suchym i równym podłożu.
3. Wypłukać deskę oraz stateczniki świeżą wodą z łagodnym mydłem, aby usunąć kryształ soli, ziarna piasku i inne drobne zanieczyszczenia.
4. Wytrzeć wszystko suchą i miękką ścierką.
5. Następnie odstawić deskę i stateczniki do całkowitego wyschnięcia.

Przechowywanie

⚠ OSTRZEŻENIE!

W przypadku nieprawidłowego przechowywania produktu istnieje niebezpieczeństwo pleśnienia.

- Przechowywać produkt w czystym, dobrze wentylowanym i suchym miejscu bez bezpośredniego światła słonecznego, gdzie nie będzie on narażony na duże wahania temperatury.
- W przypadku dłuższego nieużywania zalecamy całkowity demontaż produktu i przechowywanie go w dołączonym plecaku.
- W przypadku dłuższego nieużywania należy całkowicie otworzyć zamek błyskawiczny plecaka, aby zapewnić wentylację.
- Produkt należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.
- Nie należy umieszczać na produkcie żadnych ciężkich lub ostrych przedmiotów.
- Po dłuższym okresie przechowywania należy sprawdzić, czy produkt nie wykazuje jakichś śladów zużycia lub zmęczenia materiału.

Naprawa

⚠ OSTRZEŻENIE!

Przed każdym użyciem należy sprawdzić deskę pod kątem ewentualnej utraty ciśnienia, dziur lub pęknięć.

Jeśli z deski schodzi powietrze, może to być spowodowane nieszczelnością wentyla, uszkodzeniem wentyla lub nieszczelnością samej deski. W przypadku poważnych uszkodzeń nigdy nie wolno samodzielnie wykonywać napraw. Niewielkie uszkodzenia można naprawić samodzielnie dostarczoną zestawem naprawczym (13).

Zawór

Aby sprawdzić, czy zawór jest nieszczelny lub uszkodzony, należy wykonać następujące kroki:

1. Wykręcić pokrywkę zaworu (1a) w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara (1b).
2. Należy upewnić się, że w zaworze nie ma piasku lub innych ciał obcych.
3. Napompować deskę do pełna (1).
4. Zamknąć wentyl.
5. Oplukać deskę w okolicy wentyla wodą z mydłem.

Jeśli w okolicy zaworu tworzą się pęcherzyki powietrza, zawór musi zostać dokręcony lub wymieniony.

• Dokręcanie zaworu (rys. J)

1. Wykręcić pokrywkę zaworu (1a) w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara (1b).
2. Nałożyć na zawór klucz do zaworu (10), aż w pełni uchwyci on zawór.
3. Przekręcić klucz do wentyla w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara, aby dokładnie dokręcić wentyl.
4. Zamknąć wentyl za pomocą pokrywki wentyla i oplukać deskę w okolicy wentyla wodą z mydłem. Jeśli nie będą się już tworzyć pęcherzyki powietrza, zawór jest szczelny.

• Wymiana zaworu (rys. J)

Jeśli pomimo dokładnego zakręcenia zaworu wciąż tworzą się pęcherzyki powietrza, należy wymienić zawór na nowy.

1. Całkowicie spuścić powietrze z deski.
2. Wykręcić pokrywkę zaworu (1a) w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara (1b).
3. Nałożyć na zawór klucz do zaworu (10), aż w pełni uchwyci on zawór.

4. Przekręcić klucz do zaworu w kierunku odwrotnym do ruchu wskazówek zegara, aż będzie można wyjąć zawór z deski.

5. Wyjąć uszkodzony wentyl z deski.

6. Włożyć nowy zawór do deski.

Wskazówka: wentyl zastępczy można uzyskać pod adresem serwisowym podanym poniżej. Dla lepszej szczelności zalecamy nasmarowanie okolicy wokół zaworu smarem silikonowym lub wazeliną.

7. Nałożyć na wentyl klucz do wentyla i przekręcić go w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

8. Założyć nakrętkę na wentyl i przekręcić ją w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Nieszczelne miejsce

Należy naprawić nieszczelne miejsca na desce za pomocą odpowiedniego kleju. Klej wchodzi w zakres dostawy. Wykonywanie napraw przy użyciu nieodpowiedniego kleju może doprowadzić do jeszcze większego uszkodzenia produktu!

Odpowiednie kleje można nabyć w specjalistycznych sklepach.

Wskazówka: niewielkie miejsca (mniejsze niż 2 mm) można naprawić już poprzez samo nałożenie kleju bezpośrednio na to konkretne miejsce. W przypadku większych nieszczelnych miejsc (większych niż 2 mm) należy wykonać następujące kroki:

1. Całkowicie spuścić powietrze z deski.

2. Dokładnie oczyścić miejsce, które trzeba naprawić.

3. Osuszyć oczyszczone miejsce.

4. Wyciąć z łątki odpowiedni kształt, który pokryje uszkodzony obszar i będzie wystawał o 1,5 cm z każdej strony.

5. Nałożyć klej zarówno na nieszczelne miejsce, jak i na samą wyciętą wcześniej łątkę. Odczekać ok. 2–4 min, aż klej wyschnie.

6. Mocno docisnąć łątkę miękkim przedmiotem do nieszczelnego miejsca. Upewnić się, że praca wykonywana jest na płaskiej powierzchni bez zmarszczek i fałd. Ostrożnie usunąć ewentualne pęcherzyki powietrza przedmiotem o zaokrąglonym kształcie od wewnątrz na zewnątrz.

7. Po wykonaniu naprawy odczekać co najmniej 12 godzin do wyschnięcia kleju.

8. Po wyschnięciu nałożyć klej na krawędzie łątki.

9. Odczekać ok. 4 godziny do wyschnięcia kleju.

Ważne: przed korzystaniem z deski w wodzie, po wykonanej naprawie należy sprawdzić, czy naprawione miejsce jest szczelne. W wypadku poważnych uszkodzeń nigdy nie wolno samodzielnie wykonywać napraw. Należy wtedy oddać deskę do naprawy w specjalistycznym warsztacie.

Konserwacja

Należy regularnie sprawdzać, czy pompa jest dobrze nasmarowana przed rozpoczęciem jej użytkowania i w trakcie.

W celu nasmarowania pompy należy otworzyć górną pokrywę i nałożyć cienką warstwę oleju lub smaru na uszczelki i przewód.

Uwagi odnośnie recyklingu

Artykuł oraz materiały opakowaniowe należy usunąć zgodnie z aktualnymi przepisami obowiązującymi w danym miejscu. Materiały opakowaniowe, jak np. worki foliowe nie powinny znaleźć się w rękach dzieci. Materiał opakowaniowy należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.



Zutylizować produkt i opakowanie w sposób przyjazny dla środowiska.



Kod materiału do recyklingu służy do oznaczenia różnych materiałów przeznaczonych do zwrotu do przetwórstwa wtórnego (recyklingu).

Kod składa się z symbolu, który powinien odzwierciedlać cykl odzysku, oraz numeru oznaczającego materiał.

Obsługa serwisowej

IAN: 396829_2107

 Serwis Polska

Tel.: 22 397 4996

E-Mail: deltasport@lidl.pl

Srdečně blahopřejeme!

Svým nákupem jste se rozhodli pro kvalitní výrobek. Před prvním použitím se prosím seznámete s tímto výrobkem.

Pozorně si přečtete následující návod k použití.

Používejte tento výrobek pouze tak, jak je popsáno, a pro uvedené účely. Uchovávejte si tento návod k použití pro budoucí použití. Pokud výrobek předáte třetí osobě, předejte jí i veškerou dokumentaci.

Obsahuje důležité informace o výrobku, jeho sestavení, používání a péči, jakož i bezpečnostní pravidla. Protože vodní sporty vždy skrývají určitá rizika, lze díky přesné znalosti výrobku předejít případným zraněním osob nebo dokonce smrti.

Obsah balení (obr. A)

- 1 x board (1)
- 1 x pádlo (2)
- 1 x násada pádla (3)
- 1 x prodlužovací tyč (4)
- 1 x kajakové pádlo (5)
- 1 x ploutev US (6)
- 1 x pumpa s manometrem (7)
- 1 x hadice (8)
- 1 x sedátko (9)
- 1 x klíč na ventil (10)
- 1 x popruh (11)
- 1 x leash (12)
- 1 x sada na opravu vč. záplat a lepidla (13)
- 1 x vodotěsný vak (14)
- 1 x batoh (15)
- 1 x váleček pro nohy (16)
- 1 x návod k použití

Technické údaje

Board:

 +  Maximální povolená nosnost: 150 kg

 = 1  = 0 Maximální povolený počet osob:
Dospělí: 1 Děti: 0

Rucksack:

 Max. nosnost: 20 kg

Vzduchová komora:

↔ = 1 bar (15 psi) Jmenovitý provozní tlak:
1,0 bar (15 psi)

Rozměry

SUP board (naplněný vzduchem):
cca 320 x 84 x 15 cm (d x š x v)

Hmotnost

SUP board (ve vyfouknutém stavu): cca 10,8 kg

 Datum výroby (měsíc/rok):
01/2022

Použití dle určení

Tento výrobek je určen pro soukromé použití v oblasti volnočasových aktivit. Oblast použití: Chráněné pobřeží vody do 150 m od břehu – pro jízdu v chráněných vodách v blízkosti pobřeží, v malých zálivech, na malých jezerech, na úzkých řekách a kanálech.

Nepoužívejte při síle větru více než 4 a/nebo při výšce vln více než 0,3 m. Tento výrobek není plovací pomůcka, hračka do vody ani výrobek pro zimní sporty a je určen pouze pro plavce! Tento výrobek není vhodný pro děti do 14 let.

Bezpečnostní pokyny

UPOZORNĚNÍ!

Obezřetnost a odhad svých schopností a sil je na vodě nesmírně důležitý.

Nikdy nepřeceňujte své síly a schopnost manévrování! Vždy se zdržujte v blízkosti břehu! Sledujte povětrnostní podmínky, varování před nepříznivým počasím a případné světelné signály!

UPOZORNĚNÍ!

Vždy dbejte bezpečnostních pravidel a platných právních předpisů pro jezera a otevřené vody a pro Vaši vlastní bezpečnost noste certifikovanou záchrannou vestu.

Nebezpečí poranění!

- Při pádlování dbejte na rovnoměrné rozložení váhy na výrobku.
- Nafouknutý board, pádlo a ploutve jsou tvrdé a mohou za daných okolností způsobit zranění.
- Při přepravě výrobku dávejte pozor na kolem stojící osoby.
- Při použití pádla dávejte pozor na další osoby nacházející se ve vodě.
- Pokud pádlujete při chladnějších teplotách, použijte termo oblek. Hrozí nebezpečí podchlazení!
- Před pádlováním se seznámete s povahou vody.
- Pokud jste v nezabezpečené koupací oblasti, nikdy nepádlujte bez další osoby v blízkosti.
- Udržujte odstup od peřejí, neplavených předmětů a jiných překážek.
- POZOR PŘI VĚTRU A PROUDU SMĚRUJÍCÍHO OD PEVNINY! Vitr či proud Vás může odnést.
- Nepoužívejte v příbojových vlnách.
- Dodržujte informace uvedené na typovém štítku.
- Vždy dodržujte místní předpisy pro plavbu.
- Nepádlujte při stírání přílivu a odlivu ani při vysokých vlnách.
- Nepřevázejte žádné ostré nebo špičaté předměty.
- Výrobek by měl být chráněn před kontaktem s rizikovými tekutinami a kyselinami. Mohou způsobit nevratné poškození.
- Chraňte výrobek před horkem a ohněm! Pozor na zapálené cigarety!
- Vyhýbejte se kamenitým místům, aby nedošlo k poškození výrobku.
- Výrobek v žádném případě nepřeppravujte v nafouknutém stavu na vozidle.
- Nikdy nenechávejte výrobek na vodě bez posádky. Bude odnesen rychleji, než bude možné k němu doplovat.
- Před použitím výrobku se vždy ujistěte, že máte pádla s sebou, protože bez nich nebude možné výrobek řádně ovládat.
- Nepoužívejte výrobek, pokud je píchnutý a uniká vzduch.

- Neprovádějte na výrobku žádné technické úpravy. Úpravy jakéhokoli druhu ohrožují použití výrobku a mají za následek zánik záruky.
- Nikdy nepoužívejte výrobek pod vlivem alkoholu, drog nebo léků.
- Nikdy nepřeceňujte své síly a svou svalovou sílu si při pádlování rozložte tak, abyste ujetou trasu mohli bez obtíží dopádlovat zpět. Držet se v chráněných pobřežních vodách do 150 m od břehu a sledujte měnící se vítr a proudy, které mohou výrazně ztížit pohyb výrobku.
- Při pádlování dbejte na to, aby se vám nohy nezachytily do upevňovací šňůry nebo do držadla pro nošení.
- Výrobek lze zatížit maximálně 150 kg.
- Výrobek unese zatížení pouze jednou osobou.

Zamezení věcným škodám!

- Všechny nafukovací výrobky jsou citlivé na chlad. Výrobek proto nikdy nerozkládejte a nenafukujte při teplotě nižší než 15 °C!
- Vnější komoru výrobku nafukujte na provozní tlak maximálně 1,0 bar (15 psi).
- Vnitřní komoru výrobku nafukujte na provozní tlak maximálně 1,0 bar (15 psi).
- Pokud se tlak vzduchu na přímém slunci zvýší, musí být odpovídajícím způsobem vykompenzován vypuštěním vzduchu. Pokud je tlak vyšší než 1,0 bar (15 psi), otevřete ventil a vypusťte trochu vzduchu.
- Dbejte na to, aby výrobek – zejména v nafouknutém stavu – nepřišel do styku s kameny, šterkem nebo ostrými předměty a nikde nedrhl, protože by mohlo dojít k poškození.
- Do bezpečnostních ventilů zasouvajte pouze vhodné adaptéry pumpy. V opačném případě může dojít k poškození ventilů.
- Nepoužívejte k nafouknutí výrobku kompresor.
- Nenaufukujte výrobek příliš, aby nedošlo k prasknutí spojů. Ventil po nafouknutí dobře uzavřete.
- Vyvarujte se kontaktu s žíravými, ostrými nebo nebezpečnými předměty, chemikáliemi nebo kapalinami. Pokud k takovému kontaktu dojde, důkladně zkontrolujte board, zda nedošlo k píchnutí nebo jinému poškození.
- Udržujte výrobek mimo dosah ohně a horkých předmětů (jako jsou např. žhavé cigarety).
- Výrobek před každým použitím zkontrolujte, zda není poškozený nebo opotřebovaný. Tento výrobek se smí používat pouze v bezvadném stavu!

Sestavení

Při sestavování postupujte podle jednotlivých kroků v uvedeném pořadí.

1. Pro rozbalení a rozložení výrobku zvolte rovnou a čistou plochu s dostatkem místa. Ujistěte se, že nechybí žádné díly a že jsou v bezvadném stavu.
2. Při dalším sestavování výrobku byste měli zkontrolovat, zda výrobek nevykazuje případná poškození, díry a trhliny a tyto utěsnit, jak je popsáno níže. Jakmile jste jednou na vodě, není možné už případná poškození opravit.

Montáž pádla (obr. B)

1. Uvolněte aretační páčku (4a) na prodlužovací tyči (4).

2. Zasuňte násadu pádla (3) do prodlužovací tyče.

3. Vytáhněte násadu pádla na požadovanou délku z prodlužovací tyče.

Upozornění: Nastavení správné délky je popsáno v části „Nastavení délky pádla“.

4. Zatlačte aretační páčku na prodlužovací tyči pro upnutí násady pádla.

5. Zasuňte otevřený konec prodlužovací tyče do konce pádla (2). Kolík prodlužovací tyče musí slyšitelně zacvaknout do otvoru pro pádlo.

Demontáž pádla

Při demontáži postupujte v opačném pořadí.

Montáž kajakového pádla (obr. B)

1. Uvolněte aretační páčku (4a) na prodlužovací tyči (4).

2. Zasuňte kajakové pádlo (5) do prodlužovací tyče (4).

3. Zatlačte aretační páčku na prodlužovací tyči pro upnutí kajakového pádla.

4. Zasuňte otevřený konec prodlužovací tyče do konce pádla (2). Kolík prodlužovací tyče musí slyšitelně zacvaknout do otvoru pro pádlo.

Nafouknutí boardu

⚠ UPOZORNĚNÍ!

- Při nafukování vzduchových komor dbejte na správné pořadí.
- Nenaufukujte vzduchové komory příliš, protože hrozí riziko přepnutí nebo dokonce roztržení spojů.
- Provozní tlak se může na slunci zvýšit. Vyrovnejte provozní tlak vypuštěním vzduchu z boardu.
- K nafukování boardu používejte běžně dostupné nožní pumpičky nebo dvoupístové pumpičky s odpovídajícími redukcemi a s manometrem.
- Elektrické pumpy vyvinuté speciálně pro SUP boardy jsou rovněž vhodné k nafukování. Přednastavený tlak těchto pump je 15 psi, a proto se automaticky vypnou pro dosažení tohoto tlaku vzduchu. Nafouknutý tlak vzduchu vždy kontrolujte. Pokud není tlak vzduchu 15 psi navzdory očekávání dosažen, ručně dopumpujte nebo upustěte tlak natolik až bude dosažen jmenovitý tlak.
- Nepoužívejte k nafukování boardu kompresor, ani tlakové láhve. Může to vést k poškození výrobku.
- Board nafoukněte vždy úplně.
- Nenaufukujte board v blízkosti špičatých nebo ostrých předmětů, nebo na hrubém nebo šterkovém povrchu.
- Všechny vzduchové komory vždy plně nafoukněte.

⚠ DŮLEŽITÉ!

- Ventil otevírejte pouze pro nafukování a vyfukování. Jinak by mohlo dojít k jeho znečištění.
- Prostor kolem ventilu musí být vždy suchý a čistý.
- Dbejte na to, aby se do ventilu nedostal písek ani jiné nečistoty.
- Pro dosažení maximálního tlaku je možné přejít z dvojité na jednoduchou akci.
- Přepněte páku na pumpě (7), chcete-li přepnout mezi dvojitou akcí (double action) a jednoduchou akcí (single action).

Pořadí nafukování

Vzduchové komory nafukujte v následujícím pořadí:

1. – Vnější vzduchová komora 1,0 bar **1**
2. – Vnitřní vzduchová komora 1,0 bar **2**

Naplnění vzduchových komor

Důležité!

- **Optimální provozní tlak obou vzduchových komor je 1,0 bar.**
- **Vnější vzduchová komora **1** se po nafouknutí rozpíná a tlačí na vnitřní vzduchovou komoru **2**, čímž se provozní tlak vnitřní vzduchové komory zvýší z 1,0 bar.**
- **Protože může dojít ke kolísání, zkontrolujte po naplnění vnější vzduchové komory znovu provozní tlak vnitřní vzduchové komory a příp. provozní tlak upravte.**

1. Našroubujte maticový závit (8a) hadice (8) na závit (7a) pumpy (7) (obr. C).

Upozornění: Ujistěte se, že hadičku šroubujete na závit s nápisem „INF“.

2. Odšroubujte krytku ventilu (1a) otáčením proti směru hodinových ručiček z ventilu (1b) (obr. D).

3. Zasuňte konec hadice (8b) na ventil a upevněte otáčením ve směru hodinových ručiček (obr. D).

Upozornění: Ventilový kolík (1c) vnější komory **1** musí být přítom v zavřené poloze (obr. E). Ventilový kolík vnitřní komory **2** musí být v otevřené poloze. Po naplnění vnější komory musí být ventilový kolík rovněž uveden do uzavřené polohy.

4. Nafoukněte vnější vzduchovou komoru **1** pumpou maximálně na 1,0 bar (15 psi).

5. Zastavte nafukování, jakmile manometr ukáže 1,0 bar, resp. 15 psi.

6. Nafoukněte vnitřní vzduchovou komoru **2** pumpou maximálně na 1,0 bar (15 psi).

7. Zastavte nafukování, jakmile manometr ukáže 1,0 bar, resp. 15 psi.

8. Vyšroubujte konec hadičky otáčením proti směru hodinových ručiček z ventilu a nasadte na ventil krytku ventilu.

9. Upevněte krytku ventilu otáčením ve směru hodinových ručiček.

10. Zkontrolujte provozní tlak vnitřní vzduchové komory **2** a příp. jej upravte.

Vyfouknutí (obr. E)

1. Uvolněte krytku ventilu otáčením ve směru hodinových ručiček.

2. Sejměte krytku ventilu a zatlačte ventilový kolík (1c).

3. Zatlačte ventilový kolík a otočte jej o 90°, dokud nezůstane ve své poloze. V této poloze jej nechte, až unikne veškerý vzduch.

4. Po dokončení vyfukování otočte ventilový kolík znovu o 90°. Ventilový kolík se vrátí zpět do původní polohy.

Montáž ploutve US (obr. F)

1. Odšroubujte destičku ploutve (6a) ze šroubu (6b) a zasuňte desku ploutve do vodící dráhy pro ploutev.

Upozornění: Zatlačte destičku ploutve úplně dopředu. Dbejte na to, aby se na šroubu vždy nacházel gumový kroužek.

2. Zasuňte vodící kolík ploutve (6) rovněž do vybraní a zasuňte ploutev do prostorů pro ploutev.

3. Ujistěte se, že je otvor ploutve přesně nad závitem destičky ploutve, aby bylo možné upevnit ploutev šroubem.

Upozornění: Pro nastavení délky povolte upevňovací šroub o několik otáček.

Po nastavení šroub opět utáhněte.

Demontáž ploutve US

Při demontáži ploutve postupujte v opačném pořadí.

Instalace válečku pro nohy (obr. G)

Zasuňte váleček pro nohy (16) do smyček (1d).

Instalace sedátka (obr. H)

1. Umístěte sedátko (9) na board tak, aby bylo v ideální vzdálenosti od válečku pro nohy (16).

2. Zafixujte sedátko tím, že upevníte čtyři popruhy (9a) na čtyři hranaté kroužky (1e).

Použití

Nastavení délky pádla

Před použitím boardu nastavte délku pádla podle Vaší tělesné výšky. Neexistuje žádné univerzální pravidlo, jaká délka je pro jakou tělesnou výšku ta správná.

Doporučujeme určit správnou délku na základě následujícího výpočtu: **tělesná výška + 20 cm (8 palců)**

Délku pádla můžete určit také následujícím způsobem:

1. Zvedněte slabší paži nahoru.
2. Druhou rukou dejte pádlo pod nataženou paži.
3. Pádlo prodlužte nebo zkráťte podle toho, aby se pádlo vešlo pod zápěstí natažené paže.

Důležité: Nevysunujte násadu pádla (3) víc než po rysku „STOP“ na prodlužovací tyči (4) pádla.

V opačném případě nebude možné zaručit dostatečnou stabilitu.

Upevnění leashe na výrobek (obr. K)

Připojte leash (12) k zadnímu D kroužku (1f), jak je znázorněno na obrázku K.

1. Protáhněte smyčku (12b) leashe D kroužkem.
2. Protáhněte pásek k upevnění kotníku (12a) smyčkou leashe tak, aby na D kroužku vzniknul uzel.

Používání leashe (obr. L)

⚠ UPOZORNĚNÍ!

- Nikdy si nepřipojujte leash (12) ke kotníku, pokud výrobek používáte na tekoucí vodě (např. vody s peřejemi a řeky).
- Nikdy si nepřipojujte leash ke kotníku, pokud fouká vítr od pevniny k vodě.
- Při použití výrobku v hluboké vodě připojte leash ke kotníku tak, jak je znázorněno na obrázku L.

Použití suchého vaku

Výrobek je dodáván s vakem dry sack (14) odolným proti střikající vodě. Do tohoto vodotěsného vaku můžete uložit menší předměty.

Upozornění: Vak však není vodotěsný. Neukládejte proto do vaku žádné citlivé předměty, jako jsou např. fotoaparáty.

Přeprava výrobku v batohu

Upozornění: Batoh slouží výhradně k přepravě a uložení SUP boardu a jeho příslušenství. Pro přepravu nebo skladování můžete uložit všechny části výrobku v batohu (15) (obr. I). Demontujte výrobek, jak je popsáno v části „Sestavení“, a to v opačném pořadí. Ujistěte se, že je výrobek zcela čistý a suchý.

1. Položte board (1) na čistý, rovný a suchý povrch.
2. Board srolujte a přepásejte popruhem (11).
3. Vložte board a všechny ostatní součásti výrobku do batohu.

Péče, uskladnění, opravy, údržba

Péče

UPOZORNĚNÍ!

Nepoužívejte žádné agresivní čisticí prostředky, kartáče s kovovými nebo nylonovými štětinami ani žádné ostré nebo kovové předměty jako nůž, apod. Používejte pouze jemný čisticí prostředek.

Board čistěte pouze se zavřeným ventilem a po každém použití.

1. Sejměte ploutev US (6) ze boardu (1).
2. Položte board na čistý, rovný a suchý povrch.
3. Opláchněte board čistou vodou s jemným mýdlem, abyste ho zbavili krystalků soli, písku a jiných drobných nečistot.
4. Vše osušte suchým a měkkým hadříkem.
5. Poté nechte board a ploutev zcela oschnout.

Uskladnění

UPOZORNĚNÍ!

Při nesprávném uskladnění výrobku může dojít k tvorbě plísní.

- Výrobek uchovávejte na čistém, dobře větraném a suchém místě mimo dosah přímého slunečního záření, kde nebude vystaven výrazným změnám teploty.
- Pokud výrobek nebudete delší dobu používat, doporučujeme výrobek kompletně demontovat a uložit v dodaném batohu.
- Pokud batoh delší dobu nebudete používat, úplně otevřete zip, abyste zaručili větrání výrobku.
- Výrobek uskladněte tak, aby k němu neměly přístup děti a byl bezpečně uzamčen.
- Nepokládejte na výrobek žádné těžké předměty nebo předměty s ostrými hranami.
- Po delším uskladnění zkontrolujte, zda výrobek nejeví známky opotřebení nebo stárnutí.

Oprava

UPOZORNĚNÍ!

Před každým použitím zkontrolujte, zda board nevykazuje ztrátu tlaku, nemá díry či trhliny. Pokud se board vypouští, může to být způsobeno únikem vzduchu u ventilu, vadným ventilem nebo netěsností boardu.

V případě většího poškození byste v žádném případě neměli výrobek sami opravovat.

Menší poškození lze opravit pomocí sady na opravu (13).

Ventil

Pro zjištění netěsnosti ventilu nebo poškození postupujte následovně:

1. Odšroubujte krytku ventilu (1a) otáčením proti směru hodinových ručiček a sejměte ji z ventilu (1b).
2. Ujistěte se, že ve ventilu není žádný písek ani žádná jiná cizí tělesa.
3. Board (1) zcela nafoukněte.
4. Zavřete ventil.
5. Naneste kolem ventilu boardu mýdlovou vodu.

Pokud se okolo ventilu tvoří bubliny, je třeba ventil utáhnout nebo vyměnit.

• Utažení ventilu (obr. J)

1. Odšroubujte krytku ventilu (1a) otáčením proti směru hodinových ručiček a sejměte ji z ventilu (1b).
2. Nasuňte klíč na ventil (10) na ventil tak, aby ventil pevně uchopil.
3. Otáčejte klíčem na ventil ve směru hodinových ručiček pro utažení ventilu.
4. Uzavřete ventil krytkou ventilu a naneste na board kolem ventilu mýdlovou vodou. Pokud se netvoří žádné bubliny, je ventil těsný.

• Výměna ventilu (obr. J)

Pokud se i přes utažení ventilu stále tvoří bubliny, je třeba ventil vyměnit.

1. Nechte ze boardu uniknout všechny vzduch.
2. Odšroubujte krytku ventilu (1a) otáčením proti směru hodinových ručiček a sejměte ji z ventilu (1b).
3. Nasuňte klíč na ventil (10) na ventil tak, aby ventil pevně uchopil.
4. Otáčejte klíčem na ventil proti směru hodinových ručiček, dokud se ventil nevyšroubujete ze boardu.
5. Odstraňte vadný ventil z boardu.
6. Vložte do boardu nový ventil.

Upozornění: Náhradní ventil získáte na uvedené adrese servisního místa. Pro lepší utěsnění doporučujeme namazat kolem ventilu trochu silikonového maziva nebo vazelíny.

7. Nasadte klíč na ventil a utáhněte ventil otáčením ve směru hodinových ručiček.
8. Nasadte krytku ventilu na ventil a utáhněte otáčením ve směru hodinových ručiček.

Netěsná místa

Netěsnosti na boardu opravujte pouze vhodným lepidlem. Lepidlo je součástí obsahu balení.

Opravy prováděné nevhodnými lepidly mohou vést k dalšímu poškození!

Vhodná lepidla získáte u specializovaných prodejců.

Upozornění: Malé netěsnosti (méně než 2 mm) je možné opravit pouze nanesením lepidla přímo na dané místo. V případě větších netěsností (větší než 2 mm) postupujte následovně:

1. Vypusťte ze boardu všechny vzduch.
2. Opravované místo důkladně očistěte.
3. Očištěné místo vysušte.
4. Vezměte záplatu a vystříhněte odpovídající kus, který překryje poškozené místo s přesahem 1,5 cm ze všech stran.
5. Lepidlo aplikujte jak na netěsné místo, tak na vystřiženou záplatu. Nechte lepidlo cca 2–4 minuty zavadnout.
6. Přitiskněte záplatu měkkým předmětem pevně na netěsné místo. Pracujte na rovném povrchu bez záhybů nebo vrásek. Pomocí zakulaceného předmětu jemně odstraňte všechny vzduchové bubliny směrem zevnitř ven.

7. Po provedení opravy nechte lepidlo zaschnout po dobu nejméně 12 hodin.
8. Po zaschnutí naneste lepidlo na okraje záplaty.
9. Nechte lepidlo cca 4 hodiny zaschnout.

Důležité: Než se po opravě vydáte s boardem na vodu, zkontrolujte těsnost opraveného místa.

V případě velkých poškození byste v žádném případě neměli výrobek sami opravovat. Předejte board k opravě do specializovaného servisu.

Údržba

Pravidelně kontrolujte, zda je pumpa před použitím a během použití dobře namazaná.

Pro namazání otevřete horní kryt a naneste na těsnění a vedení tenkou vrstvu oleje nebo tuku.

Pokyny k likvidaci

Výrobek a obalový materiál likvidujte do odpadu podle aktuálních místních předpisů.

Obalový materiál, jako např. fóliové sáčky, nepatří do dětských rukou. Obalový materiál uchovávejte z dosahu dětí.



Zlikvidujte produkty a balení ekologicky.



Recyklační kód identifikuje různé materiály pro recyklaci. Kód se skládá z recyklačního symbolu - který indikuje recyklační cyklus - a čísla identifikujícího materiál.

Průběh služby

IAN: 396829_2107



Servis Česko

Tel.: 800143873

E-Mail: deltasport@lidl.cz

Blahoželáme!

Svojím nákupom ste sa rozhodli pre kvalitný výrobok. Pred prvým použitím sa s výrobkom dôkladne oboznámte.

Pozorne si prečítajte tento návod na používanie.

Výrobok používajte len uvedeným spôsobom a na uvedený účel. Tento návod na používanie si dobre uschovajte. Pri odovzdávaní výrobku tretej osobe odovzdajte s výrobkom aj všetky podklady.

Obsahuje dôležité podrobné informácie týkajúce sa výrobku, jeho montáže, prevádzky, údržby a bezpečnostných predpisov. Keďže vodné športy sú spojené vždy s rizikami, vďaka presným poznatkom o výrobku predídete prípadným zraneniam alebo dokonca smrteľným prípadom.

Rozsah dodávky (obr. A)

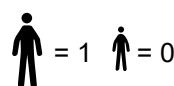
- 1 x doska (1)
- 1 x lopatka pádla (2)
- 1 x žrd' pádla (3)
- 1 x predĺžovacia tyč (4)
- 1 x kajaková lopatka pádla (5)
- 1 x US plutva (6)
- 1 x vzduchová pumpa s manometrom (7)
- 1 x hadica (8)
- 1 x sedadlo (9)
- 1 x kľúč na ventil (10)
- 1 x popruh (11)
- 1 x pripútavacia šnúra (12)
- 1 x súprava na opravu vrátane záplat a lepidla (13)
- 1 x nepremokavý vak (14)
- 1 x batoh (15)
- 1 x nožný valec (16)
- 1 x návod na používanie

Technické údaje

Doska:



Maximálne prípustné zaťaženie: 150 kg



Maximálne povolený počet osôb:
Dospelí: 1 Deti: 0

Batoh:



Max. nosnosť: 20 kg

Vzduchová komora:

⇒ ⇄ = 1 bar (15 psi) Menovitý prevádzkový tlak: 1,0 bar (15 psi)

Rozmery

SUP doska (naplnená vzduchom):
cca 320 x 84 x 15 cm (d x š x v)

Hmotnosť

SUP doska (nenaplnená): cca 10,8 kg



Dátum výroby (mesiac/rok):
01/2022

Určené použitie

Tento výrobok bol vyvinutý na súkromné používanie pre voľnočasové aktivity. Oblasť použitia:

Chránené pobrežné oblasti do 150 m – na plavbu v chránených pobrežných vodách, malých zátokách, na malých jazerách, v úzkych riekach a kanáloch.

Výrobok nepoužívajte pri sile vetra presahujúcej stupeň 4 a/alebo pri vlnách vyšších ako 0,3 m. Tento výrobok nie je pomôcka na plávanie, hračka do vody ani výrobok určený na zimné športy a je vhodný len pre plavcov! Nie je vhodný pre deti do 14 rokov.

Bezpečnostné pokyny

UPOZORNENIE!

Je veľmi dôležité, aby ste na vode vedeli odhadnúť svoje schopnosti a boli obozretní. Nikdy nepreceňujte svoje sily a ovládacie schopnosti! Vždy sa zdržiavajte v blízkosti brehu! Sledujte poveternostné podmienky, výstrahy pred nepriaznivým počasím alebo prípadné svetelné signály!

UPOZORNENIE!

Vždy dodržiavajte bezpečnostné pravidlá a platné zákonné predpisy pre jazerá a otvorené vodné plochy a v záujme svojej vlastnej bezpečnosti používajte vždy otestovanú záchrannú vestu.

Nebezpečenstvo poranenia!

- Pri pádlovaní zabezpečte, aby bola hmotnosť na výrobku vždy rozložená rovnomerne.
- Naľúknutá doska, pádlo a plutvy sú tvrdé a môžu za určitých okolností spôsobiť zranenie.
- Pri preprave výrobku dávajte pozor na okolostojace osoby.
- Pri používaní pádla dávajte pozor na ostatné osoby, ktoré sa nachádzajú vo vode.
- Pri pádlovaní pri nižších teplotách si oblečte termooblek. Hrozí nebezpečenstvo podchladenia!
- Pred pádlovaním sa oboznámte s podmienkami na vodnej ploche.
- Nikdy nepádľujte bez prítomnosti ďalšej osoby v blízkosti, ak sa nenachádzate v oblastiach zaistených na kúpanie.
- Udržujte vzdialenosť od dravých prúdov, plávajúcich predmetov a iných prekážok.
- **POZOR NA POBREŽNÝ VIETOR A PRÚDY!** Mohli by vás odplaviť.
- Výrobok nepoužívajte pri príbojových vlnách.
- Riadte sa údajmi na typovom štítku.
- Dodržiavajte vždy miestne predpisy pre lodnú dopravu.
- Nepádľujte pri prílive a odlive alebo vo vysokých vlnách.
- Nenoste so sebou ostré ani špicaté predmety.
- Výrobok musí byť chránený pred kontaktom s podozrivými kvapalinami alebo kyselinami. Tieto by mohli spôsobiť nenapraviteľné škody.
- Výrobok chráňte pred horúčavou a ohňom! Pozor na žeravé cigarety!
- Dávajte pozor, aby ste sa nedostali na kameňisté dno a predišli tak poškodeniu výrobku.
- Výrobok v žiadnom prípade neprepravujte na motorových vozidlách v nafúknutom stave.
- Výrobok nikdy nenechávajte voľne na vode. Odpláva rýchlejšie, než by ste ho plávaním dostihli.

-
- Nezabúdajte si vždy zobrať pred plavbou pádlo, pretože bez neho nebudete môcť výrobok dostatočne ovládať.
- Výrobok nepoužívajte, ak je na ňom trhlina, cez ktorú uniká vzduch.
- Na výrobku nevykonávajte žiadne technické zmeny. Zmeny akéhokoľvek druhu ohrozujú plavbu a vedú k zaniknutiu záruky.
- Výrobok nikdy nepoužívajte pod vplyvom alkoholu, drog alebo liekov.
- Nikdy nepreceňujte svoje sily a rozložte si ich počas pádlovania tak, aby ste bez ťažkostí opäť vládali pádlovať prejdenu vzdialenosť aj späť. Zdržiavajte sa v chránených pobrežných zónach vo vzdialenosti do 150 m od brehu a všimajte si meniace sa pomery prúdenia vetra a vody, ktoré môžu výrazne sťažiť pohyb vpred.
- Pri pádlovaní dbajte na to, aby sa vám nohy nezachytili do upevňovacej šnúry alebo nosnej rukoväti.
- Výrobok je možné zaťažiť maximálne do 150 kg.
- Výrobok unesie výlučne len váhu jednej osoby.

Zabránenie vecným škodám!

- Všetky nafukovacie výrobky sú citlivé na chlad. Výrobok preto nikdy nerozkladajte a nenafukujte pri nižšej teplote ako 15 °C!
- Vonkajšiu vzduchovú komoru výrobku nafúknite na prevádzkový tlak maximálne 1,0 bar (15 psi).
- Vnútnu vzduchovú komoru výrobku nafúknite na prevádzkový tlak maximálne 1,0 bar (15 psi).
- Ak sa tlak vzduchu na horúcom slnku zvýši, musí sa vyrovnať vypustením primeraného množstva vzduchu. Ak je tlak vyšší ako 1,0 bar (15 psi), otvorte ventil a vypustíte trochu vzduchu.
- Dávajte pozor, aby výrobok – predovšetkým v nafúknutom stave – neprišiel do kontaktu s kameňmi, štrkom ani špicatými predmetmi, o nič sa nešúchal ani neodieral, pretože v opačnom prípade sa môže poškodiť.
- Používajte len vhodné adaptéry na pumpu, ktoré zasuniete do bezpečnostných ventilov. V opačnom prípade sa ventily môžu poškodiť.
- Na nafukovanie výrobku nepoužívajte kompresor.
- Výrobok príliš nenafukujte, pretože zvärané švy by mohli prasknúť. Ventil po nafúknutí dobre uzatvorte.
- Vyhnite sa kontaktu so žieravými, špicatými alebo nebezpečnými predmetmi, chemikáliami alebo kvapalinami. Ak by k tomu predsa len došlo, dosku dôkladne skontrolujte, či na nej nevznikli netesnosti alebo iné poškodenia.
- Držte výrobok ďalej od ohňa a horúcich predmetov (ako sú napr. horiace cigarety).
- Pred každým použitím skontrolujte, či výrobok nie je poškodený alebo opotrebovaný. Výrobok sa smie používať len v bezchybnom stave!

Montáž

Postupujte podľa jednotlivých montážnych krokov v uvedenom poradí.

1. Na vybalenie a rozloženie výrobku si zvolte hladkú a čistú plochu s dostatkom miesta. Skontrolujte, či sú k dispozícii všetky jednotlivé diely a uistite sa o ich bezchybnom stave.
2. Od druhej montáže by ste mali výrobok vždy skontrolovať, či nie je prípadne poškodený, či nemá nejaké diery a trhliny, ktoré je potrebné utesniť podľa popisu v ďalšej časti. Ak budete už na vode, prípadné poškodenia sa už nebudú dať odstrániť.

Montáž pádla (obr. B)

1. Uvoľnite aretačnú páku (4a) z predlžovacej tyče (4).
2. Zasuňte žrd' pádla (3) do predlžovacej tyče.
3. Vytiahnite žrd' pádla z predlžovacej tyče na požadovanú dĺžku.

Upozornenie: Nastavenie správnej dĺžky nájdete v odseku „Nastavenie dĺžky pádla“.

4. Na pevné zovretie žrde pádla priťlačte aretačnú páku k predlžovacej tyči.
5. Zasuňte otvorený koniec predlžovacej tyče do konca lopatky pádla (2). Hrot predlžovacej tyče musí počuteľne zapadnúť do príslušného otvoru lopatky pádla.

Demontáž pádla

Pri demontáži postupujte v opačnom poradí.

Montáž pádla kajaku (obr. B)

1. Uvoľnite aretačnú páku (4a) z predlžovacej tyče (4).
2. Zasuňte lopatku pádla kajaku (5) do predlžovacej tyče (4).
3. Na upevnenie lopatky pádla kajaku priťlačte aretačnú páku k predlžovacej tyči.
4. Zasuňte otvorený koniec predlžovacej tyče do konca lopatky pádla (2). Hrot predlžovacej tyče musí počuteľne zapadnúť do príslušného otvoru lopatky pádla.

Nafúknutie dosky

! UPOZORNENIE!

- Dbajte na správne poradie pri nafukovaní vzduchových komôr.
- Nenafukujte nadmerne, pretože hrozí nebezpečenstvo nadmerného roztiahnutia alebo dokonca natrhnutia zvarových švov.
- Prevádzkový tlak sa na slnku môže zvýšiť. Vyrovnajte prevádzkový tlak vypustením vzduchu z dosky.
- Na nafukovanie dosky použite bežné nožné pumpy alebo dvojzdvihové piestové pumpy s možnosťou použitia nadstavcov a manometra.
- Na nafukovanie sú rovnako vhodné špeciálne vyvinuté elektrické pumpy pre SUP dosky. Tieto pumpy sú vopred nastavené na 15 psi a automaticky sa vypnú, keď je dosiahnutý tento tlak vzduchu. Stále kontrolujte nafúknutý tlak vzduchu. Ak nebol napriek očakávaniu dosiahnutý tlak vzduchu 15 psi, dofúknite ručne alebo vypustíte vzduch na menovitý tlak.
- Na nafukovanie dosky nepoužívajte kompresor ani fľašu so stlačeným vzduchom. Tieto by mohli spôsobiť poškodenie.
- Dosku vždy úplne nafúkajte.
- Dosku nenafukujte v blízkosti špicatých alebo ostrých predmetov ani na drsnom alebo štrkovom podklade.
- Všetky vzduchové komory vždy úplne nafúkajte.

! DÔLEŽITÉ!

- Ventil otvárajte iba na nafukovanie a vypúšťanie vzduchu. Inak sa môže znečistiť.
- Oblasť okolo ventilu musí byť vždy suchá a čistá.
- Dbajte na to, aby sa do ventilu nedostal piesok ani iné nečistoty.
- Na dosiahnutie maximálneho tlaku je možné prepnúť dvojčinnú funkciu na jednočinnú.
- Na prepínanie medzi dvojčinnou funkciou (double action) a jednočinnou funkciou (single action) otočte páku na vzduchovej pumpe (7).

Poradie pri fúkaní

Vzduchové komory plňte vzduchom v nasledovnom poradí:

1. - vonkajšia vzduchová komora 1,0 bar **1**
2. - vnútorná vzduchová komora 1,0 bar **2**

Plnenie vzduchových komôr

Dôležité!

- **Optimálny prevádzkový tlak obidvoch vzduchových komôr je 1,0 bar.**
- **Vonkajšia vzduchová komora **1** sa po nafúkaní roztiahne a tlačí na vnútornú vzduchovú komoru **2**, čím sa prevádzkový tlak vnútornej komory zvýši o viac ako 1,0 bar.**
- **Keďže môžu nastať odchýlky, po naplnení vonkajšej komory opäť skontrolujte prevádzkový tlak vo vnútornej vzduchovej komore a v prípade potreby prevádzkový tlak upravte.**

1. Naskrutkujte maticový závit (8a) hadice (8) na závit (7a) vzduchovej pumpy (7) (obr. C).

Upozornenie: Dbajte na to, aby ste hadicu naskrutkovali na závit, ktorý je označený nápisom „INF“.

2. Otáčaním proti smeru hodinových ručičiek vyskrutkujte kryt ventilu (1a) z ventilu (1b) (obr. D).
3. Na ventil nasuňte koniec hadice (8b) a hadicu pevne zaskrutkujte otáčaním v smere hodinových ručičiek (obr. D).

Upozornenie: Čap ventilu (1c) vonkajšej komory **1** sa pritom musí nachádzať v uzavretej polohe (obr. E).

Čap ventilu vnútornej komory **2** sa musí nachádzať v otvorenej polohe. Po naplnení vonkajšej komory sa musí čap ventilu vnútornej komory tiež uviesť do zatvorenej polohy.

4. Vonkajšiu vzduchovú komoru **1** nafúknite vzduchovou pumpou maximálne na 1,0 bar (15 psi).
5. Keď sa na manometri zobrazí 1,0 bar, resp. 15 psi, ukončite nafukovanie.
6. Vnútornú vzduchovú komoru **2** nafúknite vzduchovou pumpou maximálne na 1,0 bar (15 psi).
7. Keď sa na manometri zobrazí 1,0 bar, resp. 15 psi, ukončite nafukovanie.
8. Otáčaním proti smeru hodinových ručičiek vyskrutkujte koniec hadice z ventilu a na ventil nasadíte kryt ventilu.
9. Kryt ventilu pevne zaskrutkujte otáčaním v smere hodinových ručičiek.
10. Skontrolujte prevádzkový tlak vnútornej vzduchovej komory **2** a v prípade potreby ho upravte.

Vypustenie vzduchu (obr. E)

1. Kryt ventilu vyskrutkujte otáčaním proti smeru hodinových ručičiek.
2. Odstráňte kryt ventilu a čap ventilu (1c) stlačte smerom nadol.
3. Stlačte čap ventilu smerom nadol a otáčajte ho o 90° v ľubovoľnom smere, až kým nezostane vo svojej polohe. Nechajte ho v tejto polohe, kým sa vzduch úplne nevypustí.
4. Po ukončení vypúšťania vzduchu otočte čap ventilu opäť o 90°. Čap ventilu sa vráti späť do svojej východiskovej polohy.

Montáž US plutvy (obr. F)

1. Odskrutkujte doštičku plutvy (6a) zo skrutky (6b) a zasuňte doštičku plutvy do vedenia plutvového boxu.

Upozornenie: Doštičku plutvy posuňte celkom dopredu. Dbajte na to, aby sa na skrutke vždy nachádzal gumený krúžok.

2. Vodiaci čap plutvy (6) vložte taktiež do výrezu a vsuňte plutvu do plutvového boxu.
3. Dbajte na to, aby sa pritom otvor v plutve nachádzal presne nad závitom doštičky plutvy, aby bolo možné upevniť plutvu pomocou skrutky.

Upozornenie: Na prestavenie dĺžky uvoľnite upevňovaciu skrutku o niekoľko otáčok. Po prestavení skrutku opäť pevne dotiahnite.

Demontáž US plutvy

Pri demontáži plutvy postupujte v opačnom poradí.

Montáž nožného valca (obr. G)

Zasuňte nožný valec (16) do slučiek (1d).

Montáž sedadla (obr. H)

1. Umiestnite sedadlo (9) na dosku tak, aby ste dosiahli ideálnu vzdialenosť k nožnému valcu (16).
2. Sedadlo upevnite tak, že na štyri obdĺžnikové tesniace krúžky (1e) pripevníte štyri popruhy (9a).

Použitie

Nastavenie dĺžky pádla

Pred použitím dosky nastavte dĺžku pádla na výšku svojej postavy. Neexistujú žiadne všeobecné predpísané hodnoty, ktorá dĺžka je správna pre ktorú telesnú výšku.

Na výpočet správnej dĺžky odporúčame nasledovný vzorec: **výška postavy + 20 cm (8 palcov)**

Dĺžku pádla môžete určiť aj takto:

1. Vystrite slabšie rameno smerom nahor.
2. Pomocou druhej ruky umiestnite pádlo pod vystretú ruku.
3. Predlžujte alebo skracujte pádlo dovtedy, až kým nebude siahaf pod zápästie vystretej ruky.

Dôležité: Žrd' pádla (3) nevyťahujte z predlžovacej tyče (4) ďalej ako po značku „STOP“. V opačnom prípade nemožno zaručiť dostatočnú stabilitu.

Pripevnenie pripútavacej šnúry na výrobok (obr. K)

Pripevnite pripútavaciu šnúru (12) k zadnému D-krúžku (1f) tak, ako je znázornené na obrázku K.

1. Pretiahnite slučku (12b) pripútavacej šnúry cez D-krúžok.

2. Pripevnenie k článku (12a) ťahajte cez slučku pripútavacej šnúry dovtedy, kým na D-krúžku nevznikne uzol.

Použitie pripútavacej šnúry (obr. L)

UPOZORNENIE!

- Nikdy nepripevňujte pripútavaciu šnúru (12) k článku, ak používate výrobok na tečúcej vode (napr. vodných plochách s dravými prúdmi a riekach).
- Nikdy nepripevňujte pripútavaciu šnúru k článku pri pobrežnom vetre.
- Pri použití výrobku v hlbokjej vode si pripútavaciu šnúru pripevnite k článku tak, ako je znázornené na obrázku L.

Použitie nepremokavého vaku

K výrobku je priložený aj nepremokavý vak (14) s ochranou pred striekajúcou vodou. Do nepremokavého vaku si môžete uložiť menšie predmety.

Upozornenie: Pozor, nepremokavý vak nie je vodotesný. V nepremokavom vaku neuchovávajú žiadne chľostivé predmety, ako sú napr. fotoaparáty.

Preprava výrobku v batohu

Upozornenie: Batoh slúži výlučne na prepravu a skladovanie SUP dosky a jej príslušenstva. Na prepravu alebo skladovanie môžete všetky súčasti výrobku umiestniť do batohu (15) (obr. I). Demontujte výrobok tak, ako je opísané v časti „Montáž“, v opačnom poradí. Dbajte na to, aby bol výrobok úplne čistý a suchý.

1. Dosku položte (1) na čistý, rovný a suchý povrch.
2. Dosku zrolujte a spojte ju popruhom (11).
3. Vložte dosku a všetky ostatné predmety do batohu.

Ošetrovanie, skladovanie, oprava, údržba

Ošetrovanie

UPOZORNENIE!

Nepoužívajte agresívne čistiace prostriedky, kefy s kovovými alebo nylonovými štetinami ani ostré alebo kovové čistiace predmety, ako sú nože a podobne. Používajte len jemné čistiace prostriedky.

Dosku čistite po každom použití, ventil musí byť pri čistení zatvorený.

1. Odstráňte US plutvu (6) z dosky (1).
2. Dosku položte na čistý, suchý a rovný povrch.
3. Dosku a plutvu opláchnite čerstvou vodou a jemným mydlovým roztokom, aby ste ich zbavili soľných kryštálov, zrníka piesku a iných drobných nečistôt.
4. Všetko vyutierajte suchou a mäkkou handrou.
5. Potom nechajte dosku a plutvu dokonale vyschnúť.

Skladovanie

UPOZORNENIE!

Pri nesprávnom skladovaní výrobku hrozí nebezpečenstvo vzniku plesní.

- Výrobok uchovávajte na čistom, dobre vetranom a suchom mieste mimo priameho slnečného žiarenia, kde nebude vystavený veľkým teplotným výkyvom.

- Pri dlhšom nepoužívaní odporúčame výrobok kompletne demontovať a uložiť do batohu, ktorý je súčasťou dodávky.
- Pri dlhšom nepoužívaní úplne otvorte zips batoha, aby ste zaistili vetranie výrobku.
- Výrobok skladujte mimo dosahu detí a bezpečne uzamknutý.
- Na výrobok nekladte ťažké predmety ani predmety s ostrými hranami.
- Po dlhšom skladovaní skontrolujte, či sa na výrobku nevyskytujú znaky opotrebenia alebo starnutia.

Oprava

UPOZORNENIE!

Pred každým použitím skontrolujte dosku z hľadiska poklesu tlaku a výskytu dier alebo trhlín. Ak doska stráca vzduch, môže to byť spôsobené netesnými miestami na ventile, poškodeným ventilom alebo netesnými miestami na doske. Pri poškodeniach väčšieho rozsahu v žiadnom prípade nevykonávajte opravy sami. Menšie poškodenia môžete opraviť pomocou dodanej súpravy na opravy (13).

Ventil

Ak chcete skontrolovať, či ventil nie je netesný alebo poškodený, postupujte nasledovne:

1. Vyskrutkujte kryt ventilu (1a) otáčaním proti smeru hodinových ručičiek a zložte ho z ventilu (1b).
2. Presvedčte sa o tom, či sa vo ventile nenachádza piesok alebo iné cudzie telesá.
3. Dosku (1) úplne nafúknite.
4. Ventil zatvorte.
5. Dosku okolo ventilu opláchnite mydlovou vodou.

Ak sa okolo ventilu tvoria bubliny, musí sa ventil pevne dotiahnuť alebo vymeniť.

• Pevné dotiahnutie ventilu (obr. J)

1. Vyskrutkujte kryt ventilu (1a) otáčaním proti smeru hodinových ručičiek a zložte ho z ventilu (1b).
2. Nasuňte ventilový kľúč (10) na ventil tak, aby úplne nasadol na ventil.
3. Na pevné dotiahnutie ventilu otáčajte ventilovým kľúčom v smere hodinových ručičiek.
4. Uzavrite ventil krytom ventilu a oplachujte dosku okolo ventilu mydlovou vodou. Ak sa už netvoria žiadne bubliny, ventil je tesný.

• Výmena ventilu (obr. J)

Ak sa napriek pevnému dotiahnutiu ventilu ešte stále vytvárajú bubliny okolo ventilu, ventil musíte vymeniť.

1. Vypustite z dosky všetok vzduch.
2. Vyskrutkujte kryt ventilu (1a) otáčaním proti smeru hodinových ručičiek a zložte ho z ventilu (1b).
3. Nasuňte ventilový kľúč (10) na ventil tak, aby úplne nasadol na ventil.
4. Otáčajte ventilový kľúč proti smeru hodinových ručičiek dovtedy, kým sa ventil nedá vyskrutkovať z dosky.
5. Vyberte poškodený ventil z dosky.
6. Vložte do dosky nový ventil.

Upozornenie: Náhradný ventil dostanete na uvedenej servisnej adrese. Aby ventil lepšie tesnil, odporúčame namazať miesto okolo ventilu malým množstvom silikónového tuku alebo

vazelíny.

7. Nasadzte ventilový kľúč na ventil a ventil v smere hodinových ručičiek pevne utiahnite.
8. Nasadzte na ventil kryt a ventil v smere hodinových ručičiek pevne utiahnite.

Netesné miesto

Na opravu netesností na doske používajte len vhodné lepidlo. Lepidlo je v rozsahu dodávky. Opravy pomocou nevhodných lepidiel môžu viesť k ďalším poškodeniam!

Vhodné lepidlá sú dostupné v špecializovanej predajni.

Upozornenie: Malé mesta (menšie ako 2 mm) môžete opraviť aj pomocou lepidla tak, že lepidlo nanesiete priamo na poškodené miesto. Pri väčších netesných miestach (väčších ako 2 mm) postupujte takto:

1. Vypustíte z dosky všetok vzduch.
2. Dôkladne očistíte oblasť, ktorú treba opraviť.
3. Očistenú oblasť vysušte.
4. Zoberte jednu zo záplat a vystrihnite z nej kus, ktorý prekryje poškodenú oblasť a na všetkých stranách bude presahovať o 1,5 cm.
5. Naneste lepidlo tak na netesné miesto, ako aj na vystrihnutú záplatu. Lepidlo nechajte schnúť cca 2 – 4 minúty.
6. Záplatu silno pritlačte mäkkým predmetom na netesné miesto. Dbajte na to, aby ste pracovali na rovnej podlažke bez záhybov. Možné vzduchové bubliny odstráňte jemne zvnútra smerom von pomocou zaobleného predmetu.
7. Po oprave nechajte lepidlo schnúť minimálne 12 hodín.
8. Po vyschnutí naneste lepidlo na okraje záplaty.
9. Lepidlo nechajte schnúť cca 4 hodiny.

Dôležité: Predtým, ako po oprave vojdete s doskou do vody, skontrolujte, či opravená plocha tesní. Pri veľkých poškodeniach by ste opravy v žiadnom prípade nemali vykonávať sami. Odovzdajte dosku na opravu do odbornej dielne.

Údržba

Pravidelne kontrolujte, či je pumpa pred prevádzkou a počas prevádzky dobre namazaná. Na mazanie otvorte horný kryt a na tesnenia a vedenie naneste tenkú vrstvu oleja alebo tuku.

Pokyny k likvidácii

Výrobok a obalový materiál zlikvidujte v súlade s aktuálnymi miestnymi predpismi.

Obalový materiál, ako napr. fóliové vrecúško nepatrí do rúk detí. Obalový materiál uschovajte mimo dosahu detí.



Výrobky a obaly likvidujte ekologickým spôsobom.



Recyklačný kód slúži na označenie rôznych materiálov na navrátenie do obehu opätovného využitia.

Kód sa skladá z recyklačného symbolu - ktorý má odzrkadľovať zhodnotenie recyklačného obehu - a číslo označujúce materiál.

Priebeh servisu

IAN: 396829_2107

 Servis Slovensko
Tel.: 0850 232001
E-Mail: deltasport@idl.sk

¡Enhorabuena!

Con su compra se ha decidido por un artículo de gran calidad. Familiarícese con el artículo antes de usarlo por primera vez.

 **Para ello, lea detenidamente las siguientes instrucciones de uso.**

Use el artículo solo de la forma descrita y para los campos de aplicación indicados. Conserve estas instrucciones de uso a buen recaudo.

Entregue todos los documentos en caso de traspasar el artículo a terceros.

Contienen destalles importantes sobre el artículo, su montaje, operación y cuidado y reglas de seguridad. Como el deporte acuático siempre conlleva ciertos riesgos, conocer bien el artículo evitará posibles lesiones personales e incluso la muerte.

Alcance de suministro (Fig. A)

- 1 tabla (1)
- 1 pala para paddle surf (2)
- 1 pértiga para paddle surf (3)
- 1 barra de extensión (4)
- 1 pala de kayak (5)
- 1 alerón US (6)
- 1 bomba de aire con manómetro (7)
- 1 tubo flexible (8)
- 1 asiento (9)
- 1 llave de válvula (10)
- 1 cinturón (11)
- 1 leash o cinta para asegurar la tabla al tobillo (12)
- 1 kit de reparación con parches y pegamento (13)
- 1 saco impermeable (14)
- 1 mochila (15)
- 1 rodillo de pies (16)
- 1 instrucciones de uso

Datos técnicos

Tabla:

 +  Máxima carga útil autorizada: 150 kg

 = 1  = 0
Máxima cantidad de personas autorizada:
Adultos: 1 Niños: 0

Mochila:

 Capacidad de carga máx.: 20 kg

Cámara de aire:

 = 1 bar (15 psi) Presión operativa nominal:
1,0 bar (15 psi)

Dimensiones

Tabla SUP (inflada):
aprox. 320 x 84 x 15 cm (L x An x Al)

Peso

Tabla SUP (desinflada): aprox. 10,8 kg

 Fecha de fabricación (mes/año):
01/2022

Uso previsto

Este artículo ha sido diseñado para el uso privado en el ámbito del ocio. Campo de aplicación: Zonas de orillas protegidas hasta 150 m; para viajes en aguas protegidas y cerca de las costas, pequeñas bahías, sobre lagos pequeños, ríos estrechos y canales.

No se debe usar con vientos de fuerza mayor que 4 o con una altura de olas superior a 0,3 m. El artículo no es un medio de flotación, no es un juguete acuático, no sirve para deportes de invierno y solo es apto para quienes sepan nadar. No es apropiado para niños menores de 14 años.

Indicaciones de seguridad

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Es muy importante que sea prudente y conozca sus límites en el agua.

Nunca sobrestime su fuerza y habilidad de manejo. Manténgase siempre cerca de la orilla. Tenga en cuenta las condiciones meteorológicas, los avisos de tormentas o las posibles señales de luz.

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Respete siempre las reglas de seguridad y las normativas vigentes en cuanto a lagos y aguas abiertas y, por su seguridad, lleve siempre un chaleco salvavidas homologado.

⚠ ¡Peligro de lesiones!

- Al practicar paddle surf, asegúrese de que el peso siempre esté bien distribuido sobre el artículo.
- La tabla inflada, los remos y los alerones son duros y pueden causar lesiones en algunas circunstancias.
- Al transportar el artículo, tenga cuidado con las personas que puedan encontrarse cerca.
- Al usar los remos, tenga cuidado con otras personas que puedan estar en el agua.
- Utilice un traje térmico si va a usar el artículo en aguas frías. Existe peligro de hipotermia.
- Familiarícese con las aguas antes de empezar a practicar.
- No practique nunca la actividad sin una persona cerca cuando no se encuentre en zonas de baño vigiladas.
- Mantenga cierta distancia con respecto a rápidos, desechos marinos y otros obstáculos.
- ¡PRECAUCIÓN EN CASO DE VIENTO TERRAL Y CORRIENTES! Puede quedarse a la deriva.
- No use el artículo en olas que rompen.
- Observe las indicaciones de la placa de características.
- Cumpla siempre con las disposiciones en materia de actividades marítimas locales.
- No reme con cambios de marea o fuerte oleaje.
- No lleve encima objetos afilados o puntiagudos.
- El artículo se debe proteger ante el contacto con líquidos sospechosos o ácidos. Estos podrían causar daños irreparables.
- Proteja el artículo de fuentes de calor y de llamas. ¡Precaución con los cigarrillos encendidos!

- Tenga en cuenta que no debe llegar a un fondo rocoso para evitar daños en el artículo.
- En ningún caso transporte el artículo en un vehículo mientras esté inflado.
- Nunca deje solo el artículo sobre el agua. Será arrastrado por la corriente tan rápido que no se podría volver a alcanzar nadando.
- Antes de usarlo, asegúrese siempre de llevar los remos, de lo contrario no podrá maniobrar el artículo correctamente.
- No use el artículo si presenta fugas y pierde aire.
- No efectúe ninguna modificación técnica en el artículo. Los cambios de ese tipo ponen en peligro el funcionamiento del equipo y tienen como consecuencia la pérdida de la garantía.
- Nunca use el artículo bajo los efectos del alcohol, drogas o medicamentos.
- Nunca sobrestime su fuerza y gestione su capacidad muscular al remar de manera que pueda realizar el recorrido de vuelta sin problemas. Manténgase en la zona protegida de la orilla hasta 150 m y considere las condiciones cambiantes del viento y la corriente, las cuales pueden dificultar bastante el avance.
- Al remar, tenga cuidado de que sus pies no queden enganchados en la cuerda de fijación o en el asa de transporte.
- El artículo soporta como máximo 150 kg.
- El artículo soporta solo el peso de una persona.

¡Evite daños materiales!

- Todos los artículos inflables son sensibles al frío. Por eso, no desdoble ni infle el artículo con una temperatura por debajo de 15 °C.
- Infle la cámara de aire exterior del artículo con una presión operativa máxima de 1,0 bar (15 psi).
- Infle la cámara de aire interior del artículo con una presión operativa máxima de 1,0 bar (15 psi).
- En caso de que aumente la presión del aire al exponerlo a un sol fuerte, se debe compensar soltando el aire que haga falta. Abra la válvula y deje salir un poco de aire si la presión es superior a 1,0 bar (15 psi).
- Evite que el artículo entre en contacto con piedras, grava u objetos puntiagudos y que se frote o se arrastre, especialmente estando inflado, ya que de lo contrario pueden aparecer daños.
- Introduzca solamente adaptadores de bombeo adecuados en las válvulas de seguridad. De lo contrario se pueden dañar las válvulas.
- No utilice un compresor para inflar el artículo.
- No llene al máximo, ya que existe el peligro de que las costuras soldadas se rompan. Cierre la válvula correctamente después de inflar.
- Evite el contacto con objetos punzantes, productos químicos o líquidos corrosivos y peligrosos. En caso de que esto suceda, compruebe que la tabla no presente fugas u otro tipo de daños.
- Mantenga el artículo alejado del fuego y de fuentes de calor (como cigarrillos encendidos).
- Compruebe antes de cada uso que el artículo no presenta daños ni desgaste. Solo se debe usar el artículo si se encuentra en un estado óptimo.

Montaje

Siga cada paso de montaje en el orden indicado.

1. Elija una superficie lisa y limpia con suficiente espacio para desembalar y desplegar el artículo. Asegúrese de que tiene todas las piezas y de que estas se encuentran en buen estado.
2. A partir del segundo montaje del artículo, debe comprobar siempre que este no presente daños, agujeros ni roturas y, si existen, los debe reparar tal y como se describe más adelante. Una vez que se haya introducido en el agua, ya no podrá reparar los posibles daños.

Montaje del remo de paddle (Fig. B)

1. Suelte la palanca de bloqueo (4a) de la barra de extensión (4).
2. Introduzca la pértiga de paddle surf (3) en la barra de extensión.
3. Alargue la pértiga de paddle surf hasta la longitud deseada con la barra de extensión.

Nota: Para ajustar a la longitud deseada, consulte el capítulo «Ajuste de la longitud del remo».

4. Presione la palanca de bloqueo de la barra de extensión para bloquear la pértiga de paddle surf.
5. Introduzca el extremo abierto de la barra de extensión en el extremo de la pala de paddle surf (2). El pasador de la barra de extensión debe encajar de forma audible en el orificio de la pala de paddle surf.

Desmontaje del remo de paddle

Para el desmontaje, proceda en el orden inverso.

Montaje del remo de kayak (Fig. B)

1. Suelte la palanca de bloqueo (4a) de la barra de extensión (4).
2. Introduzca la pala de kayak (5) en la barra de extensión (4).
3. Presione la palanca de bloqueo de la barra de extensión para bloquear la pala de kayak.
4. Introduzca el extremo abierto de la barra de extensión en el extremo de la pala de paddle surf (2). El pasador de la barra de extensión debe encajar de forma audible en el orificio de la pala de paddle surf.

Inflado de la tabla

⚠ ¡ADVERTENCIA!

- Siga la secuencia correcta al inflar las cámaras de aire.
- Evite inflar las cámaras de aire en exceso; de lo contrario existe peligro de extensión excesiva o incluso de una rotura de las costuras soldadas.
- La presión operativa puede aumentar al sol. Iguale la presión operativa vaciando el aire de la tabla.
- Para inflar la tabla utilice bombas de pedal corrientes o bombas de émbolo de doble carrera con los accesorios correspondientes y un manómetro.
- Las bombas eléctricas diseñadas específicamente para tablas SUP también son aptas para el inflado.

Estas bombas están preajustadas a 15 psi y se desconectan automáticamente en cuanto se alcanza dicha presión del aire. Compruebe siempre la presión del aire de inflado. Si, en contra de lo esperado, la presión del aire no es exactamente de 15 psi, bombee a mano o deje salir la cantidad de aire necesaria para alcanzar la presión nominal.

- No utilice ni un compresor ni un tanque de aire comprimido para inflar la tabla. Esto puede ocasionar daños.
- Infle siempre la tabla por completo.
- No infle la tabla cerca de objetos punzantes o afilados ni en una superficie áspera o pedregosa.
- Infle siempre completamente todas las cámaras de aire.

⚠ ¡IMPORTANTE!

- Abra la válvula solo para bombear y dejar salir el aire. De lo contrario se podría ensuciar.
- El entorno de la válvula debe permanecer siempre seco y limpio.
- Procure que no entre arena u otro tipo de suciedad en la válvula.
- Para poder alcanzar la presión máxima, se puede cambiar de acción doble a simple.
- Mueva la palanca de la bomba de aire (7) para cambiar entre acción doble (double action) y acción simple (single action).

Orden del inflado

Infle las cámaras de aire en el siguiente orden:

1. - Cámara de aire exterior 1,0 bar **1**
2. - Cámara de aire interior 1,0 bar **2**

Llenado de las cámaras de aire

¡Importante!

- **La presión operativa óptima de ambas cámaras de aire es 1,0 bar.**
- **La cámara de aire exterior **1** se expande al inflarla y presiona la cámara de aire interior **2**, con lo que la presión operativa de esta puede aumentar a más de 1,0 bar.**
- **Puesto que pueden producirse fluctuaciones, compruebe de nuevo la presión operativa de la cámara de aire interior tras el llenado de la cámara de aire exterior y, en caso necesario, ajústela.**

1. Enrosque la rosca interior (8a) del tubo flexible (8) en la rosca (7a) de la bomba de aire (7) (Fig. C).

Nota: Asegúrese de enroscar el tubo flexible en la rosca marcada con «INF».

2. Desenrosque la tapa de la válvula (1a) de la válvula (1b) en sentido antihorario (Fig. D).
3. Fije el extremo del tubo flexible (8b) en la válvula girándolo en sentido horario (Fig. D).

Nota: La clavija de la válvula (1c) de la cámara exterior **1** se tiene que encontrar en su posición cerrada (Fig. E). La clavija de la válvula de la cámara interior **2** se tiene que encontrar en su posición abierta. Tras llenar la cámara exterior, la clavija de la válvula de la cámara interior debe ponerse también en la posición cerrada.

4. Infle la cámara de aire exterior **1** con la bomba de aire a una presión máxima de 1,0 bar (15 psi).
5. Deje de bombear cuando el manómetro marque 1,0 bar o 15 psi.
6. Infle la cámara de aire interior **2** con la bomba de aire a una presión máxima de 1,0 bar (15 psi).
7. Deje de bombear cuando el manómetro marque 1,0 bar o 15 psi.
8. Desenrosque el extremo del tubo flexible en sentido antihorario de la válvula y coloque la tapa de la válvula sobre la válvula.
9. Gire la tapa de la válvula en sentido horario para fijarla.
10. Compruebe la presión operativa de la cámara de aire interior **2** y ajústela si es necesario.

Vaciado del aire (Fig. E)

1. Abra la tapa de la válvula en sentido antihorario.
2. Quite la tapa de la válvula y presione la clavija hacia abajo (1c).
3. Presione la clavija de la válvula hacia abajo y gírela 90° en cualquier dirección hasta que se quede en su posición. Déjela en esta posición hasta que se vacíe el aire por completo.
4. Al finalizar la evacuación de aire, vuelva a girar la clavija de la válvula 90°. La clavija de la válvula vuelve a su posición inicial.

Montaje del alerón US (Fig. F)

1. Desenrosque la placa del alerón (6a) del tornillo (6b) y deslice la placa por la guía de la caja del alerón.

Nota: Deslice la placa del alerón completamente hacia adelante. Asegúrese de que la anilla de goma esté siempre en el tornillo.

2. Coloque las espigas del alerón (6) en la ranura y deslice el alerón en la caja.
3. Asegúrese de que el orificio del alerón se sitúe justo sobre la rosca de la placa para poder fijar el alerón con el tornillo.

Nota: Para el ajuste longitudinal, suelte los tornillos de fijación un par de vueltas. Después, vuelva a apretar los tornillos.

Desmontaje del alerón US

Para desmontar el alerón, proceda en el orden inverso.

Montaje del rodillo de pies (Fig. G)

Introduzca el rodillo de pies (16) en las presillas (1d).

Montaje del asiento (Fig. H)

1. Coloque el asiento (9) sobre la tabla de forma que conserve una distancia adecuada con respecto al rodillo de pies (16).
2. Fije el asiento enganchando las cuatro correas (9a) a las cuatro anillas rectangulares (1e).

Utilización

Ajuste de la longitud del remo

Ajuste la longitud del remo en función de la altura del usuario de la tabla. No existe ninguna norma global sobre qué longitud es la correcta. Recomendamos calcular la longitud adecuada con esta fórmula: **altura + 20 cm (8 pulgadas)**

También puede calcular la longitud del remo de esta forma:

1. Estire el brazo débil hacia arriba.
2. Con la otra mano, coloque el remo debajo del brazo estirado.
3. Alargue o acorte el remo hasta que quede debajo de la muñeca del brazo estirado.

Importante: No extraiga la pértiga (3) de la barra de extensión (4) más allá de la marca «STOP».

De lo contrario no puede garantizarse la correcta estabilidad.

Fijación del leash al artículo (Fig. K)

Fije el leash (12) a la anilla en forma de D trasera (1f) como se muestra en la figura K.

1. Pase la cinta (12b) del leash por la anilla en forma de D.
2. Pase la fijación para el tobillo (12a) por dentro de la cinta del leash de modo que se forme un nudo en la anilla en forma de D.

Uso del leash (Fig. L)

⚠ ¡ADVERTENCIA!

- Nunca se ate el leash (12) al tobillo cuando vaya a usar el artículo en corrientes de agua (por ejemplo, rápidos y ríos).
- Nunca se fije el leash al tobillo en caso de viento terral.
- Si va a usar el artículo en aguas profundas, fije el leash al tobillo tal y como se muestra en la figura L.

Uso del saco impermeable

El artículo incluye un saco resistente al agua (14). En el saco impermeable se pueden guardar pequeños objetos.

Nota: Tenga en cuenta que el saco impermeable no es hermético. No guarde objetos delicados, como p. ej. cámaras fotográficas, en el saco impermeable.

Transporte del artículo en la mochila

Nota: La mochila sirve exclusivamente para transportar y almacenar la tabla SUP y sus accesorios.

Puede guardar el artículo en la mochila (15) para transportarlo o para almacenarlo (Fig. I). Desmonte el artículo en el orden inverso al indicado en la sección «Montaje». Tenga en cuenta que el artículo debe estar totalmente limpio y seco.

1. Coloque la tabla (1) sobre una superficie limpia, lisa y seca.
2. Enrolle la tabla y átela con la correa (11).
3. Introduzca la tabla con el resto de los artículos en la mochila.

Cuidado, almacenamiento, reparación y mantenimiento

Cuidado

⚠ ¡ADVERTENCIA!

No use limpiadores agresivos, cepillos con cerdas metálicas o de nailon ni objetos afilados o metálicos como cuchillas o similares. Utilice solo productos de limpieza suaves.

Limpie la tabla solo con la válvula cerrada y después de cada uso.

1. Retire el alerón US (6) de la tabla (1).
2. Coloque la tabla sobre una superficie limpia, seca y lisa.
3. Lave la tabla y los alerones con agua fría y un jabón suave para eliminar la sal, la arena y otros restos pequeños de suciedad.
4. Frótelos todo con un paño seco y suave.
5. Deje secar la tabla y los alerones completamente.

Almacenamiento

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Si el artículo no se almacena adecuadamente, existe el riesgo de que se forme moho.

- Guarde el artículo en un lugar limpio, bien ventilado, seco y protegido de la luz solar que no sufra cambios bruscos de temperatura.
- Si no se va a usar durante un tiempo, desmonte por completo el artículo y guárdelo en la mochila que se incluye.
- En caso de no usarse durante un tiempo prolongado, abra completamente la cremallera de la mochila para garantizar que el artículo se ventile.
- Almacene el artículo en un lugar seguro fuera del alcance de los niños.
- No coloque objetos pesados ni afilados sobre el artículo.
- Compruebe si el artículo presenta desgaste o deterioro si se ha guardado durante mucho tiempo.

Reparación

⚠ ¡ADVERTENCIA!

Antes de cada uso, compruebe que la tabla no presenta fugas, agujeros o rasgaduras.

Si la tabla pierde aire, puede que la válvula tenga fugas, que esté defectuosa o que la tabla tenga fugas.

En caso de daños graves, no repare en ningún caso la tabla por sí mismo.

Los daños pequeños los puede reparar con el kit de reparación (13) suministrado.

Válvula

Para comprobar si la válvula tiene fugas o está defectuosa, proceda de esta forma:

1. Abra la tapa de la válvula (1a) en sentido antihorario y retírela de la válvula (1b).
2. Asegúrese de que no haya arena u otros cuerpos extraños dentro de la válvula.
3. Infle la tabla (1) por completo.
4. Cierre la válvula.
5. Lave la tabla alrededor de la válvula con agua jabonosa.

Si se forman burbujas alrededor de la válvula, esta se debe apretar o sustituir.

• Apriete de la válvula (Fig. J)

1. Abra la tapa de la válvula (1a) en sentido antihorario y retírela de la válvula (1b).
2. Coloque la llave de la válvula (10) en la válvula hasta que la abarque por completo.
3. Gire la llave de la válvula en sentido horario para apretar la válvula.
4. Cierre la válvula con la tapa de la válvula y lave la tabla alrededor de la válvula con agua jabonosa. Si ya no salen burbujas, la válvula no tiene fugas.

• Sustitución de la válvula (Fig. J)

Si, a pesar de apretar la válvula, siguen surgiendo burbujas, hay que sustituir la válvula.

1. Deje salir por completo el aire de la tabla.
 2. Abra la tapa de la válvula (1a) en sentido antihorario y retírela de la válvula (1b).
 3. Coloque la llave de la válvula (10) en la válvula hasta que la abarque por completo.
 4. Gire la llave de la válvula en sentido antihorario hasta que la válvula se pueda desenroscar de la tabla.
 5. Saque la válvula defectuosa de la tabla.
 6. Coloque una nueva válvula en la tabla.
- Nota:** Puede obtener una válvula de repuesto en la dirección que se indica. Para que la estanqueidad sea mejor, recomendamos engrasar la zona alrededor de la válvula con un poco de grasa siliconada o vaselina.
7. Coloque la llave de la válvula en la válvula y apriétela en sentido horario.
 8. Coloque la tapa de la válvula en la válvula y apriétela en sentido horario.

Zonas con fugas

Repare las zonas con fugas solamente con un pegamento adecuado. El pegamento se incluye en el alcance de suministro. Las reparaciones con pegamentos no adecuados pueden causar más daños.

En un comercio especializado podrá adquirir pegamentos adecuados.

Nota: Las zonas pequeñas (menos de 2 mm) se pueden reparar aplicando directamente pegamento a esa zona. Si las fugas son más grandes (más de 2 mm), proceda de esta forma:

1. Deje salir por completo el aire de la tabla.
2. Limpie a fondo la superficie que se va a reparar.
3. Seque la zona que ha limpiado.
4. Tome uno de los parches y corte una pieza que cubra el área dañada y sobresalga 1,5 cm por cada lado.
5. Aplique el adhesivo tanto en la zona que presenta la fuga como sobre el parche que ha cortado. Deje secar el pegamento aprox. entre 2 y 4 minutos.
6. Apriete firmemente el parche con un objeto suave sobre la fuga. Debe trabajar sobre una base plana sin arrugas o pliegues. Elimine con suavidad las posibles burbujas de aire con un objeto redondeado desde dentro hacia fuera.
7. Tras la reparación, deje secar el pegamento durante al menos 12 horas.
8. Después de secarse, aplique pegamento sobre los bordes del parche.
9. Deje secar el pegamento aprox. 4 horas.

Importante: Después de la reparación y antes de volver a usar la tabla en el agua, compruebe la estanqueidad de la zona reparada. En caso de daños mayores no debe realizar las reparaciones por sí mismo. Deje la reparación de la tabla en manos de un especialista.

Mantenimiento

Compruebe cada cierto tiempo si la bomba está bien engrasada antes y durante su manejo.

Para engrasarla, abra la tapa superior y aplique una fina capa de aceite o grasa en las juntas y la conexión.

Indicaciones para la eliminación

Elimine el artículo y el material de embalaje conforme a la normativa legal local en la actualidad. No deje material de embalaje, como bolsas de plástico, en manos de niños. Guarde el material de embalaje en un lugar inaccesible para éstos.



Deseche los productos y embalajes de manera respetuosa con el medio ambiente.



El código de reciclaje sirve para identificar diversos materiales para reincorporarlos en el ciclo de reciclaje. El código consta del símbolo de reciclaje, el cual debe reflejar el ciclo de recuperación, y de un número que identifica el material.

Gestión de servicios

IAN: 396829_2107

ES Servicio España
Tel.: 900 984 989
E-Mail: deltasport@lidl.es

Hjertelig tillykke!

Du har valgt at købe et kvalitetsprodukt. Lær produktet at kende, inden du bruger det første gang.



Det gør du ved at læse nedenstående brugervejledning omhyggeligt.

Brug kun produktet som beskrevet og til de angivne anvendelsesområder. Opbevar denne brugervejledning et sikkert sted. Udlever også alle dokumenter, hvis produktet videregives til en tredjepart.

De indeholder vigtige oplysninger om artiklen, dens opbygning, drift og pleje samt sikkerhedsregler. Vandsport medfører altid risici, så godt kendskab til artiklen kan forhindre eventuelle personskader eller endda dødsfald.

Leveringsomfang (fig. A)

- 1 x board (1)
- 1 x pagajblad (2)
- 1 x pagajskaf (3)
- 1 x forlængerstang (4)
- 1 x kajak-pagajblad (5)
- 1 x US-finne (6)
- 1 x luftpumpe med manometer (7)
- 1 x slange (8)
- 1 x sæde (9)
- 1 x ventilnøgle (10)
- 1 x rem (11)
- 1 x sikkerhedsline (12)
- 1 x reparationsæt inkl. lapper og lim (13)
- 1 x dry sack (14)
- 1 x rygsæk (15)
- 1 x fodrulle (16)
- 1 x brugervejledning

Tekniske data

Board:



Højest tilladte nyttelast:
150 kg



Højest tilladte antal personer:
Voksne: 1 Børn: 0

Rygsæk:



Maks. lastkapacitet: 20 kg

Luftkammer:

⇒ ⇄ = 1 bar (15 psi)

Nominelt driftstryk:
1,0 bar (15 psi)

Mål

SUP-board (fyldt med luft):
ca. 320 x 84 x 15 cm (l x b x h)

Vægt

SUP-board (uden luft): ca. 10,8 kg



Fremstillingsdato (måned/år):
01/2022

Bestemmelsesmæssig brug

Denne artikel er udviklet til privat fritidsbrug.

Anvendelsesområde: Beskyttede kystzoner op til 150 m – til færdsel i beskyttede, kystnære farvande, små bugter, små søer, smalle åer og kanaler.

Må ikke benyttes ved en vindstyrke over 4 og/eller ved en bølgehøjde over 0,3 m. Artiklen er ikke hjælp til at svømme, ikke et badelegetøj, ikke en vintersportsartikel og er kun egnet til svømmere! Ikke egnet til børn under 14 år.

Sikkerhedsanvisninger



ADVARSEL!

Forsigtighed og selvkritik på vandet er enormt vigtigt.

Overvurder aldrig dine kræfter og dine manøvreringsevner! Ophold dig altid i nærheden af kysten! Hold øje med vejret, varsler om uvejr og eventuelle lyssignaler!



ADVARSEL!

Overhold altid sikkerhedsreglerne og de gældende lovbestemmelser for søer og åbent vand, og bær for din egen sikkerheds skyld altid en godkendt redningsvest.



Fare for kvæstelser!

- Sørg altid for, at vægten er fordelt regelmæssigt på artiklen, når du padler.
- Det oppumpede SUP-board, pagajen og finnerne er hårde og kan under visse omstændigheder forårsage kvæstelser.
- Pas på personer i nærheden ved transport af artiklen.
- Pas på andre personer, der befinder sig i vandet, når du benytter pagajen.
- Bær termodrags, når du padler ved koldere temperaturer. Der er fare for nedkøling!
- Gør dig fortrolig med farvandet, inden du padler.
- Undlad at padle, hvis der ikke er en anden person i nærheden, hvis du ikke befinder dig i beskyttede badeområder.
- Hold afstand til rivende strøm, drivgods og andre forhindringer.
- FORSIGTIG VED FRALANDSVIND OG STRØMNINGER! Du kan blive ført væk.
- Må ikke benyttes i bølger, der bryder.
- Overhold angivelserne på typeskiltet.
- Overhold altid de lokale søfartsregler.
- Undlad at padle ved tidevandsskift eller høj bølgegang.
- Medbring ingen skarpe eller spidse genstande.
- Artiklen skal beskyttes mod kontakt med tvivlsomme væsker eller syrer. De kan medføre skader, der ikke kan repareres.
- Beskyt artiklen mod varme og ild! Vær forsigtig med tændte cigaretter!
- Sørg for, at du ikke ender på stenet undergrund for at undgå skader på artiklen.
- Artiklen må under ingen omstændigheder transporteres på køretøjer i oppustet stand.
- Lad ikke artiklen ligge i vandet ubemandet. Den driver væk, hurtigere end du kan svømme efter den.

- Sørg altid for at medbringe pagajen ved brug, da du ellers ikke er i stand til at manøvrere artiklen tilstrækkeligt.
- Benyt ikke artiklen, hvis den er utæt og taber luft.
- Foretag ingen tekniske ændringer på artiklen. Ændringer af enhver art udgør fare i forbindelse med sejlads og medfører, at garantien bortfalder.
- Benyt aldrig artiklen, hvis du er påvirket af alkohol, narkotika eller medicin.
- Overvurder ikke dine kræfter, og spar på kræfterne, når du padler, så du uden problemer kan padle tilbage ad den tilbagelagte strækning. Ophold dig i beskyttede kystzoner op til 150 m, og vær opmærksom på skiftende vind- og strømforhold, der kan vanskeliggøre sejladsen betydeligt.
- Pas på, at dine fødder ikke sætter sig fast i sikkerhedssnoren eller bærehåndtaget, når du padler.
- Artiklen må maksimalt belastes med 150 kg.
- Artiklen kan kun bære vægten af én person.

Undgå tingsskader!

- Alle oppustede artikler er følsomme over for kulde. Artiklen må derfor aldrig foldes ud og pumpes op ved en temperatur under 15 °C!
- Pump artiklens udvendige luftkammer op til et driftstryk på maksimalt 1,0 bar (15 psi).
- Pump artiklens indvendige luftkammer op til et driftstryk på maksimalt 1,0 bar (15 psi).
- Hvis lufttrykket stiger i direkte sollys, skal det udlignes ved at lukke en passende mængde luft ud. Åbn ventilen, og luk lidt luft ud, hvis trykket er over 1,0 bar (15 psi).
- Sørg for, at artiklen – især i oppumpet stand – ikke kommer i kontakt med eller gnider mod sten, grus eller spidse genstande, da der ellers kan opstå skader.
- Sæt kun egnede pumpeadaptere i sikkerhedsventilerne. Ellers kan ventilerne blive beskadigede.
- Anvend ikke en kompressor til at pumpe artiklen op.
- Pump ikke for hårdt op, da der ellers er fare for, at svejsesømmene revner. Luk ventilen godt efter oppumpning.
- Undgå kontakt med ætsende, spidse eller farlige genstande, kemikalier eller væsker. Hvis dette alligevel skulle ske, skal du kontrollere boardet grundigt for lækager eller andre skader.
- Hold artiklen på afstand af åben ild og varme genstande (f.eks. glødende cigaretter).
- Kontroller artiklen for skader og slitage inden hver brug. Artiklen må kun anvendes i fejlfri stand!

Klargøring

Følg de enkelte opstillingstrin i den angivne rækkefølge.

1. Vælg et glat og rent underlag med tilstrækkelig plads til at udpakke artiklen og folde den ud. Kontroller, om alle enkeltdele forefindes og er i fejlfri stand.
2. Fra den anden klargøring skal artiklen undersøges for eventuelle skader, huller og revner, og disse skal tætnes som beskrevet senere. Når du først er på vandet, kan eventuelle skader ikke længere afhjælpes.

Montering af pagaj (fig. B)

1. Løsn fastgøringsgrebet (4a) fra forlængerstangen (4).
2. Stik pagajskafte (3) ind i forlængerstangen.
3. Træk pagajskafte ud af forlængerstangen til den ønskede længde.

Bemærk: Indstilling af den rigtige længde er beskrevet i afsnittet "Indstilling af pagajlængde".

4. Tryk på fastgøringsgrebet på forlængerstangen for at klemme pagajskafte fast.
5. Stik den åbne ende af forlængerstangen ind i enden af pagajbladet (2). Palen på forlængerstangen skal hørbart gå i hak i hullet i pagajbladet.

Afmontering af pagaj

Foretag afmonteringen i modsat rækkefølge.

Montering af kajak-pagaj (fig. B)

1. Løsn fastgøringsgrebet (4a) fra forlængerstangen (4).
2. Stik kajak-pagajbladet (5) ind i forlængerstangen (4).
3. Tryk på fastgøringsgrebet på forlængerstangen for at fikse kajak-pagajbladet.
4. Stik den åbne ende af forlængerstangen ind i enden af pagajbladet (2). Palen på forlængerstangen skal hørbart gå i hak i hullet i pagajbladet.

Oppumpning af boardet

⚠ ADVARSEL!

- Overhold den rigtige rækkefølge, når du puster luftkamrene op.
- Undgå at pumpe luftkamrene for hårdt op, da der ellers er fare for overstrækning af materialet, eller at svejesømmene bliver revet op.
- Driftstrykket kan stige i solen. Udlign driftstrykket ved at lukke luft ud af boardet.
- Anvend en almindelig fodpumpe eller dobbeltvirkende stempelpumpe med passende tilslutningsmulighed og manometer til at blæse boardet op.
- Specielt udviklede, elektriske pumper til SUP-boards egner sig også til oppumpning. Disse pumper er forudindstillede til 15 psi og slukker automatisk, så snart lufttrykket er nået. Kontrollér altid det oppumpede lufttryk. Hvis lufttrykket på 15 psi mod forventning ikke er nået helt, skal du pumpe efter manuelt eller lukke luft ud, indtil det nominelle tryk er nået.
- Anvend ikke kompressor eller trykluftflaske til at pumpe boardet op. Dette kan medføre skader.
- Pump altid boardet helt op.
- Pump ikke boardet op i nærheden af spidse eller skarpe genstande eller på ru eller stenet underlag.
- Pump altid alle luftkamre helt op.

⚠ VIGTIGT!

- Åbn kun ventilen for at pumpe op og lukke luft ud. Ellers kan den blive beskidt.
- Området omkring ventilen skal altid være tørt og rent.
- Sørg for, at der ikke kommer sand eller andre forureninger ind i ventilen.
- For at opnå det maksimale tryk er det muligt at skifte fra dobbelt- til enkeltvirkning.
- Vend skafte på luftpumpen (7) om for at skifte mellem dobbeltvirkning (double action) og enkeltvirkning (single action).

Rækkefølge af oppumpningen

Pump luftkamrene op i følgende rækkefølge:

1. – udvendigt luftkammer 1,0 bar **1**
2. – indvendigt luftkammer 1,0 bar **2**

Fyldning af luftkamrene

Vigtigt!

- **Det optimale driftstryk for begge luftkamre er 1,0 bar.**
- **Det udvendige luftkammer **1** udvider sig efter oppumpningen og trykker på det indvendige luftkammer **2**, hvorved driftstrykket i det indvendige luftkammer øges til over 1,0 bar.**
- **Da der kan forekomme udsving, skal driftstrykket i det indvendige luftkammer kontrolleres igen efter påfyldningen af det udvendige luftkammer, og driftstrykket skal evt. tilpasses.**

1. Skru slangens (8) møtrikgevind (8a) på gevindet (7a) på luftpumpen (7) (fig. C).
- Bemærk:** Sørg for at skruer slangens på det gevind, som er mærket med "INF".
2. Skru ventildækslet (1a) ud af ventilen (1b) ved at dreje den mod urets retning (fig. D).
3. Sæt slangeenden (8b) på ventilen, og skru den fast i urets retning (fig. D).

- Bemærk:** Ventilstiften (1c) til det udvendige kammer **1** skal være i lukket position (fig. E). Ventilstiften til det indvendige kammer **2** skal være i åben position. Efter det udvendige kammer er fyldt, skal ventilstiften til det indvendige kammer ligeledes sættes i lukket position.
4. Pump det udvendige luftkammer **1** op med luftpumpen til maksimalt 1,0 bar (15 psi).
 5. Stop med at pumpe, så snart manometeret viser 1,0 bar eller 15 psi.
 6. Pump det indvendige luftkammer **2** op med luftpumpen til maksimalt 1,0 bar (15 psi).
 7. Stop med at pumpe, så snart manometeret viser 1,0 bar eller 15 psi.
 8. Skru slangeenden ud af ventilen ved at dreje den mod urets retning, og sæt ventildækslet på ventilen.
 9. Skru ventildækslet fast i urets retning.
 10. Kontroller det indvendige luftkammers driftstryk **2** og tilpas det eventuelt.

Lukke luft ud (fig. E)

1. Skru ventildækslet af mod urets retning.
2. Tag ventildækslet af, og tryk ventilstiften (1c) ned.
3. Tryk ventilstiften ned, og skru den 90° i en valgfri retning, til den bliver i samme position. Lad den blive i denne position, til al luften er lukket ud.
4. Når al luften er lukket ud, drejes ventilstiften 90° igen. Ventilstiften vender tilbage til udgangsstillingen.

Montering af US-finne (fig. F)

1. Skru finnepladen (6a) af skruen (6b), og skub finnepladen ind i føringen på finnekassen.
- Bemærk:** Skub finnepladen helt frem. Sørg for, at gumringen hele tiden befinder sig på skruen.
2. Sæt også finnens (6) føringstap ind i kærven, og skub finnen ind i finnekassen.
3. Sørg for, at hullet i finnen sidder nøjagtigt over finnepladens gevind, så finnen kan fastgøres ved hjælp af skruen.

Bemærk: Justering i længderetningen er mulig ved at løse fastgøringskruen et par omgange. Stram skruen igen efter justering.

Afmontering af US-finne

Foretag afmonteringen af finnen i modsat rækkefølge.

Montering af fodrulle (fig. G)

Stik fodrullen (16) ind i stroppen (1d).

Montering af sæde (fig. H)

1. Placer sædet (9) på boardet, så du har den ideelle afstand til fodrullen (16).
2. Fikser sædet ved at fastgøre de fire remme (9a) i de fire firkantede ringe (1e).

Brug

Indstilling af pagajlængde

Indstil pagajlængden til din højde inden brug af boardet. Der er ingen fast regel for, hvilken længde der passer til hvilken kropshøjde.

Vi anbefaler at bruge følgende formel til at beregne den rigtige længde: **kropshøjde + 20 cm (8 tommer)**

Du kan også beregne pagajlængden som følger:

1. Stræk din svageste arm op i luften.
2. Stil med den anden hånd pagajen under den udstrakte arm.
3. Forlæng eller forkort pagajen, til den passer under håndledet på den udstrakte arm.

Vigtigt: Træk aldrig pagajskafte (3) længere ud end til "STOP"-markeringen på forlængerstangen (4).

Ellers er den ikke tilstrækkeligt stabil.

Fastgøring af sikkerhedsline på artiklen (fig. K)

Fastgør sikkerhedslinen (12) i den bagerste D-ring (1f), som vist i figur K.

1. Træk sikkerhedslinens strop (12b) igennem D-ringen.
2. Træk ankelbåndet (12a) igennem sikkerhedslinens strop, indtil der dannes en knude ved D-ringen.

Brug af sikkerhedsline (fig. L)

⚠ ADVARSEL!

- Fastgør aldrig sikkerhedslinen (12) om anklen, hvis du bruger artiklen på strømmende vand (f.eks. hurtige strømpartier og floder).
- Fastgør aldrig sikkerhedslinen til anklen ved fralandsvind.
- Ved brug af artiklen i dybt vand, fastgøres sikkerhedslinen om anklen, som vist i figur L.

Brug af dry sack

Artiklen har også en vandafvisende dry sack (14) vedlagt. Denne dry sack kan bruges til opbevaring af mindre genstande.

Bemærk: Vær opmærksom på, at dry sack'en ikke er vandtæt. Opbevar ikke følsomme genstande som f.eks. kameraer i dry sack'en.

Transport af artiklen i rygsækken

Bemærk: Rygsækken er udelukkende beregnet til transport og opbevaring af SUP-boardet og det medfølgende tilbehør.

Til transport eller opbevaring kan du putte alle artikler i rygsækken (15) (fig. I). Afmonter artiklen som beskrevet i afsnittet "Klargøring", men i omvendt rækkefølge. Sørg for, at artiklen er helt ren og tør.

1. Læg boardet (1) på et rent, jævnt og tørt underlag.

2. Rul boardet sammen, og bind det sammen med remmen (11).
3. Put boardet og alle andre artikler i rygsækken.

Pleje, opbevaring, reparation, vedligeholdelse

Pleje

ADVARSEL!

Anvend ikke aggressive rengøringsmidler, børster med metal- eller nylonhår og ingen skarpe eller metalliske genstande som knive eller lignende. Anvend kun mildt rengøringsmiddel.

Rengør kun boardet med lukket ventil og efter hver brug.

1. Fjern US-finnen (6) fra boardet (1).
2. Læg boardet på et rent, tørt og jævnt underlag.
3. Skyl boardet og finnerne med rent vand og mild sæbe efter hver brug for at fjerne saltkrydstaller, sandkorn og andet småsnavs.
4. Tør alle dele af med en tør og blød klud.
5. Lad derefter boardet og finnerne tørre helt.

Opbevaring

ADVARSEL!

Ved uhensigtsmæssig opbevaring af artiklen er der fare for skimmeldannelse.

- Opbevar artiklen på et rent, godt ventileret og tørt sted uden direkte sollys, hvor den ikke bliver udsat for større temperatursvingninger.
- Hvis artiklen ikke skal bruges i længere tid, anbefaler vi at afmontere den helt og lægge den i den medfølgende rygsæk.
- Åbn lynlåsen i rygsækken helt for at sikre, at artiklen bliver ventileret, hvis den ikke skal anvendes i længere tid.
- Opbevar artiklen utilgængeligt for børn og sikkert lukket.
- Læg ikke tunge eller skarpe genstande på artiklen.
- Kontroller artiklen for tegn på slidage eller ældning efter længerevarende opbevaring.

Reparation

ADVARSEL!

Kontroller boardet for tryktab, huller eller revner inden hver brug.

Hvis boardet mister luft, kan det skyldes en utæthed i ventilen, en defekt ventil eller en utæthed i boardet.

Ved større skader bør du under ingen omstændigheder selv foretage reparationer.

Mindre skader kan du reparere med det medfølgende reparationssæt (13).

Ventil

Gå frem som følger for at kontrollere, om ventilen er utæt eller defekt:

1. Skru ventildækslet (1a) af mod urets retning, og tag det af ventilen (1b).
2. Kontroller, at der ikke sidder sand eller andre fremmedlegemer i ventilen.
3. Pump boardet (1) helt op.
4. Luk ventilen.
5. Skyl boardet af med sæbevand omkring ventilen.

Hvis der dannes bobler omkring ventilen, skal ventilen strammes eller udskiftes.

• Stramning af ventil (fig. J)

1. Skru ventildækslet (1a) af mod urets retning, og tag det af ventilen (1b).
2. Sæt ventilnøglen (10) på ventilen, til den griber helt fat omkring ventilen.
3. Drej ventilnøglen i urets retning for at stramme ventilen.
4. Luk ventilen med ventildækslet, og skyl boardet af med sæbevand omkring ventilen. Hvis der ikke længere dannes bobler, er ventilen tæt.

• Udskiftning af ventil (fig. J)

Hvis der stadig dannes bobler omkring ventilen, selvom den er strammet, skal den udskiftes.

1. Luk al luften ud af boardet.
2. Skru ventildækslet (1a) af mod urets retning, og tag det af ventilen (1b).
3. Sæt ventilnøglen (10) på ventilen, til den griber helt fat omkring ventilen.
4. Drej ventilnøglen mod urets retning, til ventilen kan skrues af boardet.
5. Fjern den defekte ventil fra boardet.
6. Sæt en ny ventil i boardet.

Bemærk: Du kan bestille en reserveventil på den angivne serviceadresse. Vi anbefaler at smøre silikonefedt eller vaseline omkring ventilen for at opnå en bedre tætning.

7. Sæt ventilnøglen på ventilen, og skru ventilen fast igen i urets retning.
8. Sæt ventildækslet på ventilen, og skru det fast i urets retning.

Utæthed

Reparer kun utætheder på boardet med egnet lim. Lim indgår i leveringsomfanget. Reparationer med uegnet lim kan medføre yderligere skader!

Du kan købe egnet lim hos en forhandler.

Bemærk: Små utætheder (mindre end 2 mm) kan du også reparere kun med lim ved at klistre limen direkte på utætheden. Ved større utætheder (større end 2 mm) skal du gå frem som følger:

1. Luk al luften ud af boardet.
2. Rengør stedet, der skal repareres, grundigt.
3. Tør det rengjorte sted.
4. Tag en af lapperne, og skær et stykke til, der dækker det beskadigede område plus yderligere 1,5 cm til alle sider.
5. Smør lim på stedet på utætheden og på den tilskårne lap. Lad limen tørre i ca. 2-4 minutter.
6. Tryk lappen fast på det utætte sted med en blød genstand. Sørg for at arbejde på et jævnt underlag uden rynker eller folder. Fjern forsigtigt eventuelle luftbobler med en afrundet genstand indefra og ud.
7. Lad limen tørre i mindst 12 timer efter reparationen.
8. Fjern limen fra kanten af lappen, efter den er tørret.
9. Lad limen tørre i ca. 4 timer.

Vigtigt: Før du går i vandet med boardet efter reparationen, skal du kontrollere, om det reparerede sted er tæt.

Ved meget store skader bør du under ingen omstændigheder selv foretage reparationer. Aflever boardet til reparation hos et faguddannet værksted.

Vedligeholdelse

Kontroller regelmæssigt, om pumpen er godt smurt før og under driften.

Smør den ved at åbne det øverste dæksel og påføre et tyndt lag olie eller fedt på tætningerne og ledningen.

Henvisninger vedr. bortskaffelse

Bortskaf artikel og emballage i overensstemmelse med lokalt gældende forskrifter. Emballagematerialer som f.eks. plastposer hører ikke hjemme i børnehænder. Opbevar emballagen utilgængeligt for børn.



Bortskaf produkter og emballage miljørigtigt.



Genbrugskoden anvendes til mærkning af forskellige materialer med henblik på genvinding. Koden består af genbrugs-symbolet – som afspejler genvindingskredsløbet – og et nummer, der kendetegner materialet.

Servicehåndtering

IAN: 396829_2107

 Service Danmark
Tel.: 32 710005
E-Mail: deltasport@lidl.dk

DELTA-SPORT HANDELSKONTOR GMBH

Wragekamp 6 • DE-22397 Hamburg
GERMANY

Country of origin: China
Produced under license of F2
www.f2.com



01/2022

Delta-Sport-Nr.: DC-9962

11.18.2021 / PM 3:11

IAN 396829_2107

8